

# **der knielinger**



**Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e.V.**

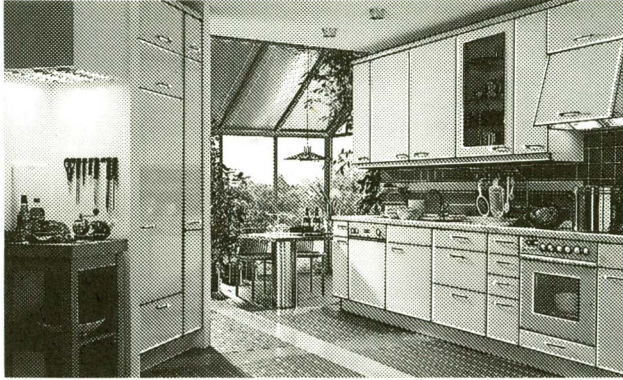


HOLZBIERE-BÜCKEL

**Mai 1997**

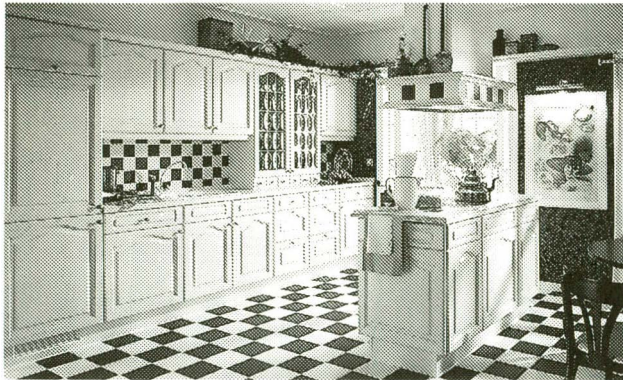
**Ausgabe Nr. 62**

# Küchen-Perfektion



Bestimmt haben Sie schon so Ihre Vorstellungen von Ihrer neuen Küche. Wir zeigen Ihnen gerne, wie Küchenträume mit einer ALNO Markenküche schon bald Wirklichkeit werden. Kommen Sie einfach mal vorbei.

**ALNO®**  
...die Welt der Küche



## Der Fach-Voll-Service des echten Spezialisten!

Unser Beitrag zur Qualität Ihrer Einrichtung – der Sie keinen Pfennig mehr kostet!  
Das ist nicht überall so



**Beratung durch geschulte Spezialisten** in unseren riesigen Ausstellungen oder bei Ihnen zuhause.



**Wir nehmen Maß** an Ihren vier Wänden, damit die neue Küche zentimetergenau paßt und die Anschlüsse richtig sitzen.



**Maßgenaue Einrichtungsplanung** bis ins kleinste Detail mit genauesten Kostenvoranschlägen – auch bei Sonderanfertigungen.



**Pünktliche Anlieferung** und Montage, Maßeinbauten exakt nach Plan



**Blitzschneller Langzeitkundendienst** – wir kommen auf Anruf.

**Wir bieten Ihnen für Ihre Traumküche hochwertige Marken-Einbaugeräte folgender Hersteller:**

**SIEMENS**

**AEG**

**NEFF**

**Juno**

*Großeinkauf durch einen der leistungsfähigsten Einkaufsverbände Deutschlands und unser extrem kostensparendes Verkaufssystem machen unsere gefürchtet harten Preise möglich!  
Ein Name steht für Qualität und Leistung.*

# Möbel Kiefer

Saarlandstraße 75 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon (07 21) 56 69 58 · Telefax (07 21) 56 32 40

# der knielinger

**Mitteilungsblatt des  
Bürgervereins Knielingen e.V.**

**Nr. 62**

**Mai 1997**

## **Themen aus dem Inhalt** **Seite**

|                                                     |    |
|-----------------------------------------------------|----|
| Vorwort .....                                       | 3  |
| Thermoselect .....                                  | 5  |
| Kaserne: Im Dornröschenschlaf .....                 | 7  |
| Streuobstinitiative .....                           | 11 |
| Lärmschutz: Südtangente .....                       | 13 |
| Geruchsbegehung .....                               | 15 |
| Brief Gartenbauamt .....                            | 17 |
| Windkraftanlage Hofgut Maxau .....                  | 19 |
| Die Straßenbahn in Knielingen,<br>Teil III. ....    | 21 |
| Putzaktion 1997 .....                               | 23 |
| Jahreshauptversammlung 1997. ....                   | 29 |
| Rheinbergstraße .....                               | 37 |
| Pfarrer H. Herbert geht fort .....                  | 38 |
| Heimatkunde: Knielinger Schulen I. .                | 39 |
| Begegnungscafé: Neue Termine ....                   | 41 |
| Leserbriefe .....                                   | 43 |
| Polizeiposten Knielingen .....                      | 47 |
| Vortrag:                                            |    |
| Sexueller Mißbrauch von Kindern ...                 | 49 |
| Fahrrad Codierung .....                             | 51 |
| Nachgefragt! .....                                  | 53 |
| Das Knielinger Herz schlägt<br>auch in Kanada. .... | 55 |
| Schülerhort Lassallestraße .....                    | 57 |
| Bananenernte in der Nordweststadt. .                | 59 |
| Elternbeirat: Rennbuckel-Realschule. .              | 61 |
| 8. Knielinger Hof- u. Straßenfest ....              | 65 |
| 3. Spaßbootrennen .....                             | 67 |
| Straßenfest Lageplan .....                          | 69 |
| Inline Hockey SOMMER CUP '97. ....                  | 71 |
| Steinbockspiel                                      |    |
| der „Neufelder Buben“ .....                         | 73 |
| Blumenschmuckwettbewerb .....                       | 74 |

|                                                              |     |
|--------------------------------------------------------------|-----|
| Grabsteine im Chor der Ev. Kirche II. .                      | 75  |
| Menschen unter uns .....                                     | 77  |
| Knielinger Humorecke .....                                   | 79  |
| Serie: Knielinger Straßennamen. ....                         | 81  |
| Türken in Knielingen .....                                   | 83  |
| Vereinsberichte .....                                        | 85  |
| Zwangseingemeindung .....                                    | 113 |
| Sperrmülltermine .....                                       | 115 |
| Schadstoffsammlung .....                                     | 117 |
| Heimatrezepte Nr. 13. ....                                   | 119 |
| Knielinger Friedhofspfleger .....                            | 121 |
| Gedenken an verstorbene<br>BVK-Mitglieder. ....              | 123 |
| BVK gratuliert Knielinger<br>Jubilaren und Mitgliedern ..... | 125 |
| Außenminister Klaus Kinkel. ....                             | 126 |
| Veranstaltungstermine 97/98 .....                            | 127 |
| BVK begrüßt seine neuen<br>Mitglieder .....                  | 129 |
| BVK Aufnahmeantrag .....                                     | 131 |
| Impressum (Anzeigenpreisliste) . .                           | 133 |
| Inserentenverzeichnis .....                                  | 135 |
| Knielinger Vereinsvorstände<br>und wichtige Rufnummern ..... | 136 |

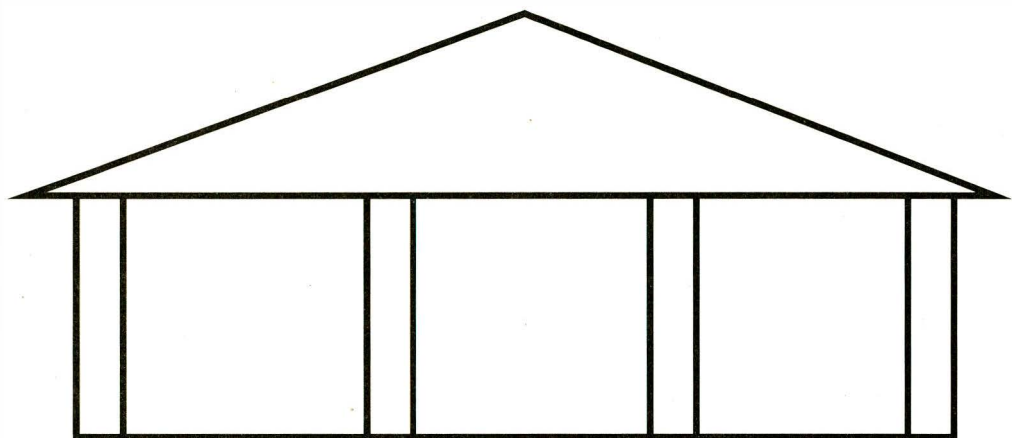


Wo ist der gültige Bebauungsplan?

**Bauholzrecycling** auf dem Gelände der  
ehemaligen „Glaser“ Kiesgrube.

Die nächste Ausgabe „**der knielinger**“  
Nr. 63 erscheint am **20. November 1997**  
Redaktionsschluß: **4. Oktober 1997**  
Auflage: **5000**, 2 x jährlich





**A N T I K**  

---

**M Ö B E L**  

---

**H A U S**

**Auf 1000 m<sup>2</sup> Großauswahl an Antiken Möbeln.  
Tische und Bänke aus altem Holz nach Maß.**

**ANTIK MÖBEL HAUS**

Brückwiesenstraße 4  
(Gewerbegebiet West)

76889 Kapellen

bei Bad Bergzabern

Telefon (06343) 4991

Telefax (06343) 5627

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch 15.00-18.30

Donnerstag 15.00-20.00

Freitag 15.00-18.30

Samstag 10.00-16.00

Sonntag 15.00-18.00

oder nach tel. Vereinbarung



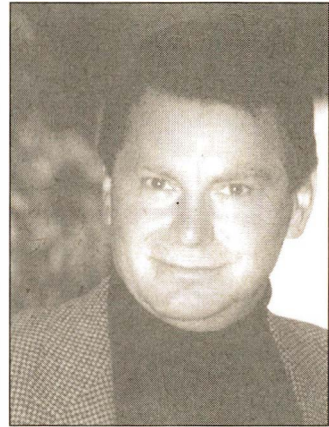
# Vorwort

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Das Team ihres Bürgervereins Knielingen wurde am 14. März dieses Jahres für weitere zwei Jahre mit überwältigender Mehrheit im Amt bestätigt. Die Geschlossenheit der Vorstandschaft ist auch die Stärke, die zum Erfolg für unsere bisher geleistete Arbeit in Knielingen führte. Durch die eigenständigen Knielinger Arbeitskreise Verkehr (KAV) und KANU (Knielinger Arbeitskreis Natur und Umwelt) will der Bürgerverein nach außen noch mehr Profil, noch mehr Flagge, zeigen. Auch wird es in diesem Jahr wieder eines der schönsten Karlsruher Straßenfeste, unser 8. Knielinger Hof- und Straßenfest mit dem beliebten Spaßbootrennen am 12. und 13. Juli 1997, im historischen Ortskern geben. Es beteiligen sich 18 Vereine mit der örtlichen Gastronomie. Ihr Bürgerverein ist dabei, zusammen mit unseren ausländischen Mitbürgern mit einem internationalen Erlebnishof.

*Wenn's gut war, dann wurd's für Knielingen getan,  
ansonsten war's der Bürgerverein.*

*So sind beteiligt alle dran.*



Die Wachstumsprognosen unser Politiker ertönen wieder positiver. Aber dennoch kein Grund zum nachhaltigen Optimismus. Allzu vieles liegt im Argen. Der Staat, die Politiker, die Verwaltung machen ihre Schulaufgaben immer noch nicht ordentlich. Vielversprechende Ansätze versanden in einem hilflosem Taktieren und Reparieren. Das traurigste Beispiel ist für uns Bürger die Finanzreform. Statt das wuchernde Steuereckicht von Grund auf zu lichten und ein transparentes und damit auch akzeptierbares Schnittmuster zu zeichnen – mit klaren Regeln, was der Gemeinde, den Ländern und dem Bund gehört –, wird zum Entsetzen der Bürger und der Unternehmer herumgeflickt.

So wächst weiter die Angst vor der Abwanderung der Unternehmen und der Arbeitsplätze, vor der Aushöhlung des Wohlfahrtsstaates und der Verlust vom persönlichen Wohlstand. Globalisierung als drohende neue wirtschaftliche Gefahr: Pessimismus geht um und lähmt unseren Geist.

*„Wenn die Natur stirbt, stirbt auch der Mensch“,  
schreibt Albert Schweizer.*

*„Mit uns hat die Natur Zukunft“*

*ist eine klare Aussage unserer Bürgervereinsarbeit.*

Wir werden uns auch zukünftig in unserer Stadtteilentwicklung nicht auf reine Prognosen der Stadtverwaltung verlassen.

Wichtig ist für uns *nicht* die Fragestellung: „Was wird mit Knielingen passieren, sondern **was wir**, der Bürgerverein **tun**, **wenn etwas passiert**. Um das zu beurteilen, werden wir schon vorher ein globales Bühnenbild entwerfen, in dem stets zwei Seiten einer möglichen Entwicklung positiv und negativ beleuchtet werden. Im Idealfall entsteht so ein zuverlässiges Frühwarnsystem oder aber eine von allen akzeptierte Befürwortung. Und bei all dem ist ja bisher – fast immer – auch etwas Gutes dabei herausgekommen. Und was wir Gutes für Knielingen getan haben, das ist ja – fast immer – auch schwarz auf weiß im „Knielinger“ nachzulesen, denn wir haben uns an Eugen Roth gehalten:

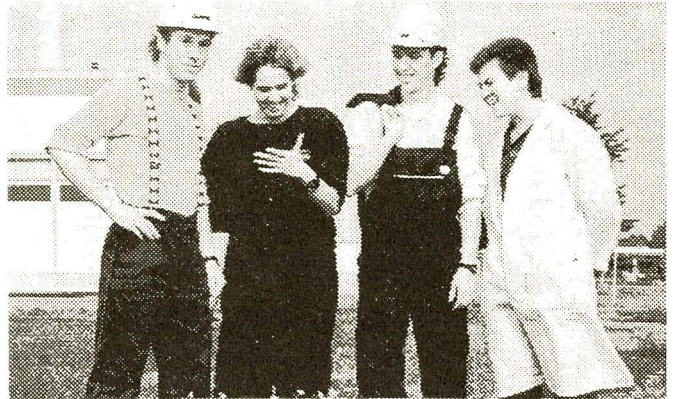
*„Der Mensch erkennt, daß es nichts nützt,  
wenn man den Geist an sich besitzt,  
weil Geist uns ja erst Freude macht,  
sobald er zu Papier gebracht.“*

Ein herzliches Dankeschön allen Mitstreitern für unsere gemeinsame Sache, unseren Stadtteil Knielingen

Ihr  
Hubert Wenzel

# Ausbildung bei **miRO**

„Hallo Schulabgänger, wir sind Azubis bei der Mineralölraffinerie. Besonders interessant ist die Ausbildung zum **Chemikanten** - unser Fachmann in der hochtechnisierten Produktion. Der **Chemikant** steuert und überwacht Raffinerieanlagen mittels modernster Pro-zeßleittechnik. Eine qualifizierte und verantwortungsvolle Tätigkeit. Ein idealer Start in eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



**miRO** ist eine der größten und modernsten Mineralölraffinerien in Europa. Der Erfolg unseres Unternehmens wird in hohem Maße von der Qualifikation und der Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeiter bestimmt. Ausbilden bedeutet für **miRO** deshalb eine Investition in die Zukunft. „Wir bieten jungen engagierten Menschen eine zukunftsorientierte

## Ausbildung zum/zur **Chemikant/in**

Dauer: 3,5 Jahre

Qualifikation: Abschluß Haupt-/Realschule

Interessiert?

Gerne schicken wir Ihnen unsere Ausbildungsbroschüre.  
Sprechen Sie mit Frau Weiss, Tel. (0721) 958-2508.



**miRO**  
**Mineralölraffinerie Oberrhein**  
**Personalabteilung**  
**76182 Karlsruhe**

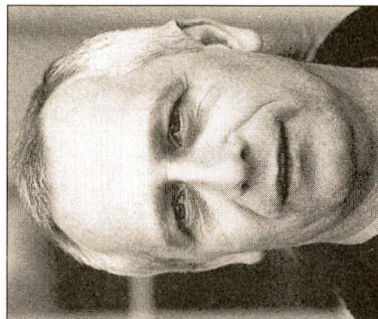
*...gemeinsam in die Zukunft*

## **Thermoselect: Die Entscheidung für den größeren Ofen trifft in Knielingen auf Unverständnis**

– Drei Linien und regionale Entsorgungsgemeinschaft –

Am 11. März 1997 hat der Gemeinderat mit den Stimmen der CDU, FDP und der Karlsruher Liste (KAL) für die große Lösung der Restmüllverbrennungsanlage Thermoselect im Rheinhafen gestimmt. In einer Drei-Linien-Anlage (225 000 Jahrestonnen) soll künftig der Müll nicht nur aus der Stadt und dem Landkreis Karlsruhe sondern zusätzlich auch aus der Stadt Baden-Baden sowie dem Landkreis Rastatt entsorgt werden. Vorgesehen sind für den Landkreis Karlsruhe 95 000 Jahrestonnen, für die Stadt Karlsruhe 75 000 Jahrestonnen und für Baden-Baden und Rastatt zusammen 55 000 Jahrestonnen.

Noch im Herbst 1996 hatte der Gemeinderat mehrheitlich für eine Zwei-Linien-Anlage votiert. Die KAL hat diesen Beschluß durch einen plötzlichen Sinneswandel, nämlich den bestehenden Thermoselectvertrag zu akzeptieren, gekippt. Baden-Baden und der Landkreis Rastatt können ihren Restmüll in der Karlsruher Anlage entsorgen. Diese Entscheidung ist ein schwerer Schlag für die Bürgervereine Knielingen und Daxlanden, die eine Anlage mit 225 000 Jahrestonnen Verbrennungskapazität für überdimensioniert halten. Die Größe der Thermoselectanlage war der wichtigste Einspruchspunkt beider Bürgervereine während des Genehmigungsverfahrens durch das Regierungspräsidium.



KAL umgekippt

### **Hilfe!!!**

Unsere Mitgliederdatei muß aktualisiert werden.

Sollte sich in letzter Zeit bei Ihnen die Anschrift, der Name oder die Bankverbindung geändert haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

Unsere Mitgliedsverwaltung dankt Ihnen.



**ESSO-Team Köhler**



**Östl. Rheinbrückenstr. 37a · Tel. 56 22 45 · Fax 56 49 74**

**Öffnungszeiten:**

|                |                                               |
|----------------|-----------------------------------------------|
| <b>Mo - Fr</b> | <b>6.<sup>30</sup> - 20.<sup>30</sup> Uhr</b> |
| <b>Sa</b>      | <b>8.<sup>30</sup> - 19.<sup>00</sup> Uhr</b> |
| <b>So</b>      | <b>9.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup> Uhr</b> |



|                                                                                            | Konzentration<br>mg/m <sup>3</sup> |                                      | Massenstrom              |                                |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------|--------------------------------|
|                                                                                            | Tagesmittel-<br>wert               | Halbstunden-<br>mittelwert           | kg/h <sup>1)</sup>       | kg/a <sup>1)</sup>             |
| Gesamtstaub                                                                                | 3                                  | 15                                   | 0.224                    | 1.960<br>(2 497) <sup>2)</sup> |
| Kohlen-<br>monoxid (CO)                                                                    | 10                                 | 100                                  | 1,193                    | 10 454 <sup>2)</sup>           |
| Gesamt-C                                                                                   | 2                                  | 10                                   | 0,149                    | 1 307                          |
| Chlorwasser-<br>stoff (HCl)                                                                | 2                                  | 30                                   | 0,149                    | 1 307                          |
| Fluorwasser-<br>stoff (HF)                                                                 | 0.2                                | 2                                    | 0,015                    | 131                            |
| Schwefel-<br>dioxid (SO <sub>2</sub> )                                                     | 10                                 | 100                                  | 0,746                    | 6 534                          |
| Stickoxide<br>(angegeben als NO <sub>2</sub> )                                             | 100                                | 200                                  | 7,459                    | 65.341                         |
| Cadmium (Cd)<br>Thallium (Tl)                                                              | -                                  | 0,01 <sup>2)</sup>                   | 0,0007                   | 6,53                           |
| Quecksilber<br>(Hg)                                                                        | -                                  | 0,01 <sup>2)</sup>                   | 0,0007                   | 6,53                           |
| Sonstige<br>Schwermetalle<br>Σ (Sb, As, Pb,<br>Cr, Co, Cu,<br>Mn, Ni, V, Sn) <sup>3)</sup> | -                                  | 0,3 <sup>2)</sup>                    | 0,0022                   | 19,60                          |
| Dioxine/Furane<br>(TCDD/TCDF-<br>TE) <sup>4)</sup>                                         | -                                  | 0,1 x 10 <sup>-7</sup> <sup>2)</sup> | 7,46 x 10 <sup>-10</sup> | 6.534 x 10 <sup>-6</sup>       |

Die luftverunreinigen-  
den Stoffe, die beim  
Vollbetrieb der Ther-  
moselect-Anlage durch  
den 50 m hohen  
Schornstein an Emis-  
sionen an unsere  
Umwelt abgegeben  
werden, sind nach der  
emissionsschutzrecht-  
lichen Genehmigung  
wie folgt dargestellt.

Aus der Tabelle sind  
die Schadstofffrachten  
erkennbar. Da der  
Schornstein nicht hoch  
ist, kann davon ausge-  
gangen werden, daß  
die Schadstoffe in  
unmittelbarer Umge-  
bung niedergehen  
werden. Außerdem  
weht der Wind zu 70%  
aus südwestlicher  
Richtung, was zu einer  
Zusatzbelastung für  
Knielingen, Neureut  
und die Nordweststadt  
führen wird.

Das Regierungspräsi-  
dium schreibt in seinem  
Genehmigungsverfahren  
von Bagatellmas-  
senströmen, die unse-  
re Umwelt zusätzlich

belasten. Tatsache ist jedoch, daß Karlsruhes Westen zusätzlich anderen Belastungen  
ausgesetzt ist, und es gilt, die **Summe** der Emitenten zu errechnen.

Der Transport des Mülls zur Thermoselect-Anlage im Rheinhafen wird uns noch  
beschäftigen. Der Abfall aus dem Süden soll künftig nur über eine noch zu errichtende  
Umladestation von Preßcontainer-LKWs in den Rheinhafen gefahren werden. Es müßte  
doch möglich sein, für den Müll aus Baden-Baden und dem südlichen Landkreis das  
Schiff als umweltfreundlicheres Transportmittel einzusetzen.

Das Fundament für Thermoselectanlage ist bereits im Bau. Mitte 1998 soll der Probe-  
betrieb anlaufen und spätestens im Januar 1999 soll der Entsorgungsbetrieb ord-  
nungsgemäß ablaufen.

Lassen wir uns überraschen, ob die Praxis hält, was die Hochglanzbroschüren ver-  
sprechen. Funktioniert die Anlage überhaupt im Großen?

Außerdem: Der Landkreis Rastatt und die Stadt Baden-Baden entscheiden erst im April  
diesen Jahres, ob sie auch die neue Thermoselect-Anlage im Rheinhafen nutzen werden.

Thomas Müllerschön (BVK)

# **Knielinger Kasernengelände versinkt wohlbehütet im Dornröschenschlaf?**

**Die Bundeswehr ist im Natogelände eingezogen.**

**Wir haben bei Frau Bürgermeisterin Heinke Salisch nachgefragt.**

Vor fast zwei Jahren haben die Amerikaner das Knielinger Kasernengelände verlassen. Der Bund, vertreten durch das Bundesvermögensamt, ist nach wie vor Eigentümer dieser Anlage. Das Wohngebiet Neu-Knielingens (Eggensteiner-/Pionier-/Sudetenstraße umfaßt das Kasernenareal wie eine Beißzange. Doch bisher ist nicht viel versprechendes passiert. Der Bürgerverein hat Nutzungsüberlegungen und Beplannungen angestellt (Knielinger Nr. 59) und in Kommune, Presse, Sitzungen diskutiert. Die Zusage seitens des Baudezernates ist vorhanden einen Ideenwettbewerb für die zukünftigen Planungen durchzuführen.

Doch wann?

Der Turnverein, zusammen mit Stadtrat Thomas Müllerschön und dem Bürgerverein haben es geschafft, zumindest die amerikanische Sporthalle mit allen Auflagen für zwei Jahre anzumieten. Auch hier mußte erst die langwierige Verwaltungshürde überwunden werden, die verwaltungsaktmäßige Umnutzung einer amerikanischen Sporthalle in eine deutsche Sporthalle. Baulich verändert wurde dabei nicht viel.

Doch die Mittel bei Bund, Land und Kommune werden immer knapper. Das heißt, die Stadt, die das Gelände kaufen will, hält sich bedeckt. Vorhandene Altlasten drücken den Kaufpreis. Das

Knielinger Kasernenareal schläft so wohlbehütet im Dornröschenschlaf vor sich hin. Die Bauten werden von einem Wachdienst bewacht. Im hinteren Teil der Kaserne, nördlich der Annweilerstraße ist bereits die Bundeswehr eingezogen. Im Nato-Gelände wurden Überwachungskameras aufgebaut. In diesen Hallen befinden sich bereits Gerätschaften der Kriensreaktionskräfte.



Das Knielinger Kasernenareal schläft wohlbehütet im „Dornröschenschlaf“.

Entlang der Sudeten-/Pionier-/Eggensteinerstraße bietet das Gelände keinen schönen Anblick! Die Grünflächen werden nicht mehr gepflegt, Straßen und Plätze wachsen zu. Herr Zorn, Leiter des Bundesvermögensamtes, ist mit dieser Aufgabe überfordert. Sein Mitarbeiterstamm ist nach seinen Aussagen viel zu klein, um Verkaufsverhandlungen, Übernahmemodalitäten und Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen. Was nun? Der optische Eindruck im Bereich Grünflächen wird in diesem Jahr nach Auskunft des Bundesvermögensamtes verbessert werden.

**Wir haben nachgefragt bei der zuständigen Baubürgermeisterin Frau Heinke Salisch:**

*Durch die Freigabe der Amerikanischen Militärf Flächen im Nordwesten der Stadt Karlsruhe kommen Gebiete in die städtische Planungshoheit, die bisher eine Sonderentwicklung genommen haben. Diese Konversionsflächen in der Nordstadt, in Neureut und in Knielingen mit insgesamt etwa 350 ha, stellen ein bedeutendes Entwicklungspotential für den Ausbau weiterer Wohnungen und Arbeitsstätten dar. Damit eröffnen sich große Chancen für die künftige Stadtentwicklung in diesem Bereich. Es ist daher ein besonderes Anliegen des Gemeinderates und des Bürgermeisteramtes, hier unter Mitwirkung aller Beteiligten rechtzeitig die Weichen zu stellen, die Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und die Entwicklung zu steuern.*

*Das gilt im besonderen Maße für das vor etwa einem Jahr von den Amerikanern freigegebene Kasernengelände in Knielingen. Die enge Nachbarschaft zum Stadtteil und die Verzahnung des Kasernenareals mit den umliegenden Wohngebieten an der Eggensteiner-, Pionier- und Sudetenstraße machen bei der angestrebten städtebaulichen Neuordnung eine besonders sorgfältige Planung erforderlich.*

*Die generellen planerischen Ziele für dieses Gebiet hat der Gemeinderat bereits beim Beschluß zur Aufstellung des Bebauungsplans „Eggensteinerstraße (ehemalige US-*

## **Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel**

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand wird für beste und einwandfreie Arbeit garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen und Teppichböden – Raumgestaltung.



**Herbert Hock, Karlsruhe**  
**Karlsruhe-Knielingen,**  
**Trifelsstraße 12**

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17  
Tel.-Privat 072 72 - 8492

**Foto** *Judisco*

Mehr Freude am  
fotografieren  
mit **besseren** Bildern!

**Saarlandstr. 85 · 76187 Karlsruhe-Knielingen · Telefon 0721/566704**

Wir haben sehr günstige gebrauchte und neue Foto-Kameras  
auch für Profis.

Wir verkaufen und entwickeln jeden Film color oder schwarz-weiß.

Neu bei uns APS Filme, Selection Bilder!

Paßbilder für jeden Zweck, auch in 5 Minuten.



Kaserne Knielingen)" im Juli 1996 genannt. Danach sollen entsprechend dem erhöhten Bedarf in der Stadt Karlsruhe Gewerbe- und insbesondere Wohnbauflächen im künftigen Nutzungsgefüge einen Schwerpunkt bilden. Die bauliche Nutzung soll sich auf den Bereich des Hochgestades (derzeit bebautes Militärgelände auf der Niederterasse) beschränken. Das ehemalige militärische Übungsgelände in der Rheinniederung soll als wichtiger Grün- und Freiraum zwischen dem Raffineriegelände und dem Stadtteil erhalten bleiben. Hier ist lediglich die Trasse der künftigen Nordtangente geplant.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Behandlung des Siedlungskonzepts für die Gesamtstadt auch für die Knielinger Kaserne erste Nutzungsvorschläge unterbreitet, die nach weiterer Überarbeitung u.a. Eingang in den neu aufzustellenden Flächennutzungsplan finden sollen. Danach sind überwiegend Wohnbauflächen aber auch nichtstörendes Gewerbe vorgesehen.

Soviel zu den allgemeinen Entwicklungszielen für die Kaserne Knielingen, die den Rahmen für die weiteren Planungsüberlegungen abstecken. Ein möglicher zukünftiger Wettbewerb kann detaillierte Aussagen insbesondere zur künftigen Nutzungsstruktur, zur Baudichte, zur Verkehrserschließung und zum Freiraumkonzept erbringen. Auch sollen die notwendigen Realisierungsschritte (Planungsabschnitte) zur Verwirklichung des Gesamtkonzeptes aufgezeigt werden. Das Ergebnis wird dann in den aufzustellenden Bebauungsplan oder in mehrere Bebauungspläne für Teilräume des Kasernengeländes einfließen.

Dies alles ist im Moment jedoch noch „Zukunftsmusik“. Der zeitliche Ablauf hängt von vielen Faktoren ab, so z.B. von den Verwertungsabsichten und den längerfristigen Nutzungsüberlegungen des Bundes als derzeitigem Eigentümer des Areals. Der Bund hat, wie bekannt, erheblichen Flächenbedarf für die Bundeswehr, z.B. im Bereich der sogenannten „Nato-Hallen“ nördlich und südlich der Eggensteinerstraße angemeldet. Dies erschwert die Umsetzung eines planerischen Gesamtkonzeptes. Eine Dauernutzung durch die Bundeswehr wäre grundsätzlich nicht mit den Zielen der Stadtentwicklung für die Konversion der Kaserne Knielingen zu vereinbaren. Hier sind noch weitere Verhandlungen mit den Beteiligten erforderlich.

Ich gehe ohnehin davon aus, daß bei der Realisierung der Planung mit einem Zeitraum von 10–20 oder sogar 30 Jahren zu rechnen ist. Um so wichtiger ist die möglichst früh-

zeitige Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes in dem erwähnten städtebaulichen Wettbewerb als planerische Vision, die mit eine Grundlage für das weitere Vorgehen bildet. In das erst längerfristig zu realisierende Konzept sollen auch die Entwicklung nicht störende Zwischennutzungen integriert werden. Dabei sind die stadtplanerischen Zielvorstellungen zu berücksichtigen.

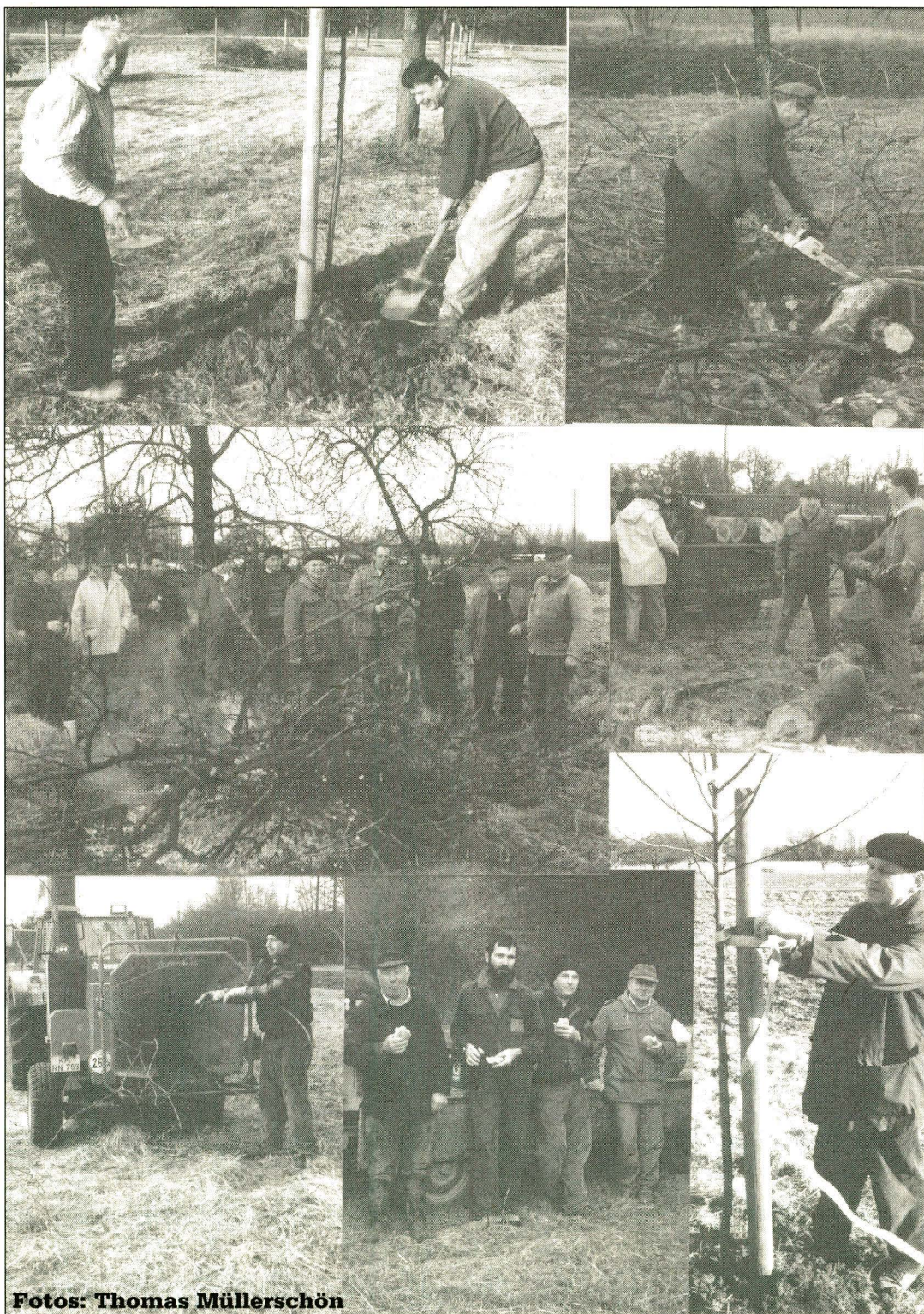


Kleine Geschenke  
Bastelmaterial  
Sonderanfertigungen  
Bastelkurse

Ölfarben  
Aquarellfarben  
und Zubehör

Neureuter Hauptstraße 53  
76149 Karlsruhe-Neureut, ☎ 0721/78 61 25





**Fotos: Thomas Müllerschön**



## **Streuobstinitiative fördert den Erhalt der Knielinger Kulturlandschaft**

Die Streuobstinitiative des Bürgervereins hat sich zum Ziel gesetzt, langfristig den Bestand an wertvollen Streuobstwiesen, die in der Vergangenheit oft sich selbst überlassen blieben, zu pachten und eigenhändig zu pflegen.

In Anlehnung an die im Frühjahr 1996 gegründete Streuobstinitiative des Stadt- und Landkreises möchte der Bürgerverein folgende Grundsätze verwirklichen:

1. Schutz und Erhalt von Streuobstwiesen in Knielingen!
2. Aufklärung der Bevölkerung über den ökologischen, landschaftsästhetischen, kulturhistorischen und den Erholungswert des Streuobstanbaus.
3. Informationsverbreitung über technische und betriebswirtschaftliche Aspekte des Streuobstanbaus.
4. Förderung des Verbraucherbewußtseins im Hinblick auf den Zusammenhang zwischen Naturschutz, Landschaftserhaltung und der Streuobstproduktion.
5. Der Bürgerverein **pachtet** Streuobstwiesen an, um o.g. Ziele besser verwirklichen zu können.

Die Streuobstinitiative des Bürgervereins hat bisher an 5 Wochenenden insgesamt 6 Obstwiesengrundstücke gepflegt. Die Pflegearbeiten umfaßten das Säubern und Mähen der Anlagen, das Schneiden und Abräumen abgestorbener Bäume, das Häckseln des Schnittgutes sowie das Nachpflanzen von 51 Obstbäumen.

Große Einsatzbereitschaft zeigten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins, zwei ansässige Bauern, ein Landschaftsgärtner und einige Knielinger Bürger. Beim Pflanzen der Obstbäume wurde die Initiative tatkräftig durch die Jugendfeuerwehr unterstützt. Der Bürgerverein bedankt sich bei allen Aktiven.

Ein Blick in die bisher gepflegten Grundstücke beweist, daß fachmännisch gearbeitet wurde und der ökologische Aspekt im Vordergrund steht. Die Obsternte im Herbst läßt uns an naturbelassenen *Apfelsaft von Knielinger Streuobstwiesen* denken.

Die Streuobstinitiative möchte ihre Arbeit ausdehnen und bittet Grundstückseigentümer, die nicht in der Lage sind ihre Obstwiesen selber zu pflegen, sich mit dem BVK in Verbindung zu setzen.

Thomas Müller-  
schön. BVK





## **Allianz-Generalvertretung**

Jürgen Colling  
Östl. Rheinbrückenstr. 1  
76187 Karlsruhe  
Telefon 0721/565090  
Telefax 0721/56 41 55



**Private- und  
betriebliche  
Altersversorgung  
Finanzierungen  
Kapitalanlagen**

**Wüstenrot-Bausparverträge  
Tela-Elektronikversicherungen  
Vereinte-Kranken- und  
Krankenzusatz-Versicherungen**

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag vormittags  
8.30 - 12.00 Uhr

Montag - Donnerstag nachmittags  
15.00 - 17.00 Uhr

## **Lärmschutz für Knielingen**

### **- Wunschtraum oder vielleicht doch bald Realität-**

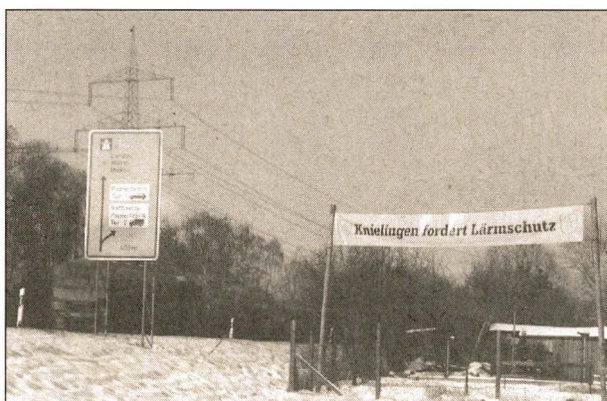
Im letzten „Knielinger“ wurde ein Schreiben veröffentlicht, in dem nochmals beim Regierungspräsidium der Lärmschutz an der B 10 im Bereich Knielingen angemahnt wurde. Nach einem abschlägigen Bescheid blieb den vier Unterzeichnern nur noch der Klageweg vor dem Verwaltungsgericht. Nach eingehender Beratung mit Juristen und dem Bürgerverein beschloß man, das finanzielle Risiko einzugehen und einen Anwalt mit der Klage vor dem Verwaltungsgericht zu beauftragen. Mit Datum 24.03.1997 wurde die 17-seitige Klageschrift dem Verwaltungsgericht zugestellt.

Warum mußte dieser Weg beschritten werden?

Im Rahmen des dreispurigen Ausbaus der B 10 im Bereich Knielingen wurde von der Stadt Karlsruhe ein Gutachten eingeholt, das zu dem Ergebnis kam, daß die in § 2 BImSchVO genannten Emissionsgrenzwerte sowohl am Tage als auch nachts überschritten wurden. Da man bei der Stadt Karlsruhe der Ansicht war, daß der dreispurige Ausbau eine wesentliche Änderung im Sinne des § 41 Abs. 1 BImSchG darstellte, hielt man den Anspruch auf Lärmschutzmaßnahmen für gerechtfertigt. Auch das Regierungspräsidium schloß sich letztlich dieser Meinung an und beschloß, die von der Stadt Karlsruhe vorgeschlagenen Lärmschutzmaßnahmen gegenüber dem Bundesministerium für Verkehr zu befürworten. Das Bundesministerium teilte jedoch mit, daß es der geplanten Lärmschutzwand nicht zustimmen könne, da es sich bei den vorgenommenen Baumaßnahmen um keine wesentliche Änderung handele.

Für alle Betroffenen und insbesondere die vier Kläger bleibt nur noch die Hoffnung, daß sich die Richter der Rechtsauffassung der Kläger und auch der Stadt Karlsruhe anschließen und ein Urteil „für Knielingen“ fällen.

(Rolf Hofmann)



Telefon (07 21) 56 67 09  
Inh. Heinrich Kauffeld

**PIANOHAUS**

**MAURER GMBH**

Flügel und Pianos  
der Marken

STEINWAY & SONS

GROTRIAN-STEINWEG

AUGUST FÖRSTER

RÖNISCH

HUPFELD

KEMBLE

BOSTON/  
Steinway & Sons Design

Service

Gespielte Instrumente

Stimmungen

Reparaturen

Konzertdienst



*Handwerklicher  
Meisterbetrieb*

76187 Karlsruhe-Knielingen  
Heckerstraße 6 a  
Tel. 07 21 / 56 39 87

**PIANOHAUS**

**MAURER GMBH**



## Geruchsbegehung: Schnüffelei (II)

In „der knielinger“ Nr. 60, S. 17 haben wir über erste Ergebnisse einer Geruchs-Untersuchung berichtet, die ein Ingenieurbüro im Auftrag der Stadt Karlsruhe im Zeitraum von September bis November 1995 durchgeführt hat. Anlaß waren wiederholte Beschwerden von Bürgern vor allem über Gerüche vom Kompostplatz. Wir forderten damals, daß der gesamte Ortsbereich von Knielingen in die Untersuchungen einbezogen werden soll. Diesem Wunsch wurde entsprochen: „Auf Grundlage der Ergebnisse des ersten Begehungszeitraums wurde der Untersuchungsraum für den zweiten Begehungszeitraum auf den südlichen Bereich von Knielingen erweitert, um besonders Gerüche aus dem Rheinhafengebiet und der Deponie West besser zu erfassen.“

Die Ergebnisse der zweiten Geruchs-Untersuchung, die im Zeitraum Juni bis August 1996 durchgeführt wurden sind in der Abbildung zusammengefaßt.

„Die Geruchsrasterbegehung wurde entsprechend den Vorgaben des Entwurfs der Geruchsimmissionsrichtlinie (GIR) des Länderausschusses für Immissionsschutz durchgeführt.“

Nennenswerte Änderungen haben sich nur für das südliche Neureut ergeben. Die zeitliche Belastung von fast 50% aus der ersten Untersuchung (d.h. rund die Hälfte der Zeit ist eine Geruchsbelästigung feststellbar) ist auf eine Belastung von 16,3% gesunken.

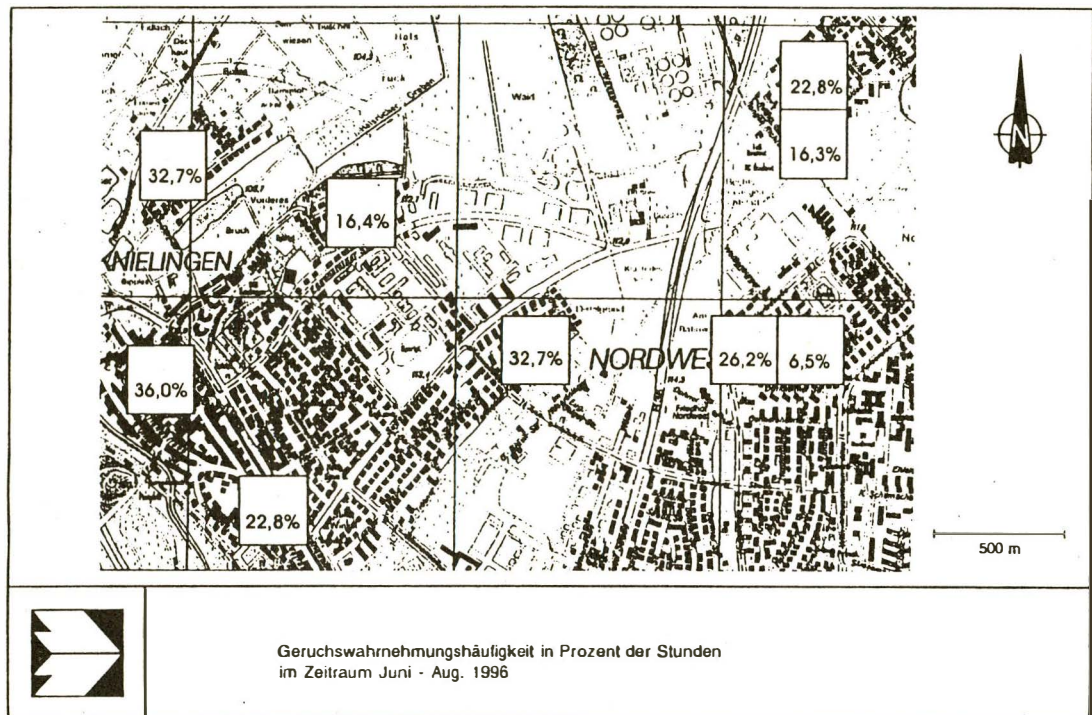
Dieser Wert liegt aber immer noch deutlich über der in der Immissionsrichtlinie zulässigen Grenze von 10%. Der in der Richtlinie festgelegte Grenzwert bedeutet – dies muß man sich in aller Deutlichkeit vor Augen führen – daß es als unerheblich gilt, wenn es in einem Wohn-/Mischgebiet innerhalb von zehn Stunden eine Stunde lang stinkt.

Die Abnahme der Belästigungen im südlichen Neureut steht ursächlich in direktem Zusammenhang mit dem Kompostplatz. Der ursprüngliche Grund für das Gutachten ist weniger störend seit die Kompostanlage wieder mit den zulässigen Mengen fachgerecht betrieben wird. Dies hat der Vorstand des Bürgervereins so vorhergesagt und deshalb vor einem übereilten Abbruch dieser umweltgerechten Recycling-Methode gewarnt. Der Bürgerverein Knielingen bescheinigt der Stadt Karlsruhe, daß die Maßnahmen im Zusammenhang mit den früheren Geruchsbelästigungen durch den Kompostplatz erfolgreich waren, weist aber mit Nachdruck darauf hin, daß dies nur eines der Ergebnisse des Geruchsgutachtens ist. Die neuerliche Geruchsuntersuchung zeigt, daß weitere Emittenten gleiche oder ähnlich schwerwiegende Belästigungen und Belastungen für unseren Stadtteil bedeuten.

Die Einbeziehung des Knielinger Kernbereichs in die Geruchsuntersuchungen hat katastrophale Werte ergeben, im Süden eindeutig verursacht durch die Mülldeponie. Die anderen mit etwa 30% außerordentlich hohen Werte sind im wesentlichen als „nicht zuordnenbare Gerüche“ eingestuft und müssen deshalb dringend auf ihre Ursache hin untersucht werden, damit Abhilfe geschaffen werden kann.

Das von der Stadt Karlsruhe in Auftrag gegebene Gutachten hat für die Knielinger Bürgerinnen und Bürger zwei wichtige und positive Ergebnisse:

1. Der Betrieb des Kompostplatzes erfolgt wieder geordnet und mit deutlich geringeren Geruchsbelastungen.
2. Die Knielinger Situation ist gutachterlich dokumentiert und das Gutachten gibt dem Bürgerverein eine fundierte Grundlage, für eine bessere Luft und damit gegen die Emittenten zu kämpfen.



M. Ehinger

## Werden Sie Mitglied im Bürgerverein Knielingen e.V.!

Der Mitgliedsbeitrag ist gering.

Ihre Mitgliedschaft ist vielmehr wichtig, damit eine gestärkte Vertretung der Knielinger Bürger gegenüber der Stadt und ihrer Verwaltung mit allen Ämtern und Betrieben möglich wird.

Der Ortsteil Knielingen hat keinen Ortschaftsrat, auch wurde ihm ein Bezirksbeirat durch Gemeinderatsbeschluß verweigert.

Der Vorstand des Bürgervereins kann die Knielinger um so glaubhafter und wirk-samer vertreten, je mehr Knielinger Bürger ihn durch ihre Mitgliedschaft unter-stützen.

**Nur gemeinsam sind wir stark!**

## Begleitschreiben des Bürgervereins an

Stadt Karlsruhe Gartenbauamt Direktor Dipl.-Ing. Horst Schmidt

Bürgermeisterin Heinke Salisch

Verkehrsbetriebe Dipl.-Ing. Dieter Ludwig

Anliegen Knielinger Bürger

Sehr geehrte Damen und Herren,

das beiliegende Schreiben hat den Bürgerverein Knielingen in den letzten Tagen erreicht und wir geben es an Sie weiter mit der Bitte, so zu verfahren wie es von sachkundigen Bürgern vorgeschlagen wird.

Die betroffenen Anlieger, die die Tierwelt genau kennen und beobachten, hätten kein Verständnis dafür, wenn die radikalen Pflegemaßnahmen fortgesetzt würden.

Mit freundlichen Grüßen Dr. Ehinger, BVK

Schreiben Knielinger Bürger an:

Bürgerverein Knielingen e.V.

Karlsruhe 25. 02. 1997

### **Rückschnitt der Begrünung des Straßenbahndammes entlang der Rheinbrückenstraße**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr als 20 Jahren bestand eine dichte Hecke entlang der Straßenbahnlinie Rheinbrückenstraße (Herweghstraße bis Eggensteiner Straße), die bis zum 12. 02. 1996 fachgerecht soweit zurückgeschnitten wurde, daß die Straßenbahn ohne Probleme vorbeifahren konnte.

Mit den Jahren wurde die Hecke so dicht, daß sie von vielen und auch seltenen Vogelarten als Brutstätte genutzt wurde, sowie gleichzeitig mehreren Igeln als Winterquartier diente. Durch die Breite und Dichte der Hecke wurden Nesträuber (Elstern) abgehalten. Auch die Früchte boten den Vögeln reichhaltig Nahrung.

Am 13. 02. 1996 wurde jedoch, weit mehr als die Hälfte der Hecke, parallel zur Straßenbahnlinie von Stadtarbeitern radikal bodeneben abgeschnitten.

Nach Rücksprache mit Herrn Schubert vom Gartenbauamt, soll zukünftig aus Rationalisierungsgründen die Hecke immer so kurz gehalten werden.

Solche Maßnahmen sind heutzutage, auch aus Rationalisierungsgründen, mit dem Naturschutz nicht zu vereinbaren.

Wir fordern daher, daß die Hecke, wie vor einem Jahr, nur soweit wie es für die Straßenbahn erforderlich, zurückgeschnitten wird.

Mit freundlichen Grüßen Manfred Lehmann und Cornelia Stehli

## **Jürgen Grobs Fernmeldeanlagen**

### **Verkauf und Installation von**

- o *Kabelfernsehanlagen*
- o *Satellitenanlagen*
- o *Haussprechanlagen*
- o *Videoüberwachung*
- o *Kommunikationstechnik*

**Tel. 07 21/56 37 87**  
**Neufeldstraße 72**  
**76187 Karlsruhe**





## **Karlsruhes erste Windkraftanlage seit April in Betrieb**

### **Geraffte Presseberichte**

(Rheinpfalz)

#### **Grüner Strom für 40 Haushalte**

Erste Windkraftanlage am Rheinufer jetzt in Betrieb

Die Idee war naheliegend. Entlang des Rheins herrscht immer eine ordentliche Brise und so reifte bei SPD-Mitglied Thomas Müllerschön, einziger Landwirt im Karlsruher Gemeinderat und Pächter des Hofguts Maxau, schon vor Jahren die Idee, den Wind zur Energiegewinnung zu nutzen.

Seit gestern ist in Karlsruhe nun die „erste Windkraftanlage am Rheinufer zwischen Mainz und Basel“ (Müllerschön) in Betrieb. Ab Windgeschwindigkeiten von 2,5 Meter pro Sekunde wird Strom erzeugt und je nach Windgeschwindigkeit sollen es bis zu 110 Kilowatt sein, die direkt ins Netz der Stadtwerke eingespeist werden.

Aufs Jahr gerechnet, so hofft Müllerschön, werden 130.000 Kilowattstunden zusammenkommen, so viel wie etwa 40 Zweipersonenhaushalte verbrauchen. Für die Umwelt heißt dies, daß jährlich rund 35.000 Liter Heizöl nicht verbrannt werden müssen und somit auch 130 bis 140 Tonnen Kohlendioxid weniger in die Luft geblasen werden.

Für Müllerschön ist es allerdings - zumindest vorläufig - ein Minusgeschäft. Die 310.000,- Mark teure Anlage mußte aus eigener Tasche bezahlt werden. Außerdem reichen die Einnahmen - schätzungsweise ab 20.000,- Mark Einspeisevergütung - nicht um die Betriebskosten von rund 30.000,- Mark (Zins, Tilgung, Wartungsvertrag) zu decken. Auch der Großherzog von Baden hat zugelangt und die Pacht für betroffene Fläche auf 1.150,- Mark jährlich festgesetzt. Hinzu kamen Verzögerungen im Genehmigungsverfahren, die viel Geld kosteten. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hatte erst nach zähen Verhandlungen grünes Licht gegeben, das Hofgut Maxau liegt im Landschaftsschutzgebiet.

Zwischenzeitlich war jedoch das Zuschußprogramm des Bundes gestoppt worden. Die hier erhofften 90.000,- Mark mußten genauso in den Wind geschrieben werden wie der Landeszuschuß in Höhe von 55.000,- Mark, der dem Rotstift in Stuttgart zum Opfer viel. Doch nun läuft die Anlage und Müllerschön hofft auf bessere Zeiten, sprich höhere Einspeisevergütungen. Derzeit zahlen die Stadtwerke lediglich 17,2 Pfennig je Kilowattstunde, zehn Pfennig weniger als erhofft. „Wenn ich wenigstens den Preis bekommen würde den ich selbst zu zahlen habe, wäre das Konto bereits ausgeglichen.“

Doch bis dahin muß noch Überzeugungsarbeit im Gemeinderat geleistet werden. Auch die Akzeptanz der Bevölkerung muß wachsen. Die Windräder der neuesten Generation sind immerhin deutlich leiser als ihre Vorgänger. In einem Abstand von 115 Meter beträgt die Lärmbelastung nur noch 45 Dezibel, das ist leiser als ein Kühlschrank. Die

  
eigener TV - Video Service, Sat-Anlagen

76744 Maximiliansau · Eisenbahnstr. 47d  
Tel. (072 71) 4 92 94 · Fax 4 13 92

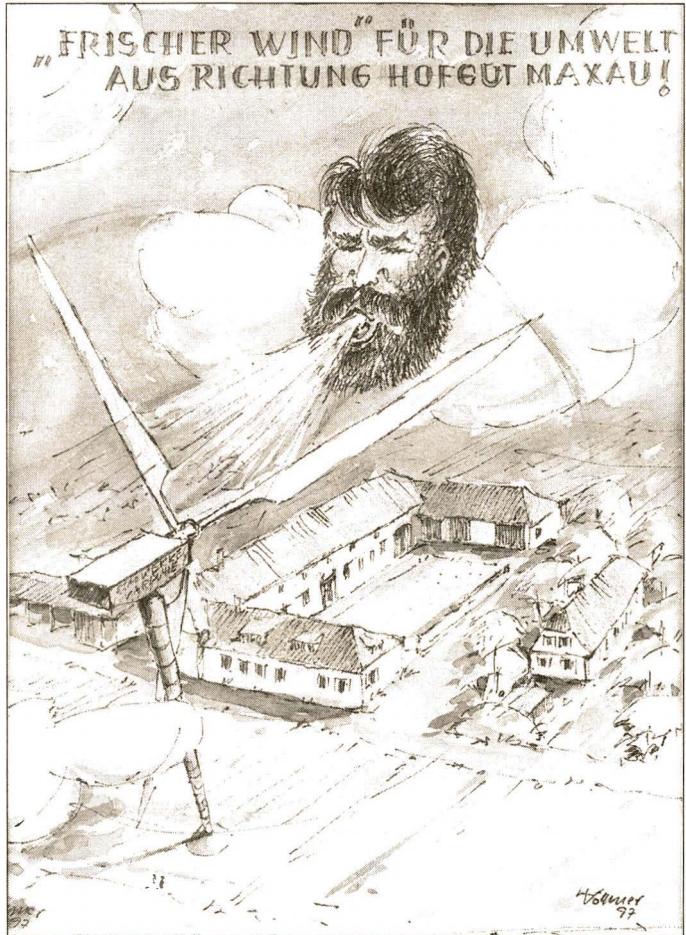
Windkraftanlage ist also kaum noch zu hören, zu sehen ist der 33 Meter hohe Mast mit seinem 22 Meter-Rotor allerdings weithin, vor allem auch von der naheliegenden Rheinbrücke.

Müllerschön hofft auf Signalwirkung, denn der SPD-Gemeinderat hat noch viel vor. Auf dem Hügel der Mülldeponie-West will er eine Großanlage mit 750 Kilowatt Leistung bauen. Kostenpunkt 1,3 Millionen Mark. Dazu braucht es jedoch Investoren, die erst noch gewonnen werden müssen. „Ich stelle mir eine Betreibergesellschaft vor mit Menschen, die bereit sind, grünen Strom zu fördern, ohne all zu sehr auf den Profit zu schießen.“ (win)

### Liebe Knielinger

Wer hätte das gedacht, „Sie dreht sich doch“ bemerkte Galilei Anfang des 17. Jahrhunderts und verkannte, daß die Erde sich um die Sonne dreht. „Und sie dreht sich doch“, die erste Windmühle in Karlsruhe, in unserem Stadtteil Knielingen. Stand hier doch auch schon Ende der 30er Jahre an diesem denkwürdigen Ort, an der Energieschiene Rhein zwischen Badenwerk und Raffinerie eine bewegliche, mobile Schiffsmühle, mit einem Müller. Damals wurde Getreide zu Mehl gemahlen, heute an gleicher Stelle aus Wind Strom erzeugt, mit einem Müllerschön. Liebe Mühle drehe schön bei Müllerschön.

Grußwort des 1. Vorsitzenden Hubert Wenzel, BVK, bei der offiziellen Einweihung der ersten Windkraftanlage.



### Windkraft

Die modernen Windmühlen sind umstritten, weil sie die Landschaft verschandeln und Lärm machen. Doch welche Landschaft? Das Rheintal jedenfalls wurde bereits längst seiner ursprünglichen Romantik entledigt. Die nahegelegene Rheinbrücke (einschließlich Verkehrslärm), der Rheinhafen, die Raffinerien, romantische Gefühle wollen da kaum aufkommen. Nun dreht es sich also, das erste Windrad am Oberrhein und produziert Defizite.

Doch sein Besitzer, der Landwirt und SPD-Gemeinderat Thomas Müllerschön, strahlt.

Alle reden von CO<sub>2</sub>-Reduktion, er tut etwas - auch wenn er draufzahlt. Zumindest vorläufig. Vielleicht setzt ja die Stadt auf „Grünen Strom“, so wie neuerdings das Badenwerk.

Dieses bietet seinen Kunden gegen einen Aufpreis Solar- oder Alternativstrom an. Doch das Badenwerk produziert dabei eine Mogelpackung, denn im Gegenzug wird die Einspeisevergütung für jene, die bereits solchen Strom produzieren, nicht erhöht. Der Energieversorger will von den Einnahmen offenbar lediglich eigene Anlagen bauen, nicht aber jene endlich ordentlich bezahlen, die schon seit Jahren auf umweltfreundliche Energieerzeugung setzen. Das ist ärgerlich.

(BNN)

### **Gegen den Strom erfolgreich**

Stadtrat als Betreiber / 130.000 kWh Energie jährlich

Thomas Müllerschön, der den Vorgang mit seiner Fotokamera festhält, registriert die Böen mit einem zufriedenen Lächeln. Lange hatten der Stadtrat und seine Frau Ute auf diesen Augenblick warten müssen. Nun steht ihre „Seewind - 20/110“-Anlage, die in der Rheinebene zwischen Mainz und Basel die einzige ihrer Art ist. 300.000,- Mark läßt sich das Ehepaar das Ökologieobjekt inmitten des Landschaftsschutzgebietes kosten. Gratis hingegen bekamen sie den Hohn der Windkraftgegner. Als „ökologische Spinner“ mußten sie sich in den zurückliegenden Jahren seit dem ersten Bauantrag 1994 häufiger beschimpfen lassen.

Thomas Müllerschön möchte nun eine Betreibergesellschaft gründen, um auf dem Müllberg in Knielingen eine Anlage mit 750 Kilowatt/Stunde installierter Leistung zu verwirklichen. Heute geht zunächst aber die „Windmühle“ in Maxau in Betrieb. Sie soll, nach den Berechnungen des Jöhlinger Herstellers, jährlich rund 130.000 Kilowattstunden (kWh) elektrische Energie erzeugen und diese restlos in das Netz der Stadtwerke Karlsruhe einspeisen. „Mit der Energie können statistisch gesehen zirka 40 Zweipersonenhaushalte ganzjährig mit elektrischer Energie versorgt werden. Für die Umwelt bedeutet das eine Einsparung von 144 Tonnen Kohlendioxid“, umreißt Gerd Seel, der Geschäftsführer der Herstellerfirma, die Größenordnung. Der Einsatz für die Umwelt koste Müllerschön neben der Investition noch jährlich 10.000,- Mark. Dieses Defizit werde für ihn als Betreiber voraussichtlich zu Buche schlagen, hat er grob berechnet. „Was wir brauchen, ist eine kostengerechte Einspeisevergütung. Sie muß endlich auch in Karlsruhe umgesetzt werden“, fordert er.



Feierabendweg 34 · 76185 Karlsruhe  
Werkstatt: Im Mittelfeld 13

**Für Gas-, Wasser- und  
Heizungsanlagen**  
bekommen Sie von  
unserem **Service-Team** mehr  
**Lösungen** als Sie **Probleme**  
haben können.

**Tel. (07 21) 59 05 35**



## Die Straßenbahn in Knielingen (III)

Nach dem der Ausbau der Annweiler Straße durch das Gewerbegebiet Husarenlager als Verbindung zur Nordweststadt abgeschlossen war, erhielten die nördlichen Wohngebiete erneut eine Buslinie. Am 27. 02. 1984 konnte sie in Betrieb genommen werden.

Im November 1967 wurde die zweigleisige Strecke von der Herweghstraße bis zur Rheinbergstraße eröffnet. Sie war wieder mit einer Wendeschleife versehen (650 m). Im Mai 1989 erhielt Knielingen eine weitere Straßenbahnstrecke. Diese führte von der Yorkstraße, vorbei am Städtischen Klinikum über die Siemensallee bis zur Lassallestraße (950 m). Sie soll später durch die Sudetenstraße bis zur Kaserne weitergeleitet werden. Im Dezember 1989 verlängerte man die Endhaltestelle mit einem provisorischen Gleisdreieck anstelle einer Wendeschleife.

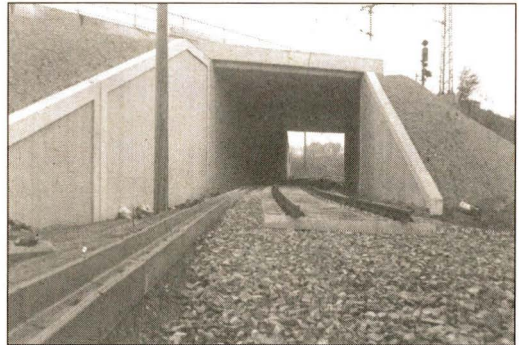
Die neue Gleisführung in die Pfalz von der Endhaltestelle Rheinbergstraße über die Eisenbahnbrücke bis nach Wörth ist zur Zeit im Bau. Teile der Gleise, die Albbrücke und die beiden Durchbrüche des Bahndammes sind bereits fertiggestellt.

Die S5 wird ab dem 28. September Karlsruhe und Wörth auf dieser neuen Schiene des öffentlichen Nahverkehrs verbinden.

H. P. Henn



Bauarbeiten 1.4.97  
Blickrichtung Alb



Tunnel unter Bahngleiskörper



**SALON KIEFER**  
INH. BURKHARD KOCH

AB JUNI BERUFSERFAHRENE  
FRiseurIN EINGESTELLT.

NEUFELDSTRASSE 6 · 76187 KARLSRUHE  
TELEFON 07 21/56 26 78

# Mir liegt am Herzen, daß es Ihrer Familie gut geht.



**Hans-Peter Zittel**

Hauptvertretung der Allianz  
Maxauer Straße 11a  
76187 Karlsruhe  
Tel. (0721) 9 56 32 13  
Fax (0721) 9 56 32 15

Fehlt einem Familienmitglied etwas, fühlt man sich selber auch nicht wohl. Das persönliche Gespräch ist für mich besonders wichtig, denn nur so können wir für Ihre Familie optimal vorsorgen. Das wissen meine Kunden und das spüren sie. **Sprechen wir jetzt darüber. Hoffentlich Allianz versichert.**

**Allianz** 

Fingernagelmodellage  
Naturnagelverstärkung  
Maniküre

*Nagelstübchen Ulrike*  
U. Timmer-Rees

Fingernagelmodellage  
Naturnagelverstärkung  
Maniküre

**07 21/ 56 45 26**

**AUCH HEIMSERVICE**

KLING-KLANG!  
WERBUNG

**NEES**

**MALERBEDARF  
GROSS- UND EINZELHANDEL**

**76135 Karlsruhe · Körnerstraße 2, Ecke Kaiserallee**

**Telefon 842139 · Telefax 855952**

**76351 Linkenheim-Hochstetten · Friedrichstr. 23 (vorm. Raiffeisenmarkt)**

**Telefon (07247) 3933 · Telefax 89374**



Farben - Tapeten - Künstlerfarben -  
Trockenfarben - Vorhangschienen -  
Bodenbeläge - Autolacke - Werkzeuge -  
Leitern- und Gerüste-Verleih + Verkauf  
Gerüstbau - Teppichreinigung -  
Reinigungsgeräte-Verleih  
Kostenlose Beratung am Objekt



# Die Putzaktion von Knielingen 1997

## Die Putzaktion

Au einem frühen Samstag Morgen, treffen sich die Klassen: 4a, 5, 6 und 7 von der Viktor von Scheffel Schule, und die 4 Klasse der alten Schule. Wir wurden in 4 Gruppen aufgeteilt, und schon giugs los! Wir fahren mit dem Traktor zur Esso-strabe. Plötzlich rief einer: „Hier liegt ein toter Vogel im Gebüsch!“ Viele liefen hin und schrieeen: „M! Eklig!“ Dann giengen wir weiter, nach einer weile fand Stephan einen Zucksack und einen Schlafsack. Er wollte ihn in den Känger schmeissen, aber Frau Mild rief: „Dass ihn liegen!“ Stephan giug witeud weiter. Aber es gab noch viel Müll zu sammeln. Nach etwa 30 min fand ich Zeitungen im Gebüsch, ich nahm sie heraus, gerade wollte ich weggelien, da sah ich in dem Gebüsch Eisen glitzern, ich hab gedacht es wäre eine Kasse, dann nahm ich es herrens.

Es war ein Scheinwerfer, ich war verblüfft und dachte der Scheinwerfer ist noch ganz. Ich rief: „Frau Mild! Frau Mild! Ich habe eine Scheinwerfer gefunden.“ Alle staunten. Nun giugs weiter. Jetzt giengen wir auf die andere Strabeuseite am Anfang gab es auf dieser Strabeuseite viel mehr Müll. No man hinschaute war Müll. Am meisten gab es Zigarettenschachteln und Flaschen. Nun sind schon 3 Stunden rum oder sogar noch mehr. Nun fahren wir zurück. Jetzt liefen wir zum Boxerhäusle, dort gab es Meckchen und warmen Fleischkäse, Gurken und Senf. Das war lecker. Ungefähr um 12.30 Uhr sind wir dann heim gegangen.

Christian Hauck, Kl. 4a, Scheffel-Schule





Knielinger Putzaktion  
 Am Samstag den 15.3.1997, war wieder einmal Knielinger Putzaktion. Sie begann um 9.00 Uhr und endete ca. um 12.00 Uhr mittags. Die Kinder wurden mit Traktoren zu ihrem Einsatzort gebracht. Bei jeder Gruppe gingen mindestens zwei Aufsichtspersonen mit. Bei meiner Klasse (4a) fuhr Frau Wild (unsere Lehrerin) und Herr Schäfer (Sarahs Opa) mit. Doch bevor wir losfahren begrüßte uns Herr Wenzel, neben ihm stand ein Bläser der immer wenn Herr Wenzel etwas sagen wollte, eine Melodie blies. Herr Wenzel sprach: „Liebe Kinder, liebe Lehrer und liebe Lehrerinnen. Ich begrüße sie mit freudigem Herzen, denn Dank ihrer Hilfe wird unser Dörfle wieder ein ganzes Stück sauberer. Heute bekommen nicht die Schüler sondern Lehrer und Lehrerinnen die Hausaufgaben auf.“ Alle Schüler jubelten. Nachdem Herr Wenzel und die Leute wieder ruhiger waren, teilten sie uns alle in verschiedene Traktoranhänger ein. Ich war überglücklich, dass ich mit meiner besten Freundin (Stefanie) in einen Anhänger kam. Meine Schulkameraden Christian Reeb und sein kleiner Bruder Tobias sammelten zusammen genau 33 Eimer Müll. Überlegt euch das mal, zwei Kinder haben in zwei Stunden 33 Eimer Müll gesammelt. Doch Stefanie und ich (Beate) haben sogar 34 Eimer Müll gesammelt. Ein Bub aus meiner Klasse und ein Bub aus der 6. Klasse haben rein garnichts gemacht außer rumgemotzt. Nach ungefähr zwei Stunden Arbeit wurden wir dann mit einem leckere Fleischkäse und einem Cola belohnt. Doch bevor wir aßen hat der Bläser zum Essen geblasen. Es war ein richtig toller Tag. Beate Löbel, Kl. 4a, Scheffel-Schule

Es war ein toller Tag.



**'LUXAFLEX'**  
**Silhouette-Stores**  
 Die zarteste Versuchung für Fenster



**Handwerk + Verkauf**

Farben  
 Tapeten  
 Bodenbeläge  
 Gardinen

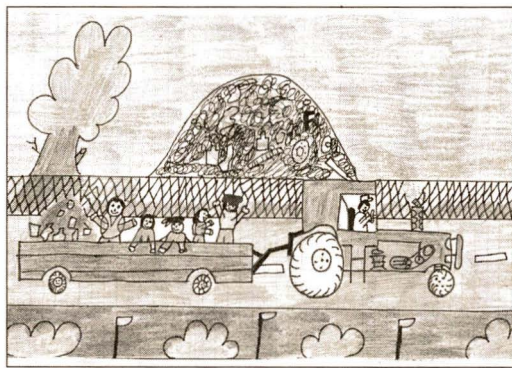
**ALSHUT**  
 MALER-MEISTER  
 Im Husarenlager 10  
 Telefon 56 47 56

Fachgerechte Beratung in allen Fragen

### Spaß am Samstag

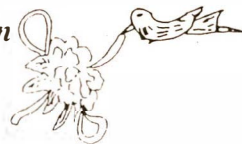
Papa und ich brachten meinen Bruder zur Müllaktion. Als ich sah, wie schön das wird, fragte ich Frau Wild, ob ich auch mitmachen darf. Also ging ich mit Papa schnell nach Hause und zog mich um. Ich hatte Glück, der Traktor war noch da. Nun ging es los. Es war sehr schön auf der Fahrt, ich hatte viel Spaß. Tobias, Christian, Sammie, Laura und ich sammelten zusammen 33 Eimer mit Dreck. Einmal habe ich eine kleine Pause eingelegt. Als wir fertig waren, bekamen wir etwas zu essen und zu trinken. Danach gingen alle Kinder wieder nach Hause. Es war ein toller Tag.

Amelie Rader, Kl. 2c



## Blumenstübchen Cölln

Saarlandstraße 82 · Karlsruhe-Knielingen  
Telefon (07 21) 56 61 45



Stets frische Schnittblumen  
Pflanzen, Gestecke, Dekorationen zu allen Anlässen  
Trauerkränze, Hochzeitsfloristik und diverse Geschenkartikel

FRISÖR *Alois Kurz*

Saarlandstraße 25  
76187 Karlsruhe  
Telefon (0721) 56 18 52

*Am Samstag trafen wir uns, um's Dörfle zu putzen. Als erstes begrüßte uns ein sehr netter Mann. Ich fand ihn deshalb so nett, weil er den Lehrern Hausaufgaben aufgab und nicht uns. Danach wurden wir in Gruppen eingeteilt. Wir durften auf einen Traktoranhänger klettern. Jetzt fuhr der Traktor uns zu unserem Einsatzort. Wir mußten an der Essostraße Müll sammeln. Diejenigen, die ganz vorne waren brachten nur leere Flaschen und Dosen. Das Kleinzeug ließen sie den anderen liegen. Ich habe zu meinen Freundinnen Sarah und Beate gesagt: „Da sieht man mal wieviele verschiedene Zigarettensorten es gibt.“ Sie gaben mir recht. Aber natürlich lagen nicht nur Flaschen, Dosen und Zigarettenschachteln auf unserem Weg. Es lagen auch Becher, Styropor, Kaugummipapiere, Gläserchen, Handschuhe, Lumpen, eine Radkappe und ein kaputter Scheinwerfer. Ich finde alle haben hart gearbeitet, nur ein oder zwei Jungen nicht. Nach dem wir 2 h gearbeitet hatten, durften wir zum Müll in den Anhänger steigen und wurden wieder zum Rennplatz gefahren. Von dort aus gingen wir zum Bo.verhäusle. ■■■ bekamen wir ein Brötchen mit Fleischkäse. Als wir fertig waren gingen wir nach Hause. Ich fand es war ein schöner Tag.*

*Stefanie Huden*

*Kl. 4a, Schoffel-Schule*



## **Speisegaststätte Kleingartenverein "Litzelau"**

**76187 Karlsruhe  
Kurzheckweg 17  
Tel. 566757**

Öffnungszeiten:  
Täglich ab 10.00 Uhr  
Samstag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich  
Familie Weber und Mitarbeiter

**Wir bieten montags bis freitags  
von 11.30 - 14.00 Uhr  
Täglich Stammmessen mit Suppe  
für DM 9,00**

**reichhaltiges Speiseangebot  
für Ihren**

**Mittag - und Abendtisch**

**Badische Küche**

**Im Sommer**

**großer Bier - und Speisegarten  
- mit Bedienung -**

**In gemütlicher Atmosphäre**

**ohne Ruhetag**

**teilweise überdacht**

**Feste und Firmenfeiern auf Anfrage**



Am frühen Samstagmorgen packte mir meine Mutter alles ein, was ich für die Kiehlinger Putzaktion brauchte. Endlich war es soweit. Wir trafen uns am Pferdereenplatz hinter der Sängerkirche. Da gab es schon das erste Problem, denn wir hatten nicht gewusst, dass wir Eimer hätten mitbringen sollen. Es waren zwar welche da, aber wie das immer so ist, zuerst bekommen die Erwachsenen einen. Endlich bekam ich mit Christian, Tobias, Laura und meiner kleinen Schwester auch einen Eimer. Der Vorsitzende des Bürgervereins hielt über das Thema Umweltschutz noch eine kleine Ansprache. Danach wurden wir auf sieben Traktoren verteilt. Jede Klasse kam in einen Traktorenanhänger. Alle von meiner Klasse jubelten, als Fr. Hild, unsere Klassenlehrerin, in den Anhänger stieg. Endlich ging es los! Der Traktor, auf dem meine Klasse war, fuhr als erster los. Die Fahrt war traumhaft. Doch überall lag Müll! Endlich bei dem großen Esso-Tiger hielten wir an. Wir stiegen aus und ließen den Müll auf. Das war nicht schwer, denn es lag genug davon da. Wir fanden: Flaschen, Tüten, Zigaretten, Pappe, Styropor und Bouboupapierchen. Wir suchten immer am Straßensaum. Ich lief mit meiner Gruppe am Schluss, denn die, die vorne waren, hoben nur die großen Sachen auf, hauptsächlich Flaschen. Wir hinten kümmerten uns um die kleineren Dinge. Ich wusste gar nicht, dass es soviel Styropor gibt, wasserdicht! Nachdem wir die eine Seite der Straße gesäubert hatten, nahmen wir uns die andere vor. Zwischendurch ab ich gewisslich einen Babybel. Endlich waren wir fertig und fuhren wieder mit dem Traktor zum Pferdereenplatz zurück. Ich hatte mit Christian, Tobias, Laura und Annelie zusammen 33 Eimer voll Müll gesammelt. Am Pferdereenplatz angekommen stiegen wir vom Anhänger herunter. Wir beobachteten, dass der Traktorfahrer eine Zigarette, die er selbst geraucht hatte, aus dem Traktor warf. Das nennt sich Umweltschutz? Wir liefen alle zusammen zum „Boxerbäusle“, aßen Brötchen mit Fleisch und tranken Cola. Alles kostenlos! Danach ging ich mit Hanna, Bettina und Annelie nach Hause. Was für ein guter Tag für die Umwelt!

Sammie Rader

Kl. 4a, Scheffel Schule

# Trattoria Pizzeria "Da Nico"

Speiselokal

Inh. Di Pinto Nicola

Neufeldstr. 35 · 76187 Karlsruhe · Tel. 07 21/561253

Wir haben für Sie geöffnet von: 11.00 - 14.30 / 17.30 - 23.00 Uhr · **Montag Ruhetag**

Wöchentlich wechselnde Vorspeisen, Nudel- und Fleischgerichte.

## Ein tolles Erlebnis

### Knielinger Putzaktion 1997

Am Samstag den 15. 03. 1997 war eine Putzaktion in Knielingen. Um 9.00 Uhr trafen sich alle Helfer am Festplatz. Der Bürgervereinsvorsitzende Hubert Wenzel begrüßte alle anwesenden Leute, und erklärte uns, warum wir eigentlich so etwas durchführen. Danach wurden vier Gruppen auf die vier Schlepper eingeteilt. Meine Gruppe fuhr mit Frau Müllerschön's Schlepper in die Rheinmuthstraße, Siemensallee und in die Annweiler Straße. Dort fanden wir viele Sachen. Zum Beispiel: Flaschen, Büchsen, Papier und andere Dinge. Nach 2,5 Stunden Arbeit fuhren wir wieder gemeinsam zum Festplatz zurück. Ich durfte mit Frau Müllerschön den gesammelten Müll zum Schuttplatz fahren. Nach einer Weile als wir ankamen, fuhren wir erst auf die Waage. Unser Abfall wog 198 kg. Gleich darauf sind wir beide auf den Berg hochgefahren und haben den Abfall ausgekippt. Als wir damit fertig waren, fuhren wir zum Boserhäusle zu den anderen. Da hatte mein Opa Gerd und Herr Knobloch für alle Helfer ein tolles Essen zubereitet. Es gab Fleischbäse mit Brötchen und Spezi. Nach dem Essen ging ich mit meinem Papa müde nach Hause. Das war ein tolles Erlebnis. Dominic Mertz (8 Jahre)

## ● Planung    ● Fertigung    ● Montage

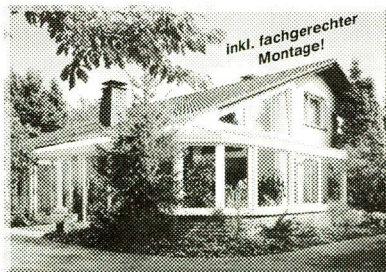
- Stahlbau
- Apparatebau
- Schlosserei
- Blechverarbeitung

# Stahlbau SCHENK

Stahlbau Schenk GmbH & Co. KG  
Jakob-Dörr-Straße 9 · 76187 Karlsruhe

Telefon (07 21) 56 75 95  
Telefax (07 21) 56 75 99

## ...so läßt sich's wohnen!



**Jetzt Preisvorteile sichern!**

Schnelle und direkte Lieferung vom Hersteller

# BOS

• BAUELEMENTE

Eisenbahnstraße 58  
76744 Maximiliansau  
Tel. (0 72 71) 4 20 11

- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Markisen
- Innentüren
- Garagentore / -antriebe
- Überdachungen
- Wintergärten
- Reparaturarbeiten

# **Ergebnisprotokoll der Jahreshauptversammlung des BVK 1997**

am 14. März 1997, 19.30 bis 21.40 Uhr, Sängershalle

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Arbeitskreise
  - a) Knielinger Arbeitskreis Natur und Umwelt KANU
  - b) Knielinger Arbeitskreis Verkehr KAV
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisoren
7. Aussprache über die Berichte (Punkte 5 u. 6)
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl einer Wahlkommission
10. Neuwahlen
  - a) des Gesamtvorstandes
  - b) der Revisoren
  - c) der Vertreter der Einzelmitglieder
11. Behandlung der schriftlich eingegangenen Anträge
12. Verschiedenes

## **TOP 1 Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende des BVK, Herr Hubert Wenzel, begrüßte die Einzelmitglieder des Bürgervereins, die Vereinsvorstände und die Delegierten der Vereine. Sein Gruß galt besonders auch Frau Kaiser als Ehrenmitglied und Altstadträtin, Herrn Müllerschön als Stadtrat, Ehrenmitglied Herrn Kiefer, Herrn Pfarrer Weber, Herrn Pfarrer Herbert, Herrn Revierleiter Schumacher vom Polizeiposten Mühlburg, Herrn Jorke vom Polizeiposten Knielingen und der Vertreterin der BNN, Frau Thiel. Er bedankte sich bei der Firma Munz, die den Blumenschmuck in der Sängershalle gespendet hatte. Es stellte fest, daß die Einladungen zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß und termingerecht 14 Tage vorher versandt worden waren und die Versammlung somit wahl- und beschlußfähig ist.

## **TOP 2 Totenehrung**

Seit der Jahreshauptversammlung 1996 sind folgende Mitglieder des Bürgervereins verstorben:

|                      |                |                    |
|----------------------|----------------|--------------------|
| Ingeborg Schlindwein | Baltus Roos    | Karl-Heinz Ollenik |
| Elisabeth Maier      | Dr. Klaus Koch | Werner Krätsch     |
| Josefine Kohler      | Peter Kammerer | Werner Maier       |

Hubert Wenzel dankte der Versammlung für die Schweigeminute zum Gedenken der Toten.

## **TOP 3 Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden**

Der Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden:

Mitgliederstatistik zur Jahreshauptversammlung am 14. März 1997:



# Klasse statt Masse

**Sonnige Zeiten**

Mo. - Fr. 9.<sup>00</sup> - 20.<sup>00</sup>

Sa. 9.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup>

**Brenner's  
Sonnenparadies**



**Happy Hour**

9.<sup>00</sup> - 11.<sup>00</sup>

und

13.<sup>00</sup> - 15.<sup>00</sup>

Schultheißenstr.9 76187 KA - Knielingen

|                             |                                           |
|-----------------------------|-------------------------------------------|
| Eintritte seit März 1996    | 80                                        |
| Verstorben                  | 9                                         |
| Austritte                   | 5 (Gründe: 4 Umzug/1 unzufrieden mit BVK) |
| Mitglieder pr. 12. 03. 1997 | 715                                       |

#### **TOP 4 Berichte der Arbeitskreise**

##### **a) KANU, Leitung Dr. Ehinger**

KANU Knielinger Arbeitskreis Natur und Umwelt

##### **b) KAV, Leitung Sartorius-Semmler, Referent: Müllerschön**

KAV Knielinger Arbeitskreis Verkehr

#### **TOP 5 Kassenbericht**

Herr Dieter Seitz als Hauptkassier des BVK trug den Kassenbericht vor, der die Zeit vom 14. 03. 1996 bis 23. 01. 1997 umfaßte. Die Finanzdienstleistung des Bürgervereins wurde auf eine finanzamtkonforme Kassenbuchführung umgestellt. Herr Wenzel bedankte sich hierfür bei Thomas Andreas (Unternehmensberater) und Th. Müllerschön.

#### **TOP 6 Bericht der Revisoren**

Herr Thomas Andreas gab seinen Bericht über die Revision der Kassen, die er zusammen mit Herrn Werner Graber am 26. 02. 1997 geprüft hatte, ab.

Auf Anregung der Kassenprüfer hatte 1995/96 eine komplette Neuorganisation der Buchführung stattgefunden, die für eine bessere Übersichtlichkeit sorgte.

Herr Andreas stellt fest, daß sich die Buchführung in einem sehr guten Zustand befand und alle ausgewiesenen Bestände vorgefunden und belegt werden konnten.

Herr Andreas beantragte die Entlastung des Kassiers.

#### **TOP 7 Aussprache über die Berichte (Punkte 5 und 6) und**

##### **TOP 8 Entlastung des Vorstandes**

Auf Vorschlag des 1. Vorsitzenden wurde die Tagesordnung dahingehend geändert, daß die Aussprache für alle Berichte gelten solle. Es gab eine Anfrage zum Bestand der Kassen, die geklärt wurde.

Frau Kaiser beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes, die dann mit einer Stimmenthaltung vorgenommen wurde.

Herr Reinhold Crocoll sprach dem Bürgerverein für seine ehrenamtliche Tätigkeit Dank und Anerkennung aus und wünschte ihm weiterhin gutes Gelingen seiner Arbeit für den Stadtteil Knielingen.

#### **TOP 9 Wahl einer Wahlkommission**

Als Wahlkommission wurden vorgeschlagen und akzeptiert:

- |                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 1. Herr Thomas Andreas (Wahlleiter) | 5. Frau Ute Müllerschön |
| 2. Herr Pfarrer Herbert             | 6. Herr Pfarrer Weber   |
| 3. Frau Irmtraud Kaiser             | 7. Herr Andreas Welter  |
| 4. Herr Horst Meinzer               |                         |

Anwesend waren: 92 Einzelmitglieder  
47 Vereinsdelegierte  
139 Stimmberechtigte



Reparatur  
Verkauf  
Beratung

## Fernseh MÖHRLING

Ihre Telefunken-Partner-Agentur

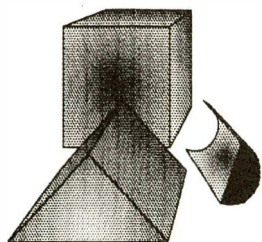
Hifi – Video – TV · Hifi – Video – TV · Hifi – Video – TV

**Reparaturen aller Fabrikate  
Neugeräte zu Netto-Preisen  
Kabel- und Satellitenanlagen**

Grundig · Sony · Panasonic · ITT/Nokia  
Quadrol · Heco · Vivanco · Philips · Siemens

Schultheißenstr. 7 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 07 21/56 37 46

M Ö H R L I N G  
SERVICE  
HIFI VIDEO TV



THOMAS SCHMIDT  
BAUBLECHEREI

- Regenrinnen
- Dachgauben
- Blechfassaden
- Sonstige Blechbearbeitungen

Tel. 0721 563627 Fax 0721 563360  
Saarlandstr. 97 76187 Karlsruhe



## TOP 11 Behandlung der schriftlich eingegangenen Anträge

Es waren keine Anträge zur Jahreshauptversammlung eingegangen.

## TOP 12 Verschiedenes

Herr Hubert Hubert bedankt sich beim Wahlvorstand, der Wahlkommission und den Einzelmitgliedsvertreter.

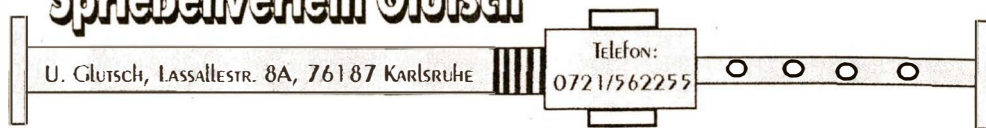
Termine:

- Nächste Erweiterte Vorstandssitzung: 15./16. Kalenderwoche (Besichtigung der MiRO).
- Knielinger Putzaktion: 15. 3. 1997, 9.00 Uhr
- Vortrag im Mai: Wie schützen wir unsere Kinder? (Polizei und BVK)
- 30. April 1997: Aufstellung des Maibaums (30. Mai Abbau)
- 9. Mai 1997: Erscheinungstermin des „Knielinger“
- 12./13. Juli 1997: Straßenfest

Dieses Protokoll wurde mit dem 1. Vorsitzenden abgestimmt.

Inge Götz/Protokollführung

### Sprießenverleih Glutsch



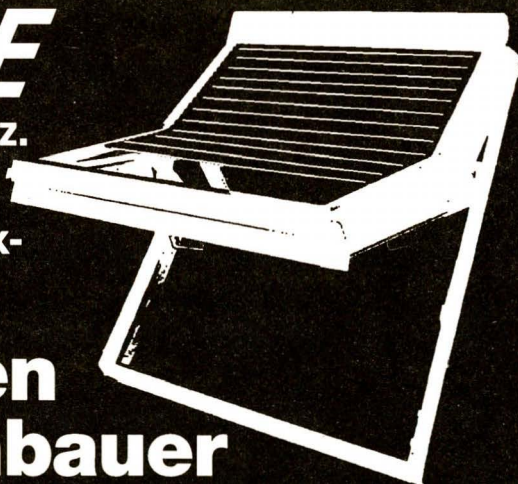
VERLEIH VON BAUSPRIEBEN, KANTHÖLZERN, SCHALTAPELN, KLEINMASCHINEN UND SCHWEIßGERÄTEN

# TecLINE

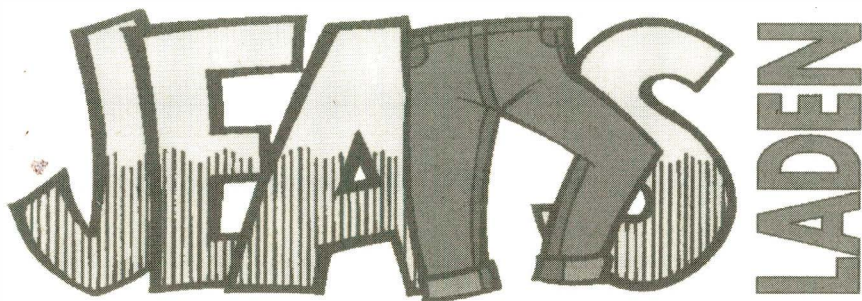
Perfekter Rundum-Schutz.

Beschattungen oder  
Rolladen für Roto-, Velux-  
und Braas Dachfenster.

## Markisen Kirchenbauer

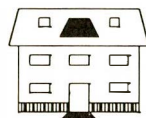


Im kleinen Bruch 4-6 · 76149 Karlsruhe-Neureut · Industriegebiet an  
der B 36 - Ausfahrt Neureut-Nord · Telefon (07 21) 70 55 57 + 70 53 26



Jeans und Oberbekleidung  
für Damen, Herren und Kinder  
Saarlandstr. 94 · KA-Knielingen · Tel. 56 15 60  
Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.30 u. 14.30 bis 18.00  
Sa. 9.00 bis 12.30, Mi. Nachm. geschlossen

## Rund um's Haus



**Wertgutachten, Baubetreuung, Miet- und Eigentumsverwaltung**

Wir erstellen nicht nur ein Wertgutachten für Ihre Immobilie, wir übernehmen auch gerne die Miet- und Eigentumsverwaltung für Ihr Objekt.

**RuH** • R. Borrmann • Pfingststraße 79 • 76227 Karlsruhe • Tel./Fax: 0721 / 9 416 146

**Linsen im  
4-Wochen-Takt !**

Für DM  
incl. MwSt. **39,-**

**bei Optik Keller!**

76 187 Karlsruhe-Knielingen  
Saarlandstraße 68, Tel. 07 21 / 56 60 10

Optik



Keller

*Informieren,  
beraten und anpassen.  
alles rund um die  
Contactlinse  
... das ist eben O.K.*



## Die Rheinbergstraße

Die Rheinbergstraße hat früher als sogenannter Viehtrieb gedient. Sie war ein unbefestigter Weg, der unter den Hufen der Tiere recht schlammig werden konnte. Schon im 18. Jahrhundert wurden an dieser Straße von der weniger wohlhabenden Bevölkerungsschicht vereinzelt Häuser gebaut, von denen einige noch stehen. So sind die Bauerngehöfte am Eingang der Straße und die Nr. 10 und 12 vor circa 250 Jahren mit Fachwerk errichtet worden. Über der Toreinfahrt des Hauses Nr. 10 kann man unter dem Anstrich gerade noch eine Inschrift auf dem Querbalken entziffern: „...nach dem großen Brand erbaut 17(?)7“ (vermutlich 1717).

Auszug aus Knielingen, Spazierwege durch Karlsruhe 3



## Das Online-Konto für 1,- DM im Monat!

**BBBank-Direkt**

**Infoline:**

**Tel. (07 21) 1 41-5 15**

**Fax (07 21) 1 41-5 54**



**Für Schüler und  
Studenten kostenfrei!**

e-mail: [BBBank@t-online.de](mailto:BBBank@t-online.de) und <http://www.bbbank.de>



**Badische Beamtenbank**



## Der evangelischen Kirchengemeinde stehen 1997 große personelle Änderungen bevor.

Pfarrer Horst Herbert wird uns verlassen. Neun Jahre lang hat er die Westpfarrei geleitet. Nun verläßt er uns auf eigenen Wunsch und übernimmt ab Mitte Mai die Luther-Gemeinde in Freiburg. Ganz seinem Naturell entsprechend, das einmal Begonnene auch zu Ende zu führen, wird er uns erst nach der Konfirmation am 4. Mai verlassen. Pfarrer Herbert hat das Leben der ev. Kirchengemeinde mitbestimmt. In langen Gesprächen und mit viel Ausdauer hat er versucht, Gottes Wort uns allen näher zu bringen. Er war mit großem Engagement seelsorgerisch tätig und verstand es immer wieder, seinen Mitmenschen in schwierigen Situationen Trost zuzusprechen. Pfarrer Herbert wird am 8. Mai, um 9.30 Uhr im Gottesdienst in der Kirche verabschiedet. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe sowie ihm und seiner Familie persönliches Wohlergehen.

Auch Pfarrer Bertold Eichhorn, er feierte am 3. April seinen 64. Geburtstag, wird uns zum 30. Juni verlassen und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Er hat über zehn Jahre lang mit viel Engagement und Vehemenz die Ostpfarrei geleitet. In vielen Gottesdiensten und Gesprächen hat er offen seine Meinung kundgetan, und sein Rat war für viele Menschen Hilfe und Wegweiser zugleich. Seine Verabschiedung findet im Rahmen des Gottesdienstes am 29. Juni, um 10.45 Uhr im Gemeindezentrum statt. Pfarrer Eichhorn wird zwar Knielingen aber nicht Karlsruhe verlassen. Zukünftig wird er in der Markus Pfarrei wohnen. Die ev. Kirchengemeinde wünscht ihm Kraft und noch viele und vor allem gesunde Jahre.

Der evangelische Oberkirchenrat hat beschlossen, daß im Rahmen der allgemeinen Sparmaßnahmen unsere Gemeinde, obwohl sie immerhin rund 4.0000 Mitglieder hat, in Zukunft nur noch von einem Pfarrer geleitet werden soll. Ihm zur Seite wird ein Gemeinde-Diakon stehen. Zur Zeit darf der Kirchengemeinderat erste Gespräche mit möglichen Nachfolgern aufnehmen.

**Ich bin's!**  
Mitglied des  
Bürgerverein  
Knielingen e.V.

**Sie auch?**  
Falls nicht,  
sollten Sie es  
sofort  
nachholen.

### HOLIDAY LAND

*...denn es ist Ihr Urlaub!*



DERTOUR



KREUTZER  
MARIN



AIR

ALLTOURS  
BUCHER

MEIER'S WELTREISEN  
TJAEREBORG CA-  
FERN

außerdem bieten wir **LASTMINUTE**,  
Linien- und Billigflüge weltweit!

Individuelle Beratung durch Reisefachfrauen,  
modernste Technik und Freundlichkeit  
erwarten Sie in Ihrem

**Reisestudio Neureut**

Welschneureuter Straße 11

☎ (0721) 78 88 55

# Geschichte der Knielinger Schulen (I)

Erste Anfänge im 16. Jahrhundert:

Eine allgemeine Volksbildung gab es vor 1500 nicht. Durch das gesamte Mittelalter ging jegliche Bildung allein von den Klöstern aus. Nur die Mönche konnten lesen und schreiben. Sie pflegten auch die Zweige der einzelnen Wissenschaften. Geschichte und Lieder gab man mündlich weiter, zählen konnte man nur, soweit sich das aus dem Alltagsleben ergab. Eine bedeutende Veränderung auf kirchlichem Gebiet im 16. Jahrhundert war die Reformation. Diese hat bei der Gründung von Volksschulen wesentlich mitgeholfen. Dafür gab es in den ersten Jahrzehnten allerdings wenig Ansätze.

Das Zeitalter der Reformation:

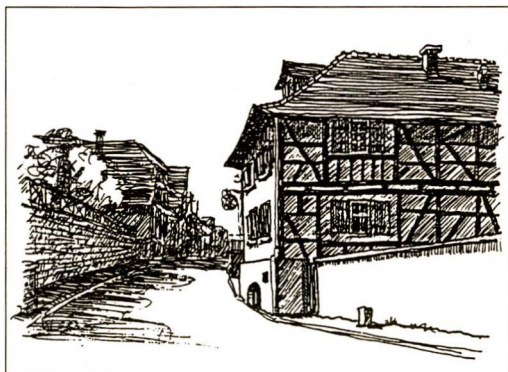
Markgraf Karl II. von Baden-Durlach hatte die Reformation 1556 bei uns eingeführt. Ihm lag die Pflege des Unterrichts sehr am Herzen. Wahrscheinlich verdanken wir ihm auch die erste Schule in Knielingen. Sicher ist aber, daß bei uns schon einige Bürger lesen und schreiben konnten. Der Unterricht war zu dieser Zeit nur einige Monate im Jahr möglich, weil die Lehrer damals auch noch andere Tätigkeiten ausübten, wie den Küster- oder Zolleinnehmerdienst.

Eine Zollstelle befand sich z.B. am Ortsausgang gegenüber der Wirtschaft Zum Schwanen.

Der erste Schulraum, in dem anfangs alle Kinder unterrichtet wurden, dürfte sich wohl in einem Bauernhaus befunden haben. Das erste Schulgebäude, ein Fachwerkbau, steht noch am Ortsausgang Ecke Saarland- und Untere Straße.

Die früheste gesicherte Schulschicht, die wir besitzen, stammt aus dem Jahr 1637. Sie betrifft die Besoldung des damaligen Schulmeisters, der noch ganz mit Naturalien abgefunden wurde.

H.P. Henn



Erstes Schulhaus

## GOLDSCHMIEDE



*Müller Jansen*

Rheinbergstr. 2b

76187 Karlsruhe-Knielingen

(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. 0721/562231

Mo-Di-Do-Fr 9"-13" 15"-18"

Mi-Sa 9"-13"

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an handgearbeiteten Schmuckstücken in Gold und Silber Selbstverständlich erledigen wir auch Ihre Reparaturen und machen Umarbeitungen und Neuanfertigungen in eigener Werkstatt

# Der Bürgerverein Knielingen e.V. lädt zum Begegnungscafé ein.

**Immer mittwochnachmittags kurz vor drei  
sind wir im Begegnungscafé mit dabei.**

Begegnungsstätte Knielingen, Eggensteiner-Str. 1

## PROGRAMMVORSCHAU 1997.

- 14. Mai** Friedhofspfleger stehen Rede und Antwort  
**21.** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**28.** Bilder aus Alt-Knielingen, Museumsverein
- 4. Juni** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**11.** Knielinger Gedichte v. Emil Meinzer, vorgetragen von Heinz Kühn  
**18.** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**25.** Besichtigung der Kleingartenanlage „Hinter der Hansa“ mit  
anschließendem gemütlichen Beisammensein, Kaffee und Kuchen
- 2. Juli** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee

## S O M M E R P A U S E !

- 10. September** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**17.** DRK Bereitschaft Knielingen stellt sich vor  
**24.** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee
- 1. Oktober** TVK "Fördergruppe" Mädchen u. Jungen mit Reinhold Crocoll  
**8.** „Sicherheit im Alltag“, die Kriminalpolizei gibt Ratschläge  
**15.** Oktoberfest mit Weisswurst und Brezel, BVK  
**22.** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**29.** Gemeinsames Singen alter Lieder mit musikalischer Begleitung  
von Robert Raih
- 5. November** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**12.** TV-Naturfreunde, Geschichten über Zupfinstrumente (Mandoline)  
vorgetragen von Günther Kiefer  
**19.** Begegnungscafé, gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Tee  
**26.** Basteln für Advent, dazu Gebäck und Glühwein

## W E I ß N A C H T S P A U S E

## ÄNDERUNG VORBEHALTEN!



## **Knielinger Mitbürger treffen sich mittwochnachmittags im Begegnungscafé**

### **Die Knielinger Vereine gestalten mit dem Bürgerverein aktive Nachmittagsprogramme**

Für viele, die es noch nicht wissen: In der Eggensteiner Str. 1, Eingangsbereich im Schulhof wird seit dem 15.1.1997 mittwochnachmittags ein Begegnungscafé in der neu renovierten Begegnungsstätte durchgeführt. Ab 15.00 Uhr treffen sich zur Zeit so ca. 20 bis 30 Knielinger Mitbürger die gerne einmal ein kleines Schwätzchen halten, denen zu Hause die Decke auf den Kopf fällt oder die gerne neue Bekanntschaften knüpfen. Den tristen Alltag vergessen und sich für ein paar Stunden wohlfühlen – das ist die Devise dieser Nachmittage.



Ab 14.30 Uhr werden die Räumlichkeiten von ehrenamtlichen Helferinnen aufgeschlossen. Jeden Mittwoch wird bei Kaffee und Kuchen geplaudert und im vierzehntägigen Rhythmus gibt es ein aktives Programm, das von vielen Knielinger Vereinen und den Kirchengemeinden gestaltet wird.

So schwelgte man gemeinsam in der Erinnerung vergangener Tage mit Bildern aus dem alten Knielingen, ausgestellt und erläutert vom Museumsverein. Frau Leonie Barth las Gedichte und Geschichten aus der alten Zeit in Knielinger Mundart. Die Rentnerband des HHCK erfreute in der Faschingszeit mit einem bunten Programm.

„Wo drückt uns in Knielingen der Schuh“, Fragen an Stadtrat und Bürgervereinsvorsitzenden.

Am 2. April organisierte der Motorsportclub zusammen mit der Polizei einen Informationsnachmittag über das Verhalten der älteren Mitbürger im Straßenverkehr. Den Abschluß für das erste Halbjahr bildete das Jugendorchester und der fröhliche Musikant des Musikvereins.

An dieser Stelle darf ich mich recht herzlich bedanken bei denen, die unser Begegnungscafé besuchen und natürlich bei all denen, die unser Begegnungscafé organisieren und durchführen, bei den Damen, die Kaffee und Kuchen vorbereiten, bei den Vereinen und Kirchengemeinden, die die Programme gestalten und natürlich auch bei meiner Vorstandschaft, die diese zusätzliche Herausforderung mitgetragen haben.

Wir, liebe Knielinger Mitbürger werden dieses Begegnungscafé fortführen. Das neue Programm des Begegnungscafés mit vielen Höhepunkten hat Johann Preindl schon in Absprache mit den teilnehmenden Vereinen bis zum Jahresende gestaltet. Wir würden uns freuen, auch Sie an einem Mittwochnachmittag begrüßen zu dürfen.

In der ca. 60 qm großen Begegnungsstätte treffen sich auch weitere Seniorengruppen. Montagnachmittags gehören die Räumlichkeiten dem VDK (Verein der Kriegsversehrten). Frau Olga Haag, neue Vorsitzende dieses Vereins, kümmert sich um die Belange der Kriegsversehrten. Dienstags treffen sich regelmäßig die Damen und Herren der Arbeiterwohlfahrt bei Kaffee und Kuchen. Frau Anna Vögele und Frau Irmtraud Kaiser sind Ansprechpartnerinnen und organisieren gerne diese Nachmittage.

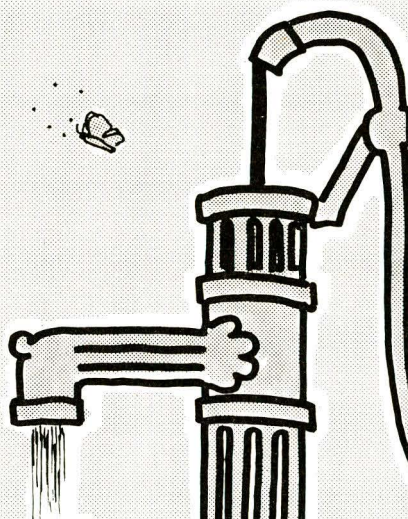
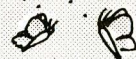
Samstagnachmittags gehört die Begegnungsstätte dem Reichsbund mit ihrem Vorstand Herrn Hans Kurtz.

Hubert Wenzel

**Brunnenausrüstungen  
Eigenwasserversorgung**

# Pumpen von Lechner für Haus, Hof, Garten...

Wir führen alles für Ihren glücklichen  
Garten: • Pumpen • Armaturen  
• Schläuche • Zubehör • Wir reparie-  
ren und führen sämtliche Ersatzteile  
für alle deutschen Marken-Pumpen.



**Pumpen von:**

- Grundfos
- Speck
- KSB
- Hanning
- Oase
- Jung

dröse design



**Lechner & Sohn GmbH & CoKG**  
Andreas-Hofer-Str. 5 · KA-Grünwinkel  
Tel. 0721/955 71-0 · Fax 0721/955 71-99



## **Leserbrief** Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider

Meine sehr geehrten Herren!

Es wäre mir sehr daran gelegen, daß untenstehender Leserbrief in den Badischen Neuesten Nachrichten veröffentlicht wird. Falls dies der Fall sein wird, bedanke ich mich jetzt schon recht vielmals.

Es handelt sich um folgendes Thema: Die Erschütterung eines mittleren Erdbebens!

Wie eine Anwohnerin der Östl. Rheinbrückenstraße im Frühjahr 1995 in einem Leserbrief in den BNN berichtete, waren damals die Erschütterungen durch die vorbeifahrenden Straßenbahnen, hauptsächlich der neueren Modelle so stark, daß man zeitweise fast von der Erschütterung eines mittelstarken Erdbebens reden konnte. Aufgrund mehrerer Beschwerden der Anlieger, die durch die Erschütterungsmessungen des Instituts für Bodenmechanik der Universität Karlsruhe, unter der Leitung von Prof. Dr. Huber fundamentiert wurden, sowie unter Einschaltung des TV Baden, fand am 8. 2. 1996 in der Turnhalle des TV Knielingen eine Bürgerversammlung unter der Leitung des 1. Vorsitzenden des BV Knielingen H. Wenzel, des Stadtrats Müllerschön und einigen hundert Knielinger Bürgern, statt. Von den Verkehrsbetrieben der Stadt waren Herr Dieter Ludwig mit seinem Team und einige Verkehrsexperten der Stadt anwesend. Zur Freude aller Anwesenden erklärte sich im Laufe einer regen Diskussion Herr Ludwig von den VBK bereit, dieses Übel beseitigen zu lassen und dies noch im Jahr 1996. Im Gleisbereich zwischen Herwegh- und Eggensteiner Straße. In folgender Form: An Stelle der bisherigen Betonschwellen sollen zukünftig Holzschwellen eingebaut werden. Der bisherige Schwellenabstand soll von 75 cm auf 50 cm verkürzt werden. Außerdem werden zwischen Schiene und Schwelle Gummunterlagen beigelegt, die das Schwingungs- und Geräuschaufkommen weitgehendst dämpfen werden.

Diese Arbeiten wurden am Freitag dem 11. 10. 1996 abends um 17.00 Uhr begonnen. Durch Arbeiten rund um die Uhr sowie auch Sonntagsarbeit konnte am Montag früh um 5 Uhr die erste Straßenbahn „ohne große Erschütterung“ das neue Gleis der Östlichen Rheinbrückenstraße befahren.

Ich glaube, daß ich im Interesse aller Anwohner der Östlichen Rheinbrückenstraße handle, wenn ich mich hier auf diesem Wege bei allen Verantwortlichen Herren bedanke. Erwähnenswert sei Herr Dieter Ludwig von den VBK, Prof. Dr. Huber mit seinem Team von der Uni Karlsruhe, wie auch der Bürgerverein Knielingen und unserem Stadtrat Müllerschön. Selbstverständlich werden die beim Abrollvorgang zwischen Rad und Schiene entstehenden Geräusche niemals ganz ausgeschaltet werden können. Um diese Nachsicht möchte ich doch alle Anwohner bitten.

Manfred Lehmann, Östliche Rheinbrückenstraße 22

**Ristorante · Pizzeria**

**VESUVIO**

Fam. Lanfranchi

Klimaanlage

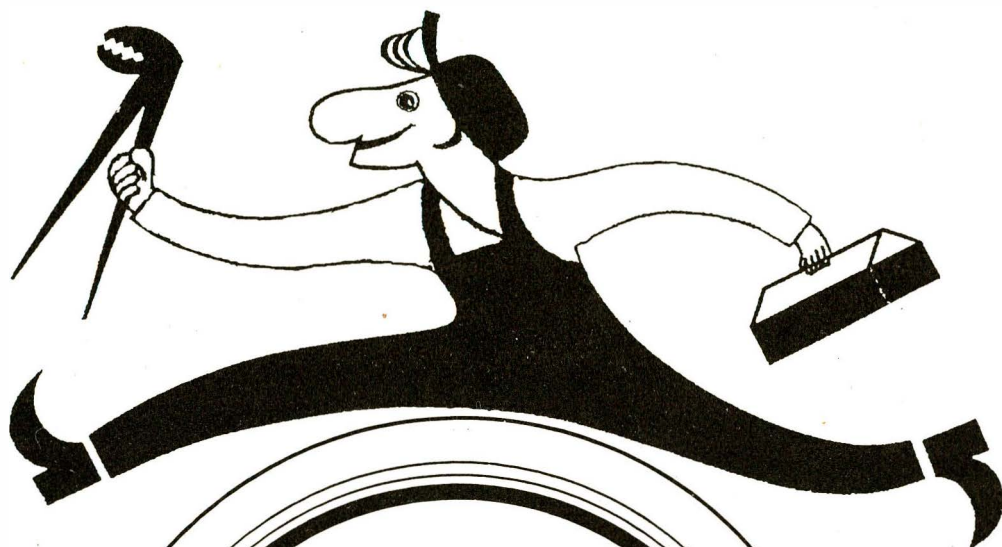


Dienstag Ruhetag

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen · Öffnungszeiten 11.00 - 24.00 Uhr

Östl. Rheinbrückenstr. 25 · 76187 Karlsruhe · Tel. 07 21/56 76 38





# MAURER

**Sanitär und Blechnerei**

moderne Gasheizungen

**Karlsruhe • Schoemperlenstr. 2**

 **9 56 37 73**

## **Leserbrief** Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider

Guten Tag, Herr Oberbürgermeister!

Ich bin die Svenja Klüsener, Blindstraße 3, und meine Urgroßmutter ist Frau Else Baumgarten, Frauenhäusleweg 3, die an sie geschrieben hat, wegen dem Bus-Häusle „Kolbengärten“. Ich möchte mich für die Uroma und für alle alten Leute, die da wohnen recht vielmals bedanken, sie sind alle froh, daß sie jetzt nicht mehr im Wind, Regen und Schnee warten müssen. Und ich war so erstaunt, als ich von den Ferien zurück kam und auch noch Scheiben eingebaut waren. Vielen, vielen Dank, daß es doch noch gebaut wurde. Obwohl Sie zuerst geschrieben haben, daß es sehr teuer wäre.

Ich danke noch mal für alle

Ihre Schülerin Svenja Klüsener

**PETER TREBBAU**  
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI · INNENAUSBAU

H.P. Trebbau

Bruchweg 34 76187 Karlsruhe Tel. 0721-564590

**Einzelanfertigungen  
nach Ihren Maßen!**

**Türen- und Fenstermontage**

**Decken**

**Wandverkleidungen**

**Dach- und Kellerausbau**

**Trennwände**

**Carports, Pergolen  
Überdachungen**

## **Bau- und Kunstschlosserei P. Hammermeister**

**Ausführung von: Einbruchsicherung  
Fenstergitter, Treppen- und Außengeländer, Gittertüren,  
Feuerhemmende Türen, Vordächer, Rostsicherungen,  
Einzäunungen usw.**

**Büro:**

**Itzsteinstraße 16, 76187 Karlsruhe, Telefon 07 21/56 36 62**

**Telefax 07 21/56 11 43**

**Zeitschriften  
Tabak-, Spiel und  
Schreibwaren  
Alles für die Schule**

## Photo Porst



Filme und Farbposter immer in Sonderangeboten.

*In großer Auswahl: Glückwunschkarten, Geschenkpapiere, Servietten, Briefpapier*

**Gerlinde Russweiler**

**Saarlandstr. 88 • 76187 Karlsruhe • Tel. 07 21/56 69 48**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.30 Uhr  
(In den großen Schulferien Mittwoch-Nachmittag geschlossen)



**Saarlandstr.94, 76187 KA - Knielingen**

**Ihre Videothek im  von Knielingen**

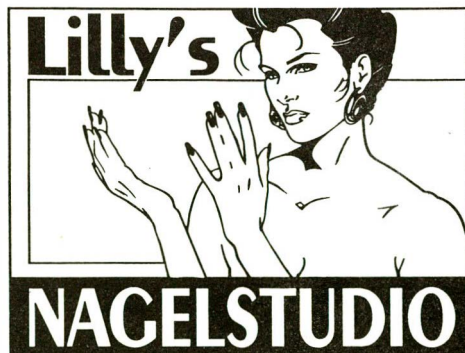
Öffnungszeiten: MO. - FR.: 15.00 bis 21.00 Uhr  
SA.: 10.00 bis 20.00 Uhr

Inh.: Michael Kunz

Tel. 07 21/ 56 61 75

**Lilly's Nagelstudio**  
Inh.: Lilli Massini  
HERWEGSTRASSE 1  
76187 Karlsruhe  
TEL. 0721 / 56 44 00

- TERMINE NACH VEREINBARUNG -





## Polizeiposten Knielingen



Liebe Knielinger,

der Vorsitzende des Bürgervereins, Hubert Wenzel, hat uns freundlicherweise einen Platz im „Knielinger“ zur Verfügung gestellt, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Wir wollen den Platz nutzen, um uns einmal auch den Bürgern vorzustellen, die uns noch nicht kennen. Für die anderen mag es eine Auffrischung sein. Unsere Dienststelle befindet sich im Hochhaus Saarlandstraße 83–85, auf der Terrasse direkt neben der Post. Unsere Telefonnummer ist **567654**.

Wir sind eine Außenstelle des Polizeireviers Mühlburg und verrichten üblicherweise werktags von **7.30 bis 16.00 Uhr** unseren Dienst. In dieser Zeit ist die Dienststelle durchgehend besetzt (gelegentliche Ausnahmen können vorkommen). Außerhalb dieser Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet, auf dem man Nachrichten hinterlassen kann.

Für Leute, die tagsüber selbst zur Arbeit gehen müssen und dort nicht abkömmlich sind, können wir ausnahmsweise auch mal Termine außerhalb dieser Dienstzeiten vereinbaren.

Sollte einmal polizeiliche Hilfe sofort erforderlich sein, rufen Sie bitte beim **Polizeirevier Mühlburg, Tel. 95990** oder in Notfällen die bekannte **110** an.

Unser Polizeiposten ist planmäßig mit vier Beamten besetzt. Bedingt durch Einsätze an anderen Orten (z.B. Fußballspiele, Demonstrationen, Unterstützung anderer Dienststellen, Weiterbildung, auch Urlaub oder Krankheit, sind wir aber nicht immer vollzählig).



Zu unseren Aufgaben gehören die Aufnahme und Weiterbearbeitung von Anzeigen jeglicher Art (je nach Schwere des Falles kann auch eine Weiterleitung an die Kriminalpolizei oder andere Fachdienststellen erfolgen), die Verkehrsüberwachung, Aufnahme von Verkehrsunfällen, Kontrolle von Baustellen, Vernehmungen von Zeugen oder Beschuldigten (auch für fremde Dienststellen) und vieles andere.

Heute möchten wir die Gelegenheit auch dazu nutzen, alle Bürger zu bitten, etwas mehr auf ihre Nachbarn und deren Wohnungen oder Häuser zu achten.

Dies soll nicht etwa eine Aufforderung zum gegenseitigen bespitzeln sein. Unser Wunsch liegt vielmehr darin begründet, daß allgemein die Kriminalität zunimmt und vermehrt sogar tagsüber in Wohnungen eingebrochen wird.

Wenn jeder ein wenig die Augen aufhält (hauptsächlich bei Abwesenheit eines Nachbarn) kann vielleicht doch einiges verhindert werden oder man kann wenigstens nach einem Schadenfall verdächtige Wahrnehmungen an die Polizei weitergeben. Dazu gehört auch, daß man sich beispielsweise Kennzeichen von verdächtigen Fahrzeugen notiert und eine Beschreibung der Insassen anfertigt.

Keinesfalls sollte man selbst etwas gegen Verdächtige unternehmen, da die Gewaltbereitschaft der heutigen Straftäter immer mehr zunimmt.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, daß es bei der Kriminalpolizei eine Beratungsstelle gibt, bei der sich Hausbesitzer und Wohnungseigentümer kostenlos über Sicherungsmaßnahmen beraten lassen können. Mit längeren Anmeldezeiten ist

allerdings zu rechnen.

Sie erreichen diese Stelle unter der Telefonnummer 9 39-50 45.

Abschließend haben wir noch eine Bitte an Wohnungsvermieter: Nach dem Meldegesetz ist nicht nur derjenige der eine Wohnung bezieht oder auszieht verpflichtet, dies innerhalb einer Woche der zuständigen Meldebehörde mitzuteilen. Die gleiche Pflicht hat auch der Wohnungsgeber, als der Vermieter. Damit soll erreicht werden, daß das Meldeamt auch dann auf dem neuesten Stand ist, wenn der Mieter seiner Pflicht, aus welchen Gründen auch immer, nicht nachkommt.

Falls Sie irgendwelche Anliegen haben, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir werden bemüht sein, für alles eine Lösung zu finden.

Helmut Jorke, Polizeioberkommissar

Musikpädagogischer Kreis  
Karlsruhe-West

## Musizieren

für Kinder und Erwachsene

Einzel- und Gruppenunterricht  
in den Fächern Akkordeon,  
Blockflöte, Gesang, Gitarre,  
Klavier, Violine und Violoncello.

Gehörbildung und Musiktheorie  
auch zur Vorbereitung von  
Aufnahmeprüfungen an Musik-  
hochschulen.

Unverbindliche Beratung:  
Dieter Beskers, 0721/563195



### Vorderer Orient

#### Ägypten

Kombination Kairo/1 Woche  
Nilkreuzfahrt. 10 Tage, DZ, Flug  
ab/bis Frankfurt, pro Person  
ab DM **1.900**

#### Vereinigte Arabische Emirate

Hotel Lou' Lou'a Beach, Sharjah.  
1 Woche, DZ/UF, Flug ab/bis  
Frankfurt, Visum, pro Person  
ab DM **1.619**

#### Oman

Hotel Al Bustan Palace, Muscat. 1  
Woche, DZ/UF, Flug ab/bis  
Frankfurt, pro Pers. ab DM **2.515**

#### Israel

Hotel Sharon, Herzliya. 1 Woche,  
DZ/UF, Flug ab/bis Frankfurt  
pro Pers. ab DM **1.706**

Katalog, Beratung und Buchung:

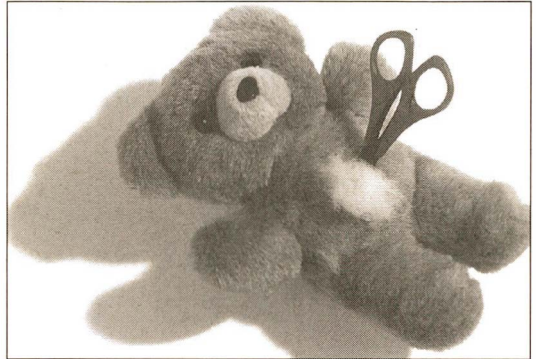


Bärenweg 21  
76149 Karlsruhe-Neureut  
Telefon 07 21/70 72 77  
Telefax 07 21/70 04 42

## Ein bißchen Liebe

16013 Fälle von sexuellem Mißbrauch von Kindern wurden 1995 bundesweit angezeigt - Dunkelziffer unbekannt. Das größte Risiko, Opfer eines sexuellen Übergriffs zu werden, droht den Kindern im Verwandten - und Bekanntenkreis.

Die Kinder schweigen aus Angst vor dem Auseinanderbrechen der Familie. Sie senden Signale wie Unwillen und Abwehr, die die Eltern ernstnehmen und hinterfragen sollten.



### Vortrag:

**Sexueller Mißbrauch von Kindern am 26.09.97, 19.00 Uhr,  
Katholisches Gemeindehaus.**

Referent: Dieter Eichsteller, berufserfahrener Kriminalbeamter. Mit anschließender Diskussion und Aussprache. Es können auch Kinder, ab der 4. Klasse mitgebracht werden.

Wir beraten Sie gerne!

# Reiseparadies & Top-Aktiv Reisen GmbH

Wir bringen Urlaub in Ihr Leben!

Rheinstr. 6 · 76185 Karlsruhe · Tel. 0721/55 09 22 · Fax 0721/55 15 76



## Motorboot-Club Karlsruhe e.V.

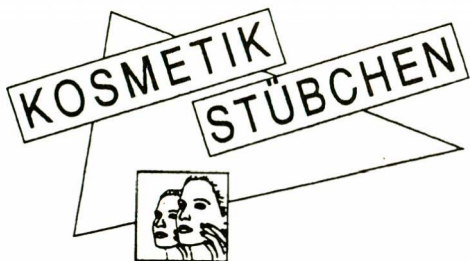
Schiffsgaststätte „Vater Rhein“, Hafen Maxau,  
Rhein-km 362. Pächter: Monika + Dieter Schwander.  
Bürgerliche Küche.

Öffnungszeiten: 1.10. - 1.4. täglich ab 17 h. Samstage, Sonntage u. Feiertage  
ab 10 h. In den Sommermonaten täglich ab 10 h. Dienstags Ruhetag.

Tankstelle für Superbenzin und Diesel.

MBC-Telefon: 0721/562510, Fax: 0721/562510





Ursula Hellmann

Blenkerstr. 41  
76187 Karlsruhe  
Tel. & Fax 0721 / 56 25 73

ENTSPANNEN - VERWÖHNEN - NATÜRLICH PFLEGEN

# Gewinnen

Sie eine Thermo - Aktiv - Behandlung.

**Die Thermo - Aktiv - Behandlung ist eine aufwendige, wirkstoff - intensive Vital - Kur, die sofort sichtbar und spürbar ist.**

Die Kombination aus der **großen Entspannungsmassage** und der milden Wärme der Thermo Maske aktivieren und vitalisieren ihre Haut enorm.

**Die Blickfänger** - Hals, Dekolleté und Hände werden gleich intensiv mitbehandelt

**Das Ergebnis** ist ein rosig belebtes, feinporiges Hautbild und gleichzeitig ein Gefühl „ wie auf Wolken schweben “.

**Testen Sie es selbst oder verschenken Sie einen besonderen Behandlungsgutschein.**

**Ja**, ich möchte eine Thermo Aktiv Gesichtsbehandlung, mit Thermo Handpackung mit Dekolletémassage und -packung, und Aroma Nackenkompreße **oder**

eine Beinenthhaarung (bis zum Knie) mit Warmwachs plus Nachbehandlung mit Haar EX stop Beinbalsam zur Verzögerung des Haarwuchses **gewinnen.**

• Name \_\_\_\_\_ Tel.- \_\_\_\_\_

• Anschrift \_\_\_\_\_

Eine Behandlung, 10 Enthhaarungen oder Gutscheine im Wert von DM 30.- werden verlost.

Einsendeschluß: 24. 05. 1997. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Viel Glück!

## Polizeipräsidium Karlsruhe

– Polizeirevier Mühlburg –

**Gemeinsam gegen Kriminalität**

### **FAHRRAD-CODIERUNG**

**„Eine starke Nummer“**



Hallo Radfahrer,  
liebe Knielinger,  
jährlich werden im Stadt- und Landkreis Karlsruhe über 4000 Fahrräder gestohlen.  
Der Schaden ist in Anbetracht der heutigen Fahrradpreise beträchtlich.

Wir wollen Ihnen helfen, daß dies Ihnen nicht passiert.

Schlagen Sie deshalb dem Dieb ein Schnippchen und lassen Sie Ihr Fahrrad beim  
**8. Knielinger Hof- und Straßenfest am Fahrradstand der Polizei** am Samstag,  
12. 7. 1997, von 11.00 bis 18.00 Uhr in der Unteren Straße codieren.

Sie sollten mit Ihrem Fahrrad den Personalausweis und nach Möglichkeit den  
Kaufbeleg vom Fahrrad mitbringen.

Also, machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Sie.

Natürlich können Sie Ihr Fahrrad nach telefonischer Rücksprache mit unserer  
Dienststelle (95 99-0) auch bei uns gravieren lassen.

**Zweirad-Immermann**  
Zweiradmechanikermeister  
Rheinstr. 16 · 76767 Hagenbach  
Telefon 072 73/3647  
Telefax 072 73/5109

Fahrräder · Mofas · Roller · Ersatzteile  
Zubehör · eig. Reparaturwerkstatt

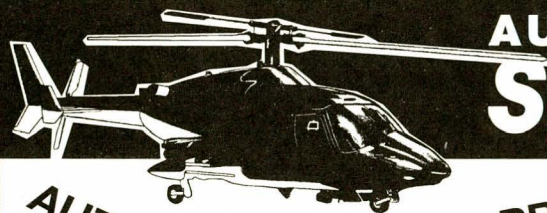
**Fahrschule**  
**Dieter Reppner**  
Telefon 4937 19  
Karlsruhe

Theor. Unterricht:  
Mo. 19.00 Uhr  
Moltkestraße 137  
76185 KA-Mühlburg

Do. 19.00 Uhr  
Schulstraße 8a  
76187 KA-Knielingen



**Schulfahrzeuge:**  
**Kl. 3 Golf Turbo Diesel**  
**Kl. 1a Kawasaki 250 EL**  
**Kl. 1b Honda MB 8**



**AUTOVERMIETUNG  
SCHERRER**

**AUTOS WIE IM FLUG PREISWERT UND GUT!**

**Donauschwabenstraße 40  
76149 KA-Neureut**

**☎ 78 00 40**

**Augustenburgstraße 102  
76229 KA-Grötzingen**

**☎ 4 61 66**



**LKW · PKW · Unfallservice**

**AUTOGLAS - SCHADEN - REGULIERUNG  
DOKTOR**

**AUTOGLAS**

K. Lässig & M. Kastner GbR

**WINDSCHUTZSCHEIBEN -  
SCHNELLDIENST**

**STEINSCHLAGREPARATUR  
ATTRAKTIVE FESTPREISE**

**Saarlandstr. 129, 76187 Karlsruhe**

**☎ (0721) 56 29 22**



## Das Knielinger Herz schlägt auch in Kanada



### Neue Berichtserie in der nächsten Ausgabe:

Nach dem Kriege, bis weit in die 60er Jahre, wanderten viele Knielinger u.a. auch nach Kanada und Nordamerika aus. Sie haben dort größtenteils Familien gegründet und eine neue Heimat gefunden. Weit verstreut, in Toronto, Hamilton, Brantford usw. treffen wir dort auf so bekannte Namen wie Kirchner, Meinzer, Barth, Kurz, Otte und viele mehr.

Sie pflegen ihre lieb gewonnenen Knielinger Traditionen in regelmäßigen Treffen und singen unsere alten Heimatlieder. Viele Kanadier kommen immer wieder, manche sogar regelmäßig zu Besuch nach Knielingen. Auf dem Laufenden halten Sie sich mit dem „Knielinger“, den sie bei den Besuchen lesen und mitnehmen. Viele Knielinger Kanadier sind so immer bestens informiert was so rund um und in Knielingen sich tut. Das brachte uns auf die Idee, eine neue Berichtserie zu starten. Die Kanadier berichten uns Knielingern, wie man die vergangene Zeit so erlebt hat, oder wie man die Knielinger Traditionen in Kanada pflegt.

In der nächsten Ausgabe wird Heinz Meinzer seine persönlichen Eindrücke schildern über

- Das Auswandern
- Die ersten Jahre in Kanada.

Hubert Wenzel

### Hilfe!!!

Unsere Mitgliederdatei muß aktualisiert werden.

Sollte sich in letzter Zeit bei Ihnen die Anschrift, der Name oder die Bankverbindung geändert haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

Unsere Mitgliedsverwaltung dankt Ihnen.

**Wir führen aus**  
Dachdeckungen aller Art  
Wand & Duschraumabdichtungen  
Flachdachabdichtungen  
Terrassenabdichtungen  
Dachreparaturen

**Tel.+Fax (0721)562155**

**Wolfgang Fels**  
**Dachdeckermeister**  
Mitglied der Dachdeckerinnung  
**76187 Karlsruhe Itzstein Str. 38**

**Seit 1975 Dachdeckergeschäft in Karlsruhe**

# FUREMA-TEAM



Litzelastr. 15 · 76187 Karlsruhe · Tel. 07 21/564844

Wir bieten an:

Med.-orthopädische Fußbehandlung · Reflexzonentherapie am Fuß  
Entspannungsmassagen · Shiatsu, Reiki  
Kurse: „fünf Tibeter“ · „Tai Chi“  
Hausbesuche auf Wunsch

## elektro fritscher GmbH

- Planung und Ausführung von elektrischen Anlagen
- Kabelfernsehen
- Antennenbau
- Datennetze

Lassallestraße 29 · 76187 Karlsruhe  
Telefon (07 21) 56 74 17 · Telefax (07 21) 56 74 17

## Der Schülerhort stellt sich vor

Der Schülerhort Knielingen ist einer von 18 städtischen Schülerhorten in Karlsruhe. 1978 in der Lassallestraße 2 in Form eines Fächers (Fächerstadt Karlsruhe) erbaut, bietet das Gebäude durch seine großzügige Raumaufteilung und das abwechslungsreiche Außengelände vielfältige Möglichkeiten. Kinder aus allen Karlsruher Schulen haben hier die Möglichkeit ihren Tag sinnvoll zu verbringen.

5 Mitarbeiter gestalten den Tagesablauf im Hort mit einem vielseitigen Angebot. Neben den zwei warmen Mahlzeiten und der intensiven Hausaufgabenbetreuung, finden viele verschiedene Aktivitäten statt. Bestandteile unseres Programms sind Spiele, Ausflüge, Theaterbesuche, Sport, Förderung im musischen Bereich, Bastel- und Werkarbeiten und vieles mehr.

Wir arbeiten mit den Schulen, etlichen Knielinger Vereinen und anderen städtischen und sozialen Organisationen zusammen. Die gemeinsame Nutzung des Außengeländes mit der Städt. Kindertagesstätte, die sich auf dem gleichen Gelände wie der Schülerhort befindet, wirkt sich sehr positiv auf die Kinder aus.

Zur Zeit sind 36 Schüler zwischen 6 und 15 Jahren in unserer Einrichtung angemeldet. Die meisten Kinder kommen aus Knielingen oder den umliegenden Stadtteilen. Interessierte Eltern können zwischen 4 Angebotsformen wählen:

|                                             |                     |
|---------------------------------------------|---------------------|
| Ganztags-Hort                               | von 7.00–17.00 Uhr  |
| Vormittags-Hort                             | von 7.00–14.00 Uhr  |
| Nachmittags-Hort                            | von 12.00–17.00 Uhr |
| Kernzeit (Hort an der Schule)<br>ohne Essen | von 7.00–13.00 Uhr  |

Außer der Kernzeit-Betreuung, ist der Hort für alle Angebotsformen, einschließlich Faschings-, Oster-, Pfingst-, 2 Wochen Sommer-, Herbst- und Winterferien geöffnet. Während dieser Zeit finden Programme und Aktionen statt, die wegen ihres Aufwands während der Schulzeit nicht möglich sind.

Wenn Sie Fragen haben rufen Sie uns an, oder kommen Sie bei uns vorbei.

Städt. Schülerhort Knielingen

Lassallestraße 2

76187 Karlsruhe

Telefon 56 70 70

Städt. Kindertagesstätte Knielingen

Lassallestraße 2

76187 Karlsruhe

Telefon 566386





**nur**

**2.905.-**

- für einen 2 - wöchigen Urlaub ???
- mit 4 Personen ???
- mitten im Sommer ???
- in Spanien, Italien, Frankreich oder Dänemark ???
- direkt am Meer ???
- völlig unabhängig ???
- inclusive Verpflegung ???
- ohne das eigene Fahrzeug zu strapazieren ???

**Gibt's das denn wirklich ???**

Ja, bei uns - wir rechnen es Ihnen vor !

**ALKO** - rent Wohnmobile

Uwe Birkenmeier & Kurt Götz GdB

Reinmuthstr. 34

76187 Karlsruhe

Tel. 0721 / 56 81 44

Verleih von Freizeit- und Sportgeräten (Skier, Surfbretter, e.t.c.), Videocameras



*Hier läuft die Ware nicht vom Band  
wir schaffen noch mit Herz und Hand  
Qualität aus Meisterhand*

**BÄCKEREI**

**Horst Henne**

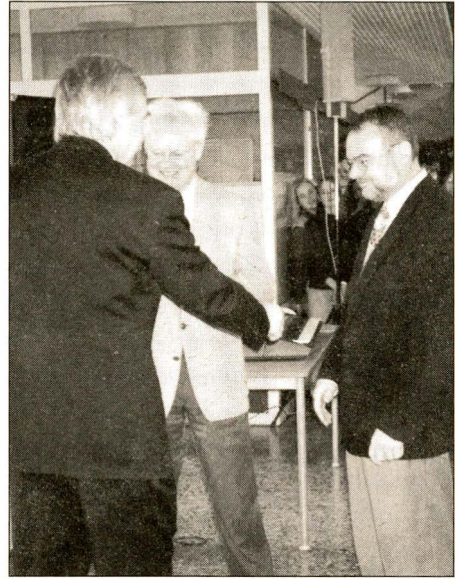
76187 Karlsruhe-Knielingen

Neufeldstraße 28, Tel. 56 27 61

## Bananenernte in der Nordweststadt

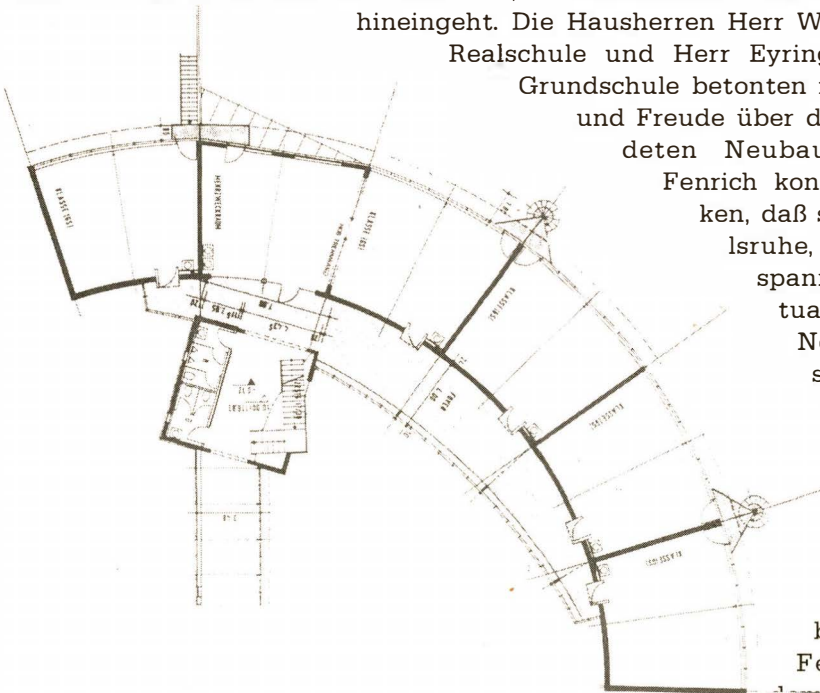
Den Spitznamen „Banane“ verdankt der Erweiterungsbau der Rennbuckel-Schule seinem geschwungenen Grundriß. Nach jahrzehntelangem Provisorium mit der ausgelagerten Abteilung im Anebosweg, konnten Schüler, Eltern, Lehrer und die Vertreter der Stadt endlich die offizielle Einweihung eines in vieler Hinsicht gelungenen Baus vornehmen. Unter Federführung des städtischen Hoch- und Gartenbauamtes entwarf das Architekturbüro Abel und Müller einen bemerkenswerten Schulhausbau. Nicht der konventionelle Grundriß mit geraden Fluren und quadratischen Klassenzimmern wurde realisiert, sondern ein geschwungener Bau, dessen Klassenzimmer sich sequenzartig nach außen öffnen und so einen Blick auf den Rennbuckel und die Umgebung ermöglichen. Die Verwendung von Stahl und viel Glas gestattet nicht nur Ausblicke, sondern auch Einblicke in das Gebäude, das sich so gut in die Umgebung einfügt. Bunte Farben im Treppenhaus, Sichtmauerwerk und warme Holzverkleidungen vermitteln dem Betrachter einen freundlichen Anblick. Bei der Schlüsselübergabe an Bürgermeister Fenrich erklärte Frau Müller als Architektin ihre Intension, ein Schulhaus zu bauen, in das man gerne

hineingeht. Die Hausherren Herr Wolf als Rektor der Realschule und Herr Eyring als Rektor der Grundschule betonten ihre Erleichterung und Freude über den endlich vollendeten Neubau. Bürgermeister



Bürgermeister Fenrich übergibt Herrn Wolf und Herrn Eyring das neue Gebäude.

Fenrich konnte stolz vermerken, daß sich die Stadt Karlsruhe, trotz einer angespannten Haushaltssituation, zu diesem Neubau entschlossen hat. Im Beisein von Frau Bürgermeister Salisch zerschnitten Herr Fenrich und die beiden Rektoren das Band mit den Stadtfarben, bevor sich die Festversammlung dem Buffet widmete.



Bei den Gesprächen konnten die Verantwortlichen auch kritische Äußerungen vornehmen. So wurde die Größe der Klassenzimmer moniert, die allenfalls 25 Schülern Platz bieten, was in Zeiten steigender Schülerzahlen mit dem Klassenteiler von 34 Schülern zu großen Schwierigkeiten führen muß. Hier wurde sicherlich an der falschen Stelle gespart, in dem man die unterste Grenze der Raumgröße für den Bau eines Klassenzimmers wählte. Andere Probleme wie eine schrille Glocke, die durch Mark und Bein fährt und der Mangel an Stell- und Aufhängemöglichkeiten in den Klassenräumen bedarf noch einer Regelung.

Ingesamt ist der Erweiterungsbau der Rennbuckel-Schule architektonisch und ästhetisch, trotz einiger Mängel, ein Bau, der sich von anderen Schulbauten positiv unterscheidet, sodaß man nur hoffen kann, daß sich der Schwung und die Fröhlichkeit der Architektur auf das Schulleben überträgt.

Helmut Kranz, Konrektor

Sommerträume '97



FINN  
karelia

MODE + WÄSCHE  
burckhard

KARLSRUHE-KNIELINGEN · SAARLANDSTRASSE 70

---

iK

Innenausbau  
KUPPINGER GMBH

---

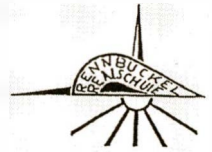
Die Meisterwerkstätte  
für Innenausbau  
und Raumgestaltung

ROLAND KUPPINGER  
Schreinermeister, Dipl.-Ing. Innenarchitekt (FH)

Wattstraße 3 · 76185 Karlsruhe · Telefon (07 21) 7 41 79 · Fax 75 48 80



# Elternbeirat Rennbuckel-Realschule Karlsruhe



Liebe Knielinger Eltern,  
liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Elternbeirat der Rennbuckel-Realschule möchte sich heute mit einem speziellen Thema, das besonders die Kinder aus Knielingen betrifft, zu Wort melden.

Da ca. 60% der Schülerinnen und Schüler der Rennbuckel-Realschule aus dem Stadtteil Knielingen kommen, besteht hier ein rascher Handlungsbedarf.

Um Ihnen die Problematik näher zu bringen, ist im Anschluß meiner Ausführungen die Abschrift des Briefes an Herrn Ludwig als Chef der Stadtwerke Karlsruhe abgedruckt.

Wir als Elternbeirat der Rennbuckel-Realschule würden uns freuen, wenn uns viele betroffene Schülerinnen, Schüler und auch Eltern bei unseren Forderungen unterstützen würden.

Der Elternbeirat

Andreas Welter, Petra Duntz, Sabine Korth

Andreas Welter, Bruchweg 46, 76187 Karlsruhe, Tel. 07 21/5644 94

An die Verkehrsbetriebe der Stadt Karlsruhe  
z. Hd. Herrn Ludwig  
Tullastraße 71  
76131 Karlsruhe

Betr.: Buslinie Nr. 75 und Schulbus zum Humboldtgynasium

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wie Ihnen wahrscheinlich bekannt, ist seit dem Beginn des Schuljahres 1996/97 die Rennbuckel-Realschule durch die Fertigstellung des Anbaues in der Bonner Straße 22 zusammengelegt worden. Somit ist das Pendeln der Schülerinnen und Schüler zwischen dem Anebosweg und der Bonner Straße weggefallen. Da ca. 60% der Schülerinnen und Schüler der Rennbuckel-Realschule aus dem Stadtteil Knielingen kommen und die Buslinie Nr. 74 von den Kindern nicht mehr benutzt werden kann, möchte ich Ihnen heute als Elternbeiratsvorsitzender der Schule einige Alternativen für die weitere sichere Schülerbeförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln vorschlagen.

Die Buslinie Nr. 75 bedient den nördlichen Teil von Knielingen. Wenn dieser Bus in der Taktzeit zwischen 6.50 Uhr und 7.50 Uhr bis zur Endhaltestelle der Straßenbahnlinie Nr. 5 weiterfahren würde, könnten viele Kinder direkt umsteigen und müßten nicht den langen Fußweg durch die Parkplatzanlage der Firma Siemens machen. Auch müßte die mittägliche Anbindung der Straßenbahnlinie Nr. 5 nach Schulschluß um 13.00 Uhr mit der Buslinie Nr. 75 hergestellt werden. Eine weitere Alternative wäre die Anbindung des Schulbusses der in Richtung Nordweststadt fährt (Humboldtgynasium). Dieser Schulbus müßte den kurzen Umweg an der Endhaltestelle



Unternehmen der  Finanzgruppe



## HUT AB VOR DIESEN NEUEN KONTEN.

● **Das „Ganz nach Ihren Wünschen“-Konto:**

Unabhängig davon, ob Sie  
 **GIRO classic**,  **GIRO SE** oder  **GIRO gold**<sup>®</sup>  
wählen, Sie kommen immer  
in den Genuß vieler Leistungen und  
wissen künftig ganz genau, was

Ihr  **GIROKONTO** monatlich kostet.  
Fragen Sie uns einfach direkt.  
Wir beraten Sie gern.

wenn's um Geld geht

Sparkasse Karlsruhe



der Tram-Linie Nr. 5 (Lassallestraße) machen. Auch hier könnte eine große Anzahl von Kindern diese sichere Beförderung benutzen.

Eine weitere Bitte wäre die Taktzeitverlängerung der Buslinie Nr. 75. Der letzte Bus fährt um 13.30 Uhr an der Rheinbergstraße weg. Da einige Kinder diesen Bus täglich benutzen und die Ankunftszeit der Straßenbahnlinie Nr. 1 nicht immer mit den Abfahrtszeiten des Busses zusammenpaßt, möchte ich Sie bitten, daß die mittägliche Taktzeit des Busses Nr. 75 und die Abfahrtszeit **13.50 Uhr** an der Rheinbergstraße erweitert wird.

Es sind einige Wünsche und Anregungen von mir vorgestellt worden. Um einen weiteren sicheren Schulweg unserer Kinder zu gewährleisten, möchte ich Sie herzlich bitten, die vorgetragenen Ideen aufzugreifen. Ich bin gerne bereit, in dieser Angelegenheit ein persönliches Gespräch mit Ihnen zu führen.

Auf Ihre Antwort wartend.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Welter EB-Vorsitzender

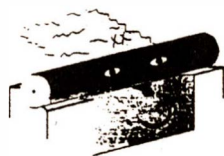
## Hallo!!! Hier bin ich!

Ich laufe heiß für Ihre Tischwäsche, Bettwäsche und all die **großen Teile**, die sich nicht von selbst bügeln.

Auch größten Ansturm kann ich bewältigen.

Auf unseren ersten „heißen Kontakt“ freue ich mich schon.

Ach so, finden können Sie mich in:



## Jutta's Mangelstübchen

Jutta Nagel · Bodelschwinghstr. 5 · Telefon 55 61 40

Di und Do 9 - 12 und 14 - 18 Uhr

## *Friseur der Dame* *Richard Melzer*

Sudetenstraße 28 · 76187 Karlsruhe  
Telefon (07 21) 56 66 76





## Damen - Herren - Salon

Klaus Münch  
Saarlandstraße 95 · 76187 Karlsruhe  
☎ 07 21/56 72 60

Toto - Lotto - Glücks-Spirale  
Rubbelstar - Vegas - Grand-Price-Lose

## *Bleiben Sie fit mit Fahrrädern vom Mühlburger Radhaus*

Fahrrad-Fachgeschäft

76185 Karlsruhe/Mühlburg · Philippstraße 14/Ecke Bachstraße  
Telefon (07 21) 55 75 47

- Radbekleidung
- Mountainbike
- Trekkingbike
- Kinderräder in großer Auswahl



MTB u. ATB  
ab DM 499,-

CORRATEC  
UNIVEGA

WINORA  
SCHAUFF

SERVICE  
TOTAL

Sommeröffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr · Sa 9.00 - 13.00 Uhr

# **FIAT**

## **Autohaus**

## **Ing. A. SLUKA GmbH**

- Verkauf
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Finanzierung/Leasing
- Unfallinstandsetzung
- Kundendienst

76185 Karlsruhe, Daimlerstr. 1a, Tel. 07 21/75 31 73, Fax 07 21/75 83 55

Wir freuen uns alle auf das  
**8. Knielinger Hof- und Straßenfest**  
am 12. und 13. Juli 1997 mit dem  
**3. Spaßbootrennen auf der Alb**

Liebe Knielingerinnen und Knielinger!

Liebe Gäste aus nah und fern!

Eines der schönsten Straßenfeste im Karlsruher Stadtgebiet wirft seine Schatten voraus. Ein Fest von allen für alle.

Mit großem Engagement und Arbeitsaufwand hat das Organisationsteam „Knielinger Straßenfest“ unter der Leitung von Gerold Kiefer ein Feuerwerk an Attraktionen aufgeboten. 18 Vereine, die Kirchengemeinden und die örtliche Gastronomie sind schon mit den Vorbereitungen beschäftigt. Dabei wird nicht nur etwas für die leiblichen Genüsse geboten, sondern auch Augen und Ohren kommen auf ihre Kosten.

Lukullische Höhepunkte, prachtvoll geschmückte Hinterhöfe und eine Ausstellung der Knielinger Künstler im „Kronensaal“, zum erstenmal wird am Sonntag, den 13. Juli von **10.00 - 18.00 Uhr ein INLINE HOCKEY Turnier, „SOMMER CUP '97“** im Schulhof für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre durchgeführt, sowie der ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen zeugen vom Einfallsreichtum der Veranstalter. Den Faßantrieb wird am Samstag um 11.00 Uhr unser Oberbürgermeister Professor Dr. Seiler vornehmen.

Ihr Bürgerverein ist dabei mit einem Hof in der Unteren Straße der unter dem Motto steht: „Unsere ausländischen Mitbürger“.

Das **Spaßbootrennen ist wie schon immer eine ganz besondere Attraktion** im Rahmenprogramm zu unserem Straßenfest. Auf der Alb in unmittelbarer Nähe beim Straßenfestgelände findet am Samstagnachmittag zum drittenmal der Start eines ungewöhnlichen Phantasiebootsrennen für Jedermann statt. 1995 waren 32 Boote mit 130 Teilnehmern dabei und warben um die Gunst der fast über 5000 Besucher. Überrascht waren wir über den Ideenreichtum der Teilnehmer.

Ich kann nur sagen, eine einmalige Knielinger Gaudi auf dem Wasser der Alb, die seines Gleichen in Karlsruhe sucht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitbürger, die zum Gelingen für dieses große Fest beitragen werden und an die toleranten Anwohner, die eine der Hauptlasten zu tragen haben.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen Allen schöne gemütliche Stunden in unserem Knielingen.

Hubert Wenzel, 1. Vorsitzender

Sonne, Strand und Meer,  
Lichtschutzfaktor 1-15 für  
jeden Hauttyp, und was tun  
Sie für Ihre Augen?  
Fragen Sie nach bei  
**Optik Keller!**

76 187 Karlsruhe-Knielingen  
Saarlandstraße 68, Tel. 07 21 / 56 60 10



*Individuell auf  
Ihre Augen angepasste  
Sonnenbrillen.  
bis sph  $\pm 6.0$  cyl +2.0  
zur Zeit ab DM **98,-**  
einfach O.K.*







# Knielinger Spaßbootrennen auf der Alb

## Große Dinge werfen wieder einmal ihre Schatten voraus.

Die Teilnahmebedingungen sind durch diese Ausschreibung festgelegt.

Die Wertung werden, wie beim letzten Mal, neutrale Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben Knielingens vornehmen.

Den Gewinnern winken interessante Preise. Durch dieses einmalige Spaßbootrennen in Karlsruhe erhält Knielingen während des Straßenfestes einen weiteren Anziehungspunkt. Wir wünschen dazu viel Spaß und viel Vergnügen.



**Samstag, 12. Juli 1997, 15.00 Uhr**

**Start:**

Burgabrücke, Sängerhalle

**Ziel:**

Kirchaubücke, Naturfreundehaus

**Teilnahme-**

**bedingungen:**

– sämtliche schwimmfähigen Untersätze wie z.B. Badewannen, Regentonnen, Autoreifen zu einem Spaßboot zusammengebaut – ohne Motorantrieb

**Wertung:**

– Durchfahrt der Rennstrecke (ca. 500 m)  
– Originalität des Spaßbootes  
– Kostümierung der Besatzung

**Klasse 1: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre auch mit Erwachsenen**

**Klasse 2: Jugendliche ab 16 Jahren, Erwachsene, Vereine**

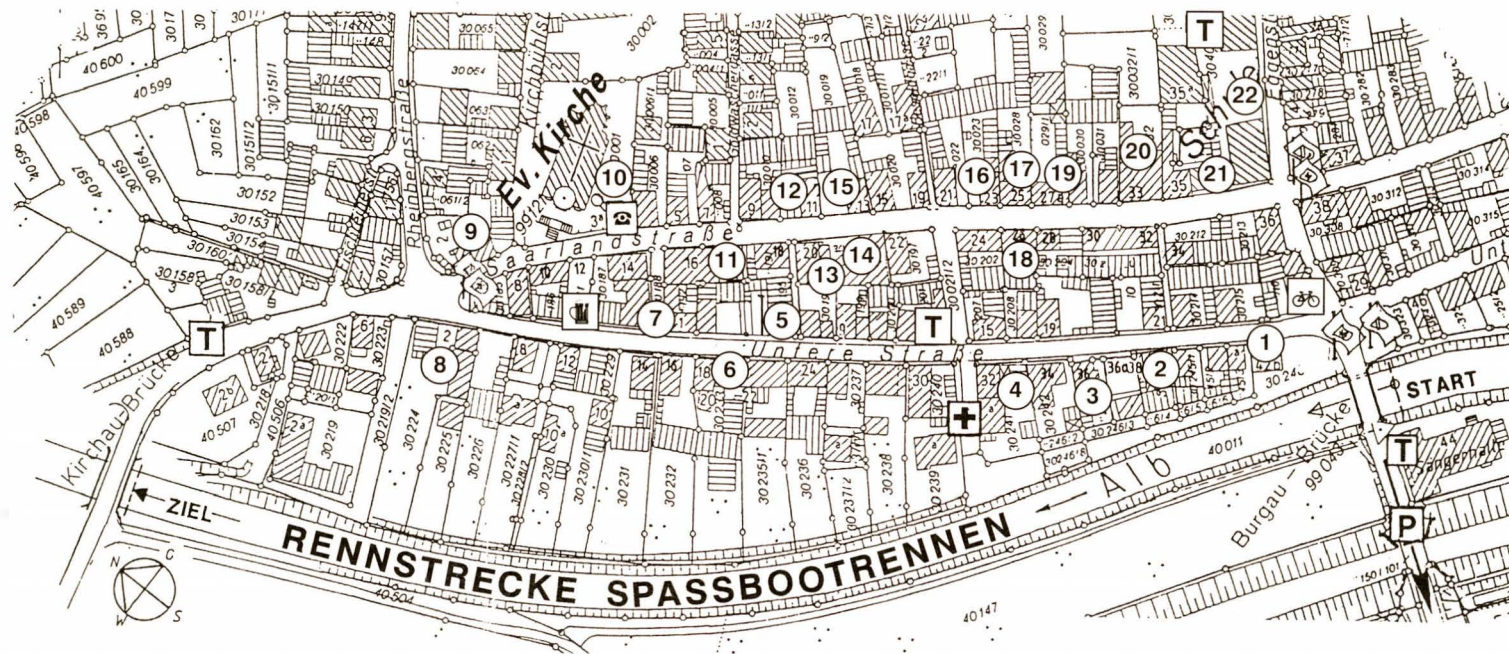
**Anmeldeschluß: 30. Juni 1997**

bei Johann Preindl, Saarlandstraße 37a, Tel. 56 74 29

Den Gewinnern winken interessante Preise und viel Beifall.

# Kulinarische Spezialitäten, Speiseangebote

- 1 Motorsportclub**  
 Untere Straße 42b  
 Steak, Pommes frites, Bratwurst, Fisch und Lachsweck, Kaffee und Kuchen, Donuts, Softeis, Bier, Wein, alkoholfreie Getränke
- 2 Rock'n Roll Club „Golden Fifties“**  
 Untere Straße 38  
 Asiapfanne, Wurstsalat mit Brot, Quarkbrot, Weine, Säfte, alkoholfreie Getränke, Fürstenberg Pils
- 4 Brieftaubenverein**  
 Untere Straße 32  
 Gebratene Täubchen mit selbstgemachten Spätzle, hausgemachte Maultaschen
- 5 Verein der Vogelfreunde**  
 Untere Straße 5  
 Knoblauchbaguette, Garnelen-Spieß, Pommes frites, Wein, Lord Pils, Bellheimer Weizen, alkoholfreie Getränke
- 6 Hotel-Restaurant Burgau**  
 Untere Straße 18-20  
 Den Weck in der Hand mit Steak, Fleischkäse, Bratwurst, Schweizer Roller, Gemüse- und Käsetaschen, Schnecken im Brotteighäuschen, Canapes mit hausgebeiztem Lachs, Käsespieße, Affentaler Wein- und Sektstand, Champagner, Hoepfner Pils, alkoholfreie Getränke
- 7 Bürgerverein**  
 Untere Straße, Am Schwanenberg  
 Italienische und türkische Spezialitäten, Focaccia-Pizzabrot, Gemüselasagne, Nudeln mit Lachssoße, Döner, Türkisches Toastbrot, Obst, Prosecco, Weine, Ayran, Türkischen Tee und Kaffee, Rothaus Pils
- 8 Musikverein**  
 Untere Straße 2c  
 Flammkuchen aus dem Holzofen, Steak, Bratwürste, Pommes frites, Sektbar, Rothaus „Tännenzäpfle“-Stand
- 9 SPD Ortsverein**  
 Rheinbergstraße 2  
 Spanische Spezialitäten (Tapas), Schäufole mit Kartoffelsalat, Spanische Weine, Sekt, Säfte, Fürstenberg Biere
- 10 Ev./Kath. Kirchengemeinden**  
 Saarlandstraße 3  
 Kirchgarten: Kaffee und Kuchen  
 Stand n. Kirchentreppe: Langso süß oder pikant
- 11 Jugendzentrum**  
 Saarlandstraße 16  
 Kebab und verschiedene vegetarische Gerichte, Cocktailbar
- 14 Boxring**  
 Saarlandstraße 20-22  
 Pfannkuchen mit Pilzen, Waffeln und Steak
- 15 Sportfischerverein**  
 Saarlandstraße 13  
 gebackener Fisch, Fischbrötchen, Pommes frites
- 16 Freiwillige Feuerwehr**  
 Saarlandstraße 23  
 Feuerwehr-Taco, Knoblauch-Baguette, Pommes frites, Wein- und Sektbar, Hoepfner Pils
- 17 Turnverein - Abteilung Tennis**  
 Saarlandstraße 25  
 Gemüse-Puffer mit Lachs und Creme Fraiche, Kartoffel-Puffer mit Apfelmus, Flammkuchen, verschiedene Canapes, Cocktail-Bar
- 18 Kleingartenverein „Hinter der Hansa“**  
 Saarlandstraße 26  
 Wurstsalat, Mozzarella mit Tomaten und Basilikum, Fischweck, Weinprobierstand mit französischen und italienischen Weinen
- 19 Gesangverein Eintracht**  
 Saarlandstraße 27a  
 Schäufole und Kartoffelsalat, Steak, Bratwurst, Leberkäse, Kaffee und Kuchen, Britzinger Wein- und Sektstand, Hoepfner Pils und Kräusen
- 20 VFB**  
 Saarlandstraße 33  
 „Verheierte“ mit Wursteinlage, Crepes
- 21 Förderverein Grundschule**  
 Ecke Eggensteinerstraße/Saarlandstraße  
 Waffeln, Baguette-Brötchen mit verschiedenen Aufstrichen, Rettich mit Brot, Lachsweck, Sekt, Bier, Wein, alkoholfreie Getränke



**P** Parkplatz (Festplatz)

**🚲** Polizeirevier Mülburg:  
Codierung von Fahrrädern

**T** Toiletten

**+** Rotes Kreuz-Bereitschaft

**☎** öffentliche Fernsprechanlage

**☑** Faßanstich  
Sa. 12.07.1997, 11.00 Uhr

**Beginn Spaßbootrennen**

Sa. 12.07., 15 Uhr  
mit Unterstützung des THW



# Unterhaltungsprogramm

|                                                                                                                | Samstag                                                                                                                                                                                                                                                           | Sonntag                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>22</b> <b>Bürgerverein Schulhof</b>                                                                         | EGgensteinerstr./Saarlandstr.<br><b>10.45 Uhr Treffpunkt der Gäste</b>                                                                                                                                                                                            | <b>INLINE Hockey</b><br><b>SOMMER CUP 97</b><br>10.00Uhr - 18.00 Uhr                                                                                                                                                             |
|  <b>Polizeirevier Mühlburg</b> | 11.00-18.00 Uhr<br>Fahrrad-Codier-Aktion                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>1</b> <b>Motorsportclub</b>                                                                                 | Ausstellung und Vorführung von<br>Oldtimer-Motorrädern                                                                                                                                                                                                            | Ausstellung und Vorführung von<br>Oldtimer-Motorrädern                                                                                                                                                                           |
| <b>2</b> <b>Rock'n Roll Club „Golden Fifties“</b>                                                              | Rock'n Roll und Boogie Woogie<br>Vorführungen                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>3</b> <b>Schützenvereinigung Untere Straße 36</b>                                                           | An Beiden Tagen: Rosenschießstand                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>7</b> <b>Bürgerverein</b>                                                                                   | 11.00 Uhr Faßanstich Untere Str.<br>15.00 Uhr Spaßbootrennen auf<br>der Alb<br>18.00 Uhr Siegerehrung Platz 1-3<br>Kulturprogramm, div. Aktionen,<br>Aktionsk. A. Lau Baden Greif's,<br>20.00 Uhr Jugendband,<br>Kulturprogramm ausl. Mitbürger,<br>div. Aktionen | 10.00-12.00 Uhr Frühschoppen-<br>musik mit dem S-B-O Siemens-<br>Betriebs-Orchester<br>div. Aktionen<br>18.00 Uhr Siegerehrung INLINE<br>Hockey,<br>Schulband, Talpa (Schule für<br>Körperbehinderte Langenstein-<br>bach), HHCK |
| <b>8</b> <b>Musikverein</b>                                                                                    | Unterhaltungsmusik im Hof,<br>ab 19.00 Uhr „Super Hitparade<br>mit unseren Künstlern“                                                                                                                                                                             | 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert<br>mit unserem Orchester ab 14.00 Uhr<br>Blasmusik vom Feinsten durch<br>unsere Senioren und Jugendorchester<br>sowie Gästen                                                                       |
| <b>9</b> <b>SPD</b>                                                                                            | 19.30 Uhr Livemusik mit den<br>LOS AMIGOS (musica latina)                                                                                                                                                                                                         | 11.00 Uhr politischer Frühschoppen<br>18.00 Uhr Livemusik mit<br>Horst Meinzer (Oldies, Folkies,<br>Pop Balladen)                                                                                                                |
| <b>11</b> <b>Jugendzentrum</b>                                                                                 | 16.00 Uhr Spielaktion für Kinder<br>17.00 Uhr Soundtrackband<br>18.00 Uhr Clown<br>20.00 Uhr Schlagerband<br>22.00 Uhr Oldie Disco                                                                                                                                | 15.00 Uhr Clown<br>16.00 Soundtrackband<br>17.00 Uhr Clown<br>19.30 Uhr Live Band                                                                                                                                                |
| <b>12</b> <b>Evang. und Kath. Kirchengemeinde Kindergärten Saarlandstr. 11</b>                                 | Kasperl Theater<br>Zeiten werden angezeigt                                                                                                                                                                                                                        | Kasperl Theater<br>Zeiten werden angezeigt                                                                                                                                                                                       |
| <b>13</b> <b>Knielinger Künstler Förderverein Knielinger Museum</b>                                            | An beiden Tagen:<br>Ausstellung im Kronensaal, Saarlandstraße 20                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>16</b> <b>Freiwillige Feuerwehr</b>                                                                         | Kinderschminken                                                                                                                                                                                                                                                   | Kinderschminken                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>17</b> <b>Turnverein Abteilung Tennis</b>                                                                   | Livemusik                                                                                                                                                                                                                                                         | Livemusik                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Diverse Stände mit Blumengestecken, Korbwaren und Porzellanpuppen<br/>Kinderkarusell und Süßwarenstand</b>  |                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>21</b> <b>Förderverein Grundschule</b>                                                                      | Kleinzirkus für Kinder<br>18.00 - 19.30 Uhr                                                                                                                                                                                                                       | Kleinzirkus für Kinder<br>18.00 - 19.30 Uhr                                                                                                                                                                                      |

# SSC SKATE MANIACS Karlsruhe,

Bürgerverein Knielingen e.V. und

Deutscher Inline-Skate Verband e.V.

**SportSchütz**

**INTERSPORT**



Fachgeschäft im Stadtzentrum  
Herrenstr. 21 • Karlsruhe • Tel. 07 21/2 32 54

**PRÄSENTIEREN: DEN**

**INLINE HOCKEY SOMMER CUP '97** in KNIELINGEN beim  
**8. Knielinger Hof- und Straßenfest am 12.- 13. Juli 1997**

Euer Team sollte aus mind. 3 SPIELERN und einem  
TORWART bestehen. Alter ab 12 Jahre!

Schutzausrüstungen-Knie/Hand/Ellenbogen/Helm und  
gleichfarbige T-SHIRTS / TRIKOTS habt Ihr dabei.

**T U R N I E R   A M   1 3 . J U L I   1 9 9 7**

**B E G I N N                      1 0 . 0 0   U H R**

**E N D E   G E G E N   1 8 . 0 0   U H R**

Im Schulhof Eggensteiner Strasse

Danach: Siegerehrung auf der Buehne des

*Bürgerverein Knielingen e.V.* in der Unteren Strasse.

Preise: Pokale und Einkaufsgutscheine der Fa.

**SportSchütz**

Organisation: Preindl, Johann Tel. 567429

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

NAME DER MANNSCHAFT: .....

| Name | Vorname | Straße | Ort | Tel. |
|------|---------|--------|-----|------|
|      |         |        |     |      |
|      |         |        |     |      |
|      |         |        |     |      |
|      |         |        |     |      |

**A N M E L D U N G**

an: Turnierleitung

**Jan Büge**

**Hauptstraße 143 D**

**76344 Eggenstein**

Anmeldeschluss bis 1.Juli

**Tel. 23254**



**SportSchütz**

Teilnahme auf eigene Gefahr!

WENN **Bio...**  
DANN RICHTIG:

**Bioland**<sup>®</sup>  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

JETZT BEI

***Kimmel***  
***Bäckerei · Konditorei***  
KARLSRUHE · ETTLINGEN

EG-Nº 006-9138

**DIE VOLLKORN-BÄCKEREI IHRES  
VERTRAUENS**



0721/84 91 00

**Wir treffen Ihren Geschmack!**



# Das Steinbockspiel der „Neufelder Buben“ in den 30er Jahren

## Lausbubengeschichten aus Knielingen

An der Straßenkreuzung Saarlandstraße/Neufeldstraße standen 4 mystische Steinkreuze. Vier Kreuze, die ihren Ursprung in der Knielinger Ortssage haben sollen? Oder aber 4 mittelalterliche Sühnekreuze, die bei Baumaßnahmen Ende der dreißiger Jahre umgefahren wurden. Auf einem der Kreuze war tatsächlich ein Messer oder Pflugsech eingemeißelt.

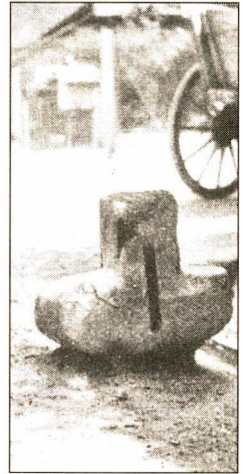
Gegenüber befand sich und befindet sich noch heute das Gasthaus „Zum Hirschen“. In ihrem Wirtshaussaal waren übrigens damals die großen Wandgemälde der Knielinger Sage von den vier Kreuzen untergebracht, die jetzt in der Sängersalle hängen. Das Gasthaus wurde bis zu seinem heutigen Aussehen mehrfach umgebaut. 1920 kaufte die katholische Kirche das Gebäude und ließ darin ein provisorisches Gotteshaus mit einem Kindergarten errichten. Täglich gingen wir Kinder in den Kindergarten. Im Garten standen zwei mächtige Maulbeerbäume. Dort ver-

steckten sich meistens die Mädchen. Wir Buben spielten meistens draußen auf der Straße an den vier Steinkreuzen das Steinbockspiel. Es war ja auf der Knielinger Hauptstraße kaum Verkehr. Die Steinkreuze sind der Größe nach vergleichbar mit den Steinkreuzen beim Kriegerdenkmal auf dem Knielinger Friedhof. Folgende Spielregel wurde dabei angewendet: Auf jedes Kreuz wurde ein Pflasterstein der Saarlandstraße gelegt. In einem Abstand von ca. 5 m wurde in Kugelstoßerart versucht, die Steine herunter zu stoßen. Der Junge, der die meisten Steine getroffen hatte, wurde zum Sieger erklärt. Bei diesem Spiel waren immer 4 bis 5 Buben dabei. Das laute Klacken der Steine hörte man zusammen mit den Siegerposen in der oberen Neufeldstraße. Wir Buben hatten und brauchten damals keinen Computer und kein Fernsehen. Wir begnügten uns mit dem, was wir hatten. Für uns ist dies noch eine schöne Kindheitserinnerung. Die vier Steinkreuze sind nach dem Kriege verschwunden. An diesem Platz steht heute die "Kreuzapotheke". Ob unserem Apotheker, Herr Ringlage bekannt ist, auf welchem mystischen Platz seine Apotheke steht? Sie können es im nächsten Knielinger in einer Kurzfassung nachlesen. Die Ortssage, die vier Kreuze von Knielingen.

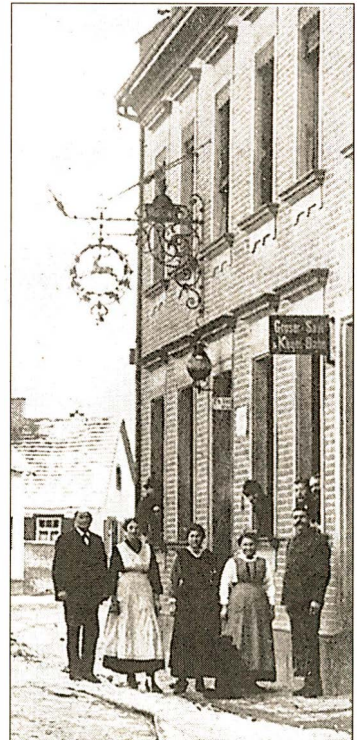
Sollten auch Sie noch Kindheitserinnerungen aus dem alten Knielingen haben, sprechen Sie uns an, wir werden Ihre Geschichte veröffentlichen.

Zwei Buben, die dabei waren, sind Herr Horst Scheffel und Herr Werner Mühl aus der Neufeldstraße.

Hubert Wenzel



Ein „Knielinger Kreuz“



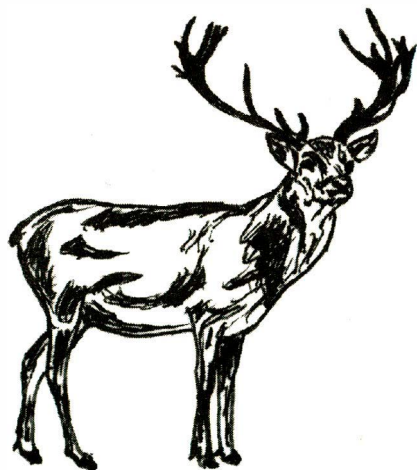
Gasthaus „Zum Hirschen“ (vor 1920)

## Wer möchte sich noch beim Blumenschmuckwettbewerb melden?

Wenn im Juli jeden Jahres die Prüfer für den Blumenschmuck- Wettbewerb im Knielingen die Runde machen, entdecken sie eine beträchtliche Anzahl reich mit Blumen geschmückter Vorgärten, Balkone, Fenstersimse und Hofeingänge, die nicht in die Bewertung eingehen, weil sie von ihren Besitzern nicht angemeldet sind. Schade darum. Nur 157 Knielinger Blumenfreunde beteiligten sich in der jüngsten Vergangenheit an diesem Wettbewerb formell, rein rechnerisch ist das nur etwa die Hälfte, bezogen auf das Mögliche.

Es wurden im letzten Sommer für Knielingen 71 Preisträger ermittelt und am 23. 11. 1996 in die Schwarzwaldhalle zum Empfang ihrer Ehrenpreise (schöne Topfpflanzen) eingeladen. Die Tagespresse berichtete stets über den Verlauf der mit Musikdarbietungen und Lichtbildvortrag ausgestatteten Feier zu Ehren der vielen Blumenliebhaber im gesamten Stadtgebiet zwischen Rhein und Palmbach, Rüppurr und Hagsfeld.

Wer durch die Pflege von Blumen geschmackvoll das Ortsbild verschönert, soll von offizieller Seite auch Anerkennung erhalten. Hierzu ist einmalig die Anmeldung bis Juni beim Gartenbauamt (Rathaus) der Stadt Karlsruhe erforderlich. Seit 47 Jahren besteht in Karlsruhe diese Aktion, sie ist für Westdeutschland die erste gewesen. D. Seitz



Gaststätte

Hirschstube

Saarlandstr. 74 · Karlsruhe-Knielingen  
Telefon (07 21) 56 47 92

Kleine Gerichte und Moninger Bier  
im Ausschank  
in gemütlicher Atmosphäre.

Unterhaltungsgeräte  
wie Billard etc. vorhanden

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10.00 - 1.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 1.00 Uhr  
Sonntag Ruhetag

Steffen & Britta

## Menschen unter uns

Eigentlich kenne ich ihn ja schon recht lange, den Huber Klaus, doch auf sein Hobby wurde ich erst beim letztjährigen Museumsfest aufmerksam. Zu diesem Fest hatte er die „erste deutsche Eisenbahnschiffsbrücke“ über den Rhein maßstabgerecht nachgebaut. Diese steht im Museum im Hofgut Maxau, und es lohnt sich wirklich, diese funktionstüchtige Brücke einmal anzuschauen.

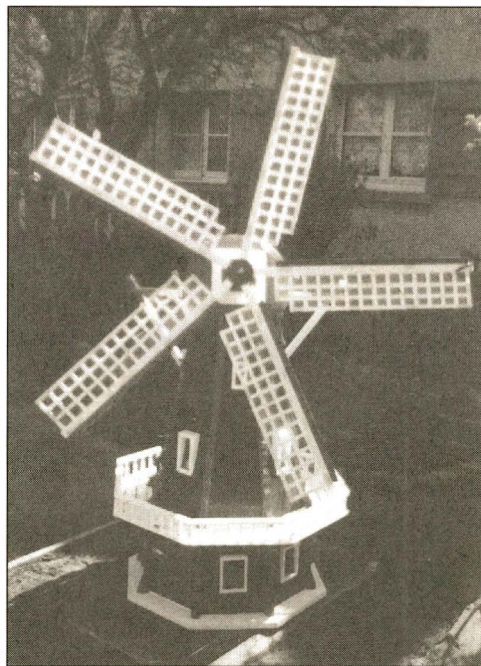
Ich fragte mich natürlich, wie kommt ein Heizungsbauer dazu, sich mit so einem Hobby zu beschäftigen, bei dem ja wirklich Fingerspitzengefühl verlangt wird. Herr Huber erklärte mir, daß er schon in seiner Kindheit mit dem Modellbau angefangen hat.

Irgendwann bekam er von seinen Eltern eine Modelleisenbahn geschenkt. Diese vergrößerte er von Jahr zu Jahr auf inzwischen ca. 15 qm Fläche. Bemerkenswert ist, daß er dabei Knielingen und Karlsruhe in seinen Bau mit einbezog. So findet man z.B. das alte und das neue Knielinger Feuerwehrhaus, sowie das brennende Karlsruher Finanzamt an der Strecke wieder. Er hat auch einen Ölunfall an der Raffinerieausfahrt auffallend echt dargestellt. Ich könnte noch viel mehr über die Eisenbahn des Herrn Huber berichten, doch der Platz auf dieser Seite reicht leider nicht aus, um die gesamte Streckenführung zu beschreiben.

Seit der Fertigstellung der Schiffsbrücke, hat er sich noch mit anderen Modellen beschäftigt. Er baute eine funktionierende Windmühle, die er in seinem Garten aufgebaut hat. Die Krönung seiner Arbeiten ist jedoch meiner Meinung nach ein Puppenhaus, mit dem ein Kind wirklich spielen kann, da die Fenster und Türen zu öffnen sind, es ist aufzuklappen und voll möbliert. Diese Möbel hat er in feinsten Handarbeit gefertigt und lackiert.

Ich habe versucht, Herrn Huber zu überreden, beim Knielinger Hof- und Straßenfest einen Teil seiner wirklich wunderschönen Arbeiten auszustellen, was er mir auch zu 90 % versprach, damit auch andere Knielinger Bürger einmal in den Genuß seiner wirklich sehenswerten Werke kommen. Herr Huber und ich sind lange zusammengesessen, und es ist schade, daß ich nicht mehr Platz zur Verfügung habe, damit ich mehr darüber erzählen kann. Doch vielleicht klappt's ja mit der Ausstellung auf dem Straßenfest, und dann sollten Sie sich die Zeit nehmen und am Stand vom Huber Klaus mal vorbeischaun.

Marion Hämer







Maßschneiderei

*Ludmila Fischer*

Herweghstraße 17  
76187 Karlsruhe

Tel: 0721/56 28 75  
Fax: 0721/57 21 74

Neuanfertigungen  
Umarbeitungen · Änderungen



**Damen - Herren - Kindersalon  
Willi Lemper**

Herweghstr. 27 · 76187 Karlsruhe  
**Neue Telefon-Nr: 07 21/56 60 30**

**Parkplatz vor dem Haus!**

Möchten Sie Ihren Typ verändern mit einem neuen  
Haarschnitt, Farbe oder einer Dauerwelle?  
Bei uns sind Sie in den besten Händen!

**Ihr Friseurteam  
Willi Lemper**

## Humorecke

Geschichten, die das Leben schrieb:  
Lachen und schmunzeln ist die beste Medizin

### Nicht arm

Ein Mann wird ins Krankenhaus eingeliefert. „Legen Sie mich in die unterste Klasse“, flüstert er mühsam, „denn ich bin arm.“ – „Haben Sie denn niemand, der Sie unterstützen könnte?“ fragt die Krankenschwester. – „Nein“, meint der Patient. „Nur eine Schwester, aber die ist selbst arm, denn sie ist Nonne.“ – „Aber ich bitte Sie“, meint da die Schwester leicht indigniert. „Eine Nonne ist nicht arm. Sie ist mit dem Herrgott verheiratet.“ – „Na, auch gut“, seufzt da der Patient. „Dann legen Sie mich in die erste Klasse und schicken Sie die Rechnung meinem Schwager.“

### Der „Klügere“ gibt nach

Sicherlich haben Sie in der letzten Zeit in der Zeitung gelesen, daß unsere Rheinbrücke das Tor zur Pfalz, nach der Öffnung der dritten Spur, Risse im Baukörper aufweist! Hier die Wertung einiger besorgter Badenser: „Der Klügere gibt nach.“

### Vielleicht wächst mir der Bart!

Matthias, mein kleiner Sohn, zwischenzeitlich 12 Jahre alt, wäscht sich nicht gerne Gesicht und Hände, wie viele andere Jungen in diesem Alter. Dieses Übel erleben besorgte Mütter mit Jungen in diesem Alter des öfteren. Bei Frühstück, kurz vor dem in-die-Schule-gehen, schimmerte unterhalb Matthias' Nase ein brauner KABA-Rand. Ilona, meine Frau, forderte den Jungen auf, sich zu Waschen. Matthias kurz: „Mutti, schau mal genau hin, vielleicht wächst mir schon der Bart“.

### Pflichtbewußter „Knielinger“-Austräger in Nöten

Pfeifend geht „Knielinger“-Austräger Reinhard durch unsere Straßen und verteilt pflichtbewußt von Haus zu Haus die neueste Ausgabe des „Knielinger“. Neuerdings haben wir in Knielingen auch Häuser mit einer „roten Laterne“. Nichts ahnend steckt Reinhard auch „Knielinger“ in die Briefkästen eines dieser Häuser und wird auch schon von einer Dame angesprochen: „Na, wie wär's denn mit uns zwei.“ – „Wie bitte, Sie wollen zwei? Kein Problem.“ – „Ne, wie wär's denn mit einer Lektion, Sie können Ihren Anhänger ruhig hier abstellen“. Verdutzt fällt ihm ein Packen „Knielinger“ aus den Händen und stammelt: „Koi Zeit, koi Zeit, d'Leut warte, ich muß erscht noch austoile.“

Zusammengestellt, erlebt von Hubert Wenzel

## *Knielinger Puppenstube*

K. Borrmann

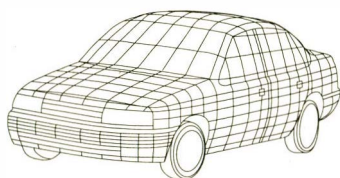
Schultheissenstr. 21 · 76187 Karlsruhe

Tel. 0721/562542

Porzellanpuppen, Zubehör, Puppenkleidung.

Verkauf und Kurse nach tel. Vereinbarung.





## K+S INGENIEURBÜRO

76187 Karlsruhe · Saarlandstraße 79  
(Zufahrt Rheinbrückenstr./Ecke Elsässer Platz)

**Telefon 07 21/55 11 55**

☎ 56 17 31 · Fax 56 37 97

**Tom Keim - Dipl.-Ing. (FH) SFI**

**Guntram Schlick**

Freie Kfz-Sachverständige

- Kfz-Schadensbegutachtung
- Wertgutachten
- Unfallrekonstruktion
- Transportschäden

Ihr Spezialist für Hoch- und Tiefbau  
baut auch schlüsselfertig zum Festpreis!

*Bauen Sie  
mit uns!*

BAUUNTERNEHMEN

**HANS WERLING**

76744 Wörth/Rhein (Maximiliansau) · Kronenstr. 6 · ☎ 07271/4391  
Geschäftsführer: Peter Werling, Blindstr. 16, 76187 Karlsruhe, ☎ 0721/563359



## **Serie: Knielinger Straßennamen**

In der Ausgabe Nr. 58 vom Mai 1995 hat der Museumsverein aus dem aktuellen Anlaß der Neubenennung des Wilhelm-Trübner-Wegs über die Maler Wilhelm Trübner, Ludwig Dill und Ferdinand Keller berichtet. In dieser Ausgabe werden die Straßennamen des „Knielinger Malerviertels“ vervollständigt:

### **Julius-Bergmann-Straße, seit 1964**

Julius Hugo Bergmann, \* 28.2.1861 Nordhausen, † 15.1.1940 Karlsruhe  
Bergmann war Tier- und Landschaftsmaler. Er studierte von 1883 bis 1888 an der Kunstakademie Karlsruhe und war Schüler von Gustav Schönleber und Hermann Baisch. Von 1905 bis 1919 lehrte er als Professor an der Kunstakademie Karlsruhe.

### **Gustav-Schönleber-Straße, seit 1964**

Gustav Schönleber, \* 3.12.1851 Bietigheim/Württemberg, † 1.2.1917 Karlsruhe.  
Schönleber war von 1880 bis 1913 Professor für Landschaftsmalerei an der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe. Zusammen mit seinem Schwager, dem Tiermaler Hermann Baisch, gilt Schönleber in der Nachfolge von Johann Wilhelm Schirmer und Hans Frederik Gude als Hauptvertreter der Karlsruher Landschaftsschule.

### **Ernst-Würtenberger-Straße, seit 1964**

Ernst Würtenberger, \* 23.10.1868 Steißlingen, † 5.2.1934 Karlsruhe.  
Würtenberger studierte u.a. von 1896 bis 1897 an der Karlsruher Kunstakademie bei Ferdinand Keller. Von 1921 bis 1934 war er Professor für Holzschnitt, Illustration und Komposition an der Landeskunstschule Karlsruhe.



**ENGEL + KUDERT** <sup>GM</sup><sub>BH</sub>

**Glaserei · Fensterbau**

Sedanstraße 12 · 76185 Karlsruhe-Mühlburg  
Telefon (0721) 55 12 64 · Telefax (0721) 55 71 04

Individueller Fensterbau

Holz – Metall – Kunststoff · Glasreparaturen

**Glas-Notdienst** auch über das Wochenende

# Geschenkestübchen

Ihre Fundgrube für:

Naturtextilien für Kinder

Kinderbücher

Stofftiere aus Naturmaterial

Floristik · Kunstkarten · Kerzen dänischer Art

in Karlsruhe Knielingen · Lothringer Straße 1

Telefon 07 21 / 567 123

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Bettina Vögele-Diebold

Öffnungszeiten:

täglich von 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

samstags von 9.00 - 12.00 Uhr



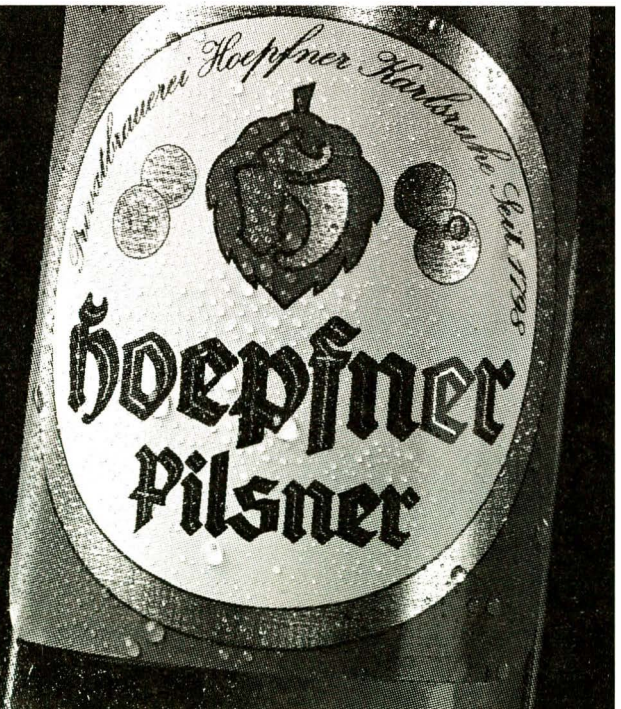
Stets brauereifrisch bei:

**Getränke**  
**Werner**

Getränke-Fachhandel  
und

**+ Abholmarkt  
Heimdienst**

Bruchweg 28  
76187 Karlsruhe  
Tel. 07 21/56 25 00



## Unsere türkischen Mitbürger in Knielingen

„Wer in seinem Herzen zu Hause ist, dem sind alle Orte dieser Welt gleich.“

Ich weiß nicht wer das gesagt hat, aber ich denke es stimmt. Ein Mensch, der weiß was er macht und warum er es macht, wird wissen wo er wohnt und warum er dort ansässig ist.

In Knielingen wohnen viele „Ausländer“. Türken, Jugoslawen, Italiener... aber auch Pfälzer, Berliner, Bayern die eigentlich keine *Ausländer* sind, aber sich hier fremd fühlen...

Manche dieser „Fremden“ haben sich vorübergehend, manche auf längere Zeit und manche für immer in Knielingen niedergelassen.

Unter den „Fremden“, die sich hier für immer niedergelassen haben, trifft man einige, die allmählich ein/e Knielinger/in sein wollen; sie möchten zu Knielingen gehören, ohne ihre Eigenart zu verlieren.

Da ich als Obst- und Gemüsehändler viele Knielinger/innen kenne, kann ich mittlerweile eine fremde Person (fast) immer erkennen und habe hier keine Hemmungen, die Fremden auszufragen: Woher sie kommen und wohin sie ziehen.

Ich bin erstaunt, wieviele neue Bewohner Knielingen in letzter Zeit gewonnen hat. Und wir Geschäftsleute natürlich viele neue Kunden!

Ich denke, wer vor hat längere Zeit oder für immer in Knielingen zu leben, sollte hier nicht nur ein Bewohner, sondern ein Knielinger Bürger werden. Das heißt, an dem Knielinger Vereinsleben teilnehmen. Je nach individuellen Interessen sollte man sich einen Verein aussuchen.

Ich höre manchmal Behauptungen, daß *Knielinger ein Volk für sich sind*...

Das kann stimmen. Aber wir „Fremden“ haben auch unsere Eigenart, Gott sei dank. Wenn wir nicht anders wären... Wenn wir alle gleich wären... Wenn die Knielinger so wären wie wir

Nein danke!

Als *Fremder* zähle ich mich zu dem Personenkreis der für längere Zeit oder sogar für immer in Knielingen leben möchte. Mich hat zu dieser Entscheidung vor allem das Verhalten der Knielinger Bürger/innen geführt. Knielinger, die mich zu ihrem Verein eingeladen haben; die mich akzeptiert und für ihren Wohnort als eine Bereicherung angesehen haben. Vielleicht fühle ich mich deshalb seit einiger Zeit, in meinem Herzen zu Hause. Das wünsche ich aber nicht nur *fremden* Menschen, sondern allen. Denn, sich in seinem Herzen zu Hause fühlen, ist einfach ein unbeschreiblich angenehmes Gefühl von Geborgenheit.

Ilhami Kizilay

### Obst-Gemüseladen Epp

Inh. Ilhami Kizilay

Saarlandstr. 80 · 76187 Karlsruhe · Tel. 07 21/56 2456

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 13.00 Uhr

14.30 - 18.30 Uhr

Mi. 8.30 - 13.00 Uhr

Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

**Wir bieten:**

ein reichhaltiges Angebot an Obst - Gemüse und Südfrüchte,  
Geschenkkörbe individuell nach Ihrer Wahl,  
griechische und türkische Vorspeisen.





# Ich möchte bei meinen Kunden nichts versäumen.



**Hans-Peter Zittel**

Hauptvertretung der Allianz  
Maxauer Straße 11a  
76187 Karlsruhe  
Tel. (0721) 9 56 32 13  
Fax (0721) 9 56 32 15

Deshalb weise ich Sie auf Lücken in der gesetzlichen Altersvorsorge hin. Aber wer rechtzeitig vorsorgt, kann seiner Zukunft gelassen entgegenblicken. Bereits heute sollten wir uns unterhalten, was die Allianz für Ihre Altersvorsorge tun kann. Hoffentlich Allianz versichert.

**Allianz**



***Eiszeit ist die schönste Zeit!***

## **Eis-Kaiser**

Speiseeis - eigene Herstellung

***Inh. Ellen Kaiser-Wicky***

Neufeldstraße 37 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 0721/561238

**Öffnungszeiten:**

Dienstag - Sonntag 10.00 - 22.00 Uhr  
Montag Ruhetag außer an Feiertagen

## **CDU Ortsverband Knielingen**



Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zu Beginn möchten wir Ihnen mitteilen, daß unser diesjähriges 11. Hoffest nicht stattfindet. Den genauen Termin für das Jahr 1998 werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben. Unsere Jahreshauptversammlung fand am 21. Januar 1997 im Fischerhaus Knielingen statt. Hier wurde die Politik und die Aktivitäten für das laufende Jahr diskutiert und beschlossen. Als Gäste konnten wir unseren Kreisvorsitzenden MdL Herrn Heinz Michael Bender sowie den Geschäftsführer der CDU Karlsruhe Stadt Andreas Jung, und den Schatzmeister des Kreisverbandes Herrn Prof. Axel Göhringer mit Gattin begrüßen.

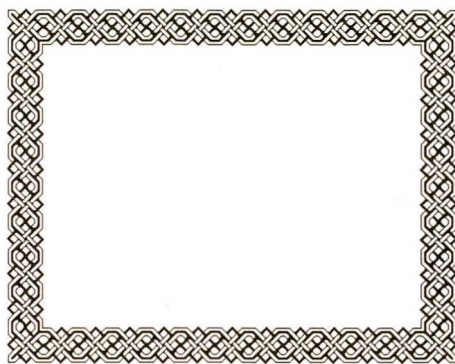
Herr H. M. Bender ging in seinem Referat besonders auf Knielinger Probleme ein. Unter anderem der Lärmschutzwall an der Südtangente, Thermoselect-Anlage, Nutzung der ehemaligen Knielinger Kaserne durch die Bundeswehr. Die Zusammenlegung der Raffinerien ESSO und OMW zu der neuen Firma MIRO, und der Arbeitsplatzabbau bei der Zusammenlegung beider Raffinerien. Weiter wurde bekanntgegeben, daß unser jetziger Bundestagsabgeordneter Herr Prof. Rieder nicht mehr kandidieren wird. Über eine Nachfolge wird an einem besonderen Parteitag entschieden.

Weiter gab Herr Bender bekannt, daß unser Oberbürgermeister Prof. Gerhard Seiler altersbedingt in den Ruhestand geht. Neuwahlen finden zwischen dem 1. August und 30. September 1998 statt.

Um auch weiterhin die Knielinger Probleme und Belange tatkräftig zu unterstützen, sind wir auf die Mitarbeit der Knielinger Vereine und Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Stadtteils angewiesen.

Für den Gesamtvorstand  
A. Welter und K.-H. Görrissen

## **Bilder + Einrahmungen**



Braucht Ihre Wand ein  
neues Bild?

... dann sind wir Ihr  
kompetenter Partner.

In unserer Galerie finden  
Sie Bilder und Rahmen in  
vielen Preislagen und für  
jeden Geschmack.

### **Handwerk + Kunst**

**Doris Kudert**

**Sedanstraße 12 (Entenfang)**

**Telefon 07 21/55 12 56**

---

#### **Geöffnet:**

Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr u. 14 - 18 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

## **Elektro- Fachgeschäft**



1966 1996

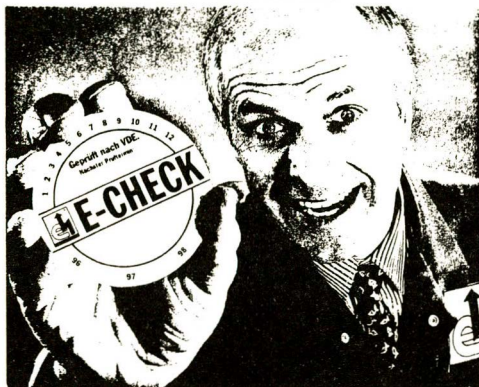
### **76187 Karlsruhe**

Östliche Rheinbrückenstraße 23  
Telefon (0721) 565010 · Telefax (0721)  
5650150

### **76776 Neuburg**

Dammstraße 20  
Telefon (07273) 3506

Die E-Check Prüfung:



## **Die Plakette, die jeder haben muß.**

Sicher ist sicher: Weil man als Eigentümer für den Zustand der elektrischen Anlage verantwortlich ist. Der E-CHECK schützt vor Stromschlag, Überlastung, Überspannung. Kurz: Vor unangenehmen Überraschungen.



**MIT SICHERHEIT**  
vom Elektromeister

## **Kunsttischlerei**

*Volker Lück*

Restaurierung      Création

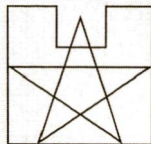
Anfertigen von Möbeln in traditioneller  
Handwerkskunst

Verkauf von Möbeln und Drechselhölzern

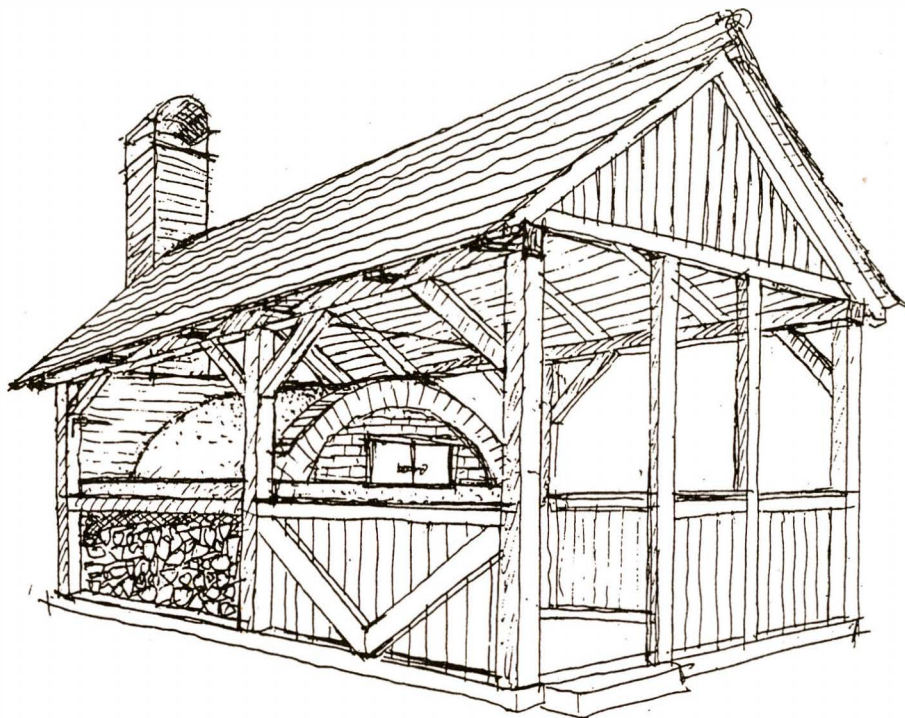
Dreikönigstr. 15  
76187 Karlsruhe

Fax 07 21/56 12 05  
Tel. 07 21/56 11 05





Der Knielinger Museumsverein lädt ein:



Entwurf: Joachim Schulz

Am ersten September-Wochenende (6./7.9.1997)  
findet das vierte Museumsfest auf dem Hofgut Maxau  
statt.

Eine der neuen Attraktionen wird das neue Backhaus sein, das bereits im Bau ist und zu einer ständigen kulturellen Einrichtung für alle Knielinger Bürgerinnen und Bürger werden wird. Wir gehen davon aus, daß unser neues Backhaus, nach alten Vorbildern gebaut, regelmäßig in Betrieb sein und für Jung und Alt zu einem Kommunikationszentrum werden wird.

Die vielen Aktivitäten des Fördervereins Knielinger Museum e.V. erfordern eine starke Mitgliedschaft, die durch finanzielle Unterstützung hilft, die vielen Ideen der Aktiven des Vereins umzusetzen. Außerdem wachsen die Unterhaltskosten für unsere Einrichtungen ständig. Der Mitgliedsbeitrag beträgt nur DM 30.- (Vereine DM 60.-, Firmen DM 100.-) für ein ganzes Jahr. Der Eintritt ins Museum und zu unseren Veranstaltungen ist frei.

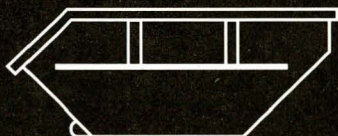
Wenden Sie sich an:

Dr. Martin Ehinger, Saarlandstr. 13, 76187 Karlsruhe FON 0721/9563428 FAX 0721/9563429 ehMail@t-online.de

**Werden Sie förderndes Mitglied!**

# Container-Service **RUDI KÜHN**

**Wir entsorgen  
für Sie  
fachgerecht:**



Container von 5 m<sup>3</sup> bis 15 m<sup>3</sup>,  
auch mit Deckel

**Wir liefern Ihnen  
in Containern  
termingerecht:**

- ☞ **Bauschutt**
- ☞ **Baumüll**
- ☞ **Gartenabfälle**
- ☞ **sperrigen Hausmüll**
- ☞ **Schrott**
- ☞ **Metalle**
- ☞ **Erdaushub**
- ☞ **Gewerbeabfälle**

- ☞ **Rheinsand 0/2-0/4 mm**
- ☞ **Rheinkies 0/16-16/32 mm**
- ☞ **Rheinkies 0/8-0/16 mm**
- ☞ **Rheinkies 4/8 mm**
- ☞ **Rheinkies 0/32 mm**
- ☞ **Mineralbeton**
- ☞ **Mutterboden gesiebt**  
**Mutterboden ungesiebt**

**Nördl. Uferstr. 16 · 76189 Karlsruhe · Fax 55 83 03**

**☎ 07 21 / 59 42 85**



## GESANGVEREIN „EINTRACHT“ 1889 E. V.

Liebe Sängerfreunde,  
unser Verein hat in diesem Jahr wieder eine Reihe von Terminen angesetzt, an denen sich nicht nur unsere Sänger, sondern auch die passiven Mitglieder und Freunde des Vereins beteiligen können. Am 28. März hatten wir bereits unseren indessen traditionellen Karfreitagsspaziergang in der Pfalz. Am 8. Mai ist, wie jedes Jahr, unser Vaternachtsfest auf den Rennwiesen. Dazu haben wir die Knielinger bereits über die anderen Vereine eingeladen. Wir hoffen, daß das Wetter schön ist und Sie alle die Gelegenheit haben, zu kommen.

Am 8. Juni fahren wir nach Hagenbach und beteiligen uns am Konzertsingen des Männergesangsvereins Eintracht Hagenbach anlässlich seines 125. Geburtstags.

Am 5. Oktober hat unser Chor einen weiteren Auftritt beim Freundschaftssingen des Gesangsvereins Liederkranz Daxlanden, der sein 150jähriges Vereinsjubiläum feiert.

Am 12. Oktober findet das Gemeinschaftskonzert der Knielinger Gesangsvereine in der evangelischen Kirche

statt, bei dem wir uns auf Ihren Besuch besonders freuen würden.

Der letzte öffentliche geplante Auftritt des Chores in diesem Jahr ist das Weihnachtssingen am 24. Dezember auf dem Friedhof.

Am 12. und 13. Juli wird unser Verein beim Straßenfest Knielingen in der Saarlandstraße seine Spezialitäten anbieten. Wir wünschen uns eine rege Unterstützung durch die Vereinsmitglieder.

Für den 8. November ist unser Herbstball eingeplant. Wir hoffen, daß es uns wie im letzten Jahr gelingt, durch ein attraktives Angebot Ihr Interesse dafür zu wecken.

Das Sängerjahr klingt aus mit der Totengedenkfeier für die Verstorbenen unseres Vereins am 16. November und der Nikolausfeier für unsere Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Freunden am 7. Dezember.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir unsere männlichen Mitglieder bei einer Singstundenprobe an einem Dienstagabend um 20.00 Uhr in der Sängerhalle begrüßen könnten.

Peter Reinstein



Hotel  
Restaurant

„Burgau“

Inh. Gerold Kiefer

Neufeldstr. 10 · 76187 Karlsruhe

Tel. 0721/56 30 34 · Fax 56 35 08

Seminare, Tagungen für bis zu 16 Personen.

Familienfeier, Geschäftsessen, Jubiläum - auch bei einem Trauerfall - sind wir für Sie da. 2x30 Sitzplätze in einer angenehmen Umgebung und 17 Komfortzimmer ergänzen unser Programm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr „Burgau“-Team

**Jeden 1. Dienstag im Monat Schlachtfest** (außer Juli und August)



vom 25. - 29. August 1997 — Jubiläumsfestwoche - Burgauhof



# *Restaurant Sängerhalle Knielingen*

*Inhaber: Familie Bastas*

*deutsch/griechische Küche*

*Reservierungen: Telefon 07 21 / 56 24 17*

*Öffnungszeiten:*

*Mo., Di., Do., Fr., Sa. 16.30 - 1.00 Uhr*

*So., Feiertags 10.00 - 14.30 Uhr*

*und 17.00 - 0.00 Uhr*

*Mittwoch Ruhetag*

*Untere Str. 44a  
76187 Karlsruhe*



*• Kegelbahnen • Saal bis 500 Pers.*

*Kosmetik - med. orth. Fußpflege  
PRAXIS - Ausbildungsstätte  
Fußreflexzonenmassagetermine*

***Ursula Schorpp***  
***Fachkosmetikerin BDK***

*76187 Karlsruhe-Knielingen  
Neufeldstraße 12 • Telefon 56 45 45*



# Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e.V. gegründet 1869

## 170 Jahre aktiv

waren die Drei, die zusammen mit anderen im Rahmen der Weihnachtsfeier am 21. Dezember 1996 in der Sängerkirche für langjährige Sängertätigkeit geehrt wurden. Die Auszeichnung bekamen **Karl Steiner** für 70 Jahre, **Wolfgang Grether** und **Rudolf Krämer** für 50 Jahre Aktivität. Wir bedanken uns bei den Jubilaren und bei allen Aktiven für ihr Engagement und ihr Mitmachen.

Möchten nicht auch Sie mitmachen? Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie in unserem Chor begrüßen dürften. Sie müssen keine „Callas“ und kein „Caruso“ sein, ein wenig Freude an Musik und Gesang genügt. Kommen Sie doch einfach einmal unverbindlich bei uns vorbei, am Montag um 20<sup>00</sup> Uhr in der Sängerkirche in Knielingen.

Aber auch außerhalb der Chorproben ist bei der Sängervereinigung Knielingen einiges geboten, was Ihnen sicher Spaß macht. Sie haben vielleicht schon unser Flammkuchenfest besucht, zu dem wir übrigens in diesem Jahr auch wieder einladen, nämlich am **28. und 29. Juni**. Oder unterhalten Sie sich doch einmal mit jemandem, der bei einem unserer Ausflüge dabei war. Sie werden feststellen, daß das Zusammensein bei uns „funktioniert“, daß wir eine gute Gemeinschaft sind.

Was sich auch gezeigt hat auf der Jahreshauptversammlung am **10. März 1997**, wo nach einem ruhigen und harmonischen Verlauf der Verwaltung um unseren 1. Vorsitzenden **Wolfgang Marschall** wieder das Vertrauen ausgesprochen wurde. Für ein weiteres Jahr liegt somit die Vereinsführung in bewährten Händen.

Mit einer Ausnahme: *Wenn's um Geld geht...* **Wolfgang Grether**. So haben wir einen Beitrag hier im Knielinger überschrieben, als er die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württembergs für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit erhielt. Über Jahrzehnte hinweg hat er als Haupt- und später als verantwortlicher Wirtschaftskassier für den Bereich der Sängerkirche und der Bewirtschaftung maßgeblich die finanziellen Geschicke unseres Vereins in die richtigen Bahnen gelenkt. Darüber hinaus nahm er auch noch lange Zeit die Aufgaben eines Beisitzers und die des Notenwarts wahr. Jetzt hat er sich in den verdienten Ruhestand begeben, aber wir sind sicher, daß wir immer noch auf ihn zählen können, wenn



„Not am Mann“ ist. Deshalb an dieser Stelle noch einmal ein herzliches „Dankeschön“ an Wolfgang Grether

Bedanken möchten wir uns auch wieder bei allen, die in dieser Kampagne ihren Beitrag zur Fastnacht geleistet haben. Hatten wir uns doch in diesem Jahr an eine große Aufgabe herangewagt: Der **Elferrat** der Sängervereinigung Knielingen hat sich für die Ausrichtung der **26. Badischen Meisterschaften** in den karnevalistischen Tänzen beworben, und wir haben den Zuschlag erhalten.

Was wir da in Angriff genommen haben, wurde uns erst im Laufe der Zeit so richtig bewußt. Über 1000 Aktive aus fast 50 Karnevalsgesellschaften mußten betreut, das Einrichten der Halle, der Ablauf mußten organisiert werden, die Zuschauer wollten bewirtet sein usw. usw. Doch mit dem „Mut der Anfänger“ packten wir es an, und am **18. und 19. Januar 1997** nahm dann das Ergebnis unserer Vorbereitungen und Arbeit seinen Lauf, und wir können uns darüber freuen und auch ein klein wenig stolz darauf sein, wie gut wir diese Veranstaltung über die Runden gebracht haben. Nichts drückt den Erfolg besser aus als die Tatsache, daß uns gesagt wurde, „Bewerbt euch wieder für ein Turnier, ihr bekommt den Zuschlag“. Deshalb sei an dieser Stelle allen gedankt, die in irgendeiner Form mitgeholfen und zum Gelingen beigetragen haben.

Auch die übrigen Veranstaltungen der Kampagne 96/97 waren sehr erfolgreich. Ob es die Ordensmatinee, der Kinderfasching oder die Seniorensitzung war, jedes Ereignis war gut besucht, und die Gäste fühlten sich wohl bei uns, es gefiel ihnen, was sie geboten bekamen.

Das Tüpfelchen auf das „I“ setzte dann letztendlich unsere **Prunksitzung**, die am **8. Februar** in der ausverkauften Sängerkirche stattfand, und die über die Aufzeichnung durch „**TV Baden**“ ein noch größeres Publikum erreichte. Vielen Dank an alle, die diese Ausstrahlung möglich gemacht haben, und die dadurch den Bekanntheitsgrad der „**Knielinger Fastnacht**“ um einiges in die Höhe geschraubt haben. Der Erfolg ist uns Verpflichtung für die nächsten Jahre.

Die Sängervereinigung Knielingen wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern eine gute Zeit.

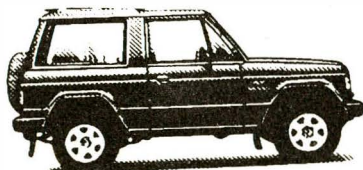
# Bioland - Hofladen

Gesundheitsbewußte Verbraucher, Hobby-Bäcker und Müsli-Freaks finden bei uns ein reichhaltiges Angebot.

Schauen Sie doch einfach unverbindlich bei uns vorbei.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag : 17 - 18.30 Uhr  
Samstag: : 10 - 12.00 Uhr

Fam. Litzenberger, Jakob-Dörr-Str. 17, 76187 Karlsruhe - Knielingen  
Tel: 0721 - 561591, Bioland - Betriebsnummer: 72591



**Erich Pfirrmann**  
Kraftfahrzeugmeister

Kraftfahrzeugreparaturen  
Reifendienst  
Abgassonderuntersuchungen

Karlsruhe  
Saarlandstraße 195  
Telefon 56 72 44

Papierlädle

**Heim**

- *Verkehrs-Wertzeichen*
- *Zeitschriften – Papierwaren*
- *Tabakwaren – Spielwaren*

76187 KA-Knielingen  
Saarlandstr. 72 · Tel. 56 76 62



# MUSIKVEREIN KARLSRUHE-KNIELINGEN E.V.



## **Goldene Verdienst-Medaille für Helmut Raih**

Für vorzügliche Dienste innerhalb des Blasmusikwesens erhielt anlässlich seines 50. Geburtstages der 1. Vorsitzende des Musikvereins Knielingen Helmut Raih eine sehr seltene Ehrung, **die höchste Auszeichnung des Internationalen Musikbundes CISM die Goldene Verdienst Medaille**

Im Rahmen der Feierlichkeiten hob der Präsi-

u.a. nach Kanada, Spanien, Italien, Frankreich, Österreich und zuletzt viermal in die Schweiz. Ein Besuch des Gardasees ist gerade in Vorbereitung. Michael Weber bezeichnete Helmut Raih als würdigen Träger dieser sehr seltenen Europäischen Ehrung.

Die Musiker überraschten Ihren Vorstand mit einem Huldigungszug alter Ägypter und zahlreichen Geschenken, die dem „Pharao“ überreicht wurden. Der Kegelclub seiner Frau



dent des Blasmusikverbandes Karlsruhe Michael Weber die großen Verdienste im Internationalen Bereich hervor. Helmut Raih, seit 20 Jahren Vorsitzender des MV Knielingen, seit 1994 auch Bezirksvorsitzender des „Stadtbezirkes“ zeichnet verantwortlich und gilt als Initiator zahlreicher Auslandsreisen so

brachte ein Ständchen als „Knielinger Schürzenjägerinnen“.

Das Geburtstagskind versprach auch in Zukunft für unser schönes Hobby, die Musik für die es schon lange keine Grenzen mehr gibt, da zu sein und bedankte sich für die zahlreichen Geschenke und Glückwünsche.

## **Gaststätte Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Knielingen Kurzheckweg 21 · KA-Knielingen**



Pächterin:  
Ingeborg Heck

# täglich Hähnchen - 1/2 Hahn DM 7,-

auch zum Mitnehmen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 11.00 - 23.00 Uhr, Sonn- u. Feiert. 10.00 - 13.00 Uhr,

Samstag Ruhetag

☎ KA 56 71 70

# ENDLICH FERIEN

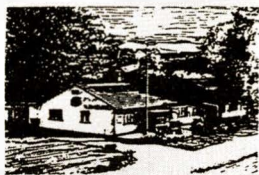
**LAS LUDWIG**  
**Der familienfreundliche**  
**AIRPORT-TRANSFER-SERVICE**  
Info anfordern!



Damit Ihr Urlaub  
schon vor der  
Haustür anfängt.

**LAS LUDWIG · AIRPORT-TRANSFER- SERVICE GmbH · KARLSRUHE**

**Blenkerstraße 37 · D-76187 Karlsruhe**  
**Telefon 07 21/56 28 49 · Telefax 07 21/56 23 30**



## T.V. Die Naturfreunde

Ortsgruppe Karlsruhe-Knieling

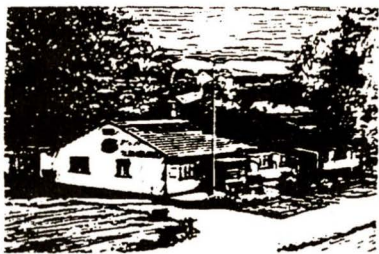
### Die Natur braucht Freunde – Naturfreunde!

Bei der Jahreshauptversammlung am 01.02.1997, bei der die gesamte Verwaltung neu zu wählen war, wurde Günther Kiefer zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Walter Melzer an, der dieses Amt zwei Jahre lang ausübte.

Zum 2. Vorsitzenden wurde anstelle von Gerhart Borrmann Alfred Hary gewählt. Den bisherigen Vorsitzenden wurde für ihre geleistete Arbeit ein herzlicher Dank ausgesprochen. Die Knielinger Naturfreunde haben wieder ein umfangreiches Jahresprogramm mit Wanderungen, Radtouren, Mehrtagesausflügen usw. aufgelegt. So macht das Zupforchester vom 23.–25.05.1997 einen Ausflug nach Oberthal (Saarland). Das Orchester besucht die Heimat seines derzeitigen Dirigenten Arnold Sesterheim und wird im Rahmen dieses Ausflugs ein Konzert gemeinsam

mit dem dortigen Mandolinenorchester geben. Vom 28.05.–02.06.1997 findet eine Sechs-Tages-Fahrt mit dem Bus ins Stubaital statt. Am 22.06.1997 folgt eine gemeinsame Bus-Fahrt mit den Eggensteiner Naturfreunden in den Kaiserstuhl. Unser traditionelles Sommerfest findet am Samstag, den 26. und Sonntag, den 27.07.1997 beim Albhäusle statt. Neben einem kulinarischen wird auch ein unterhaltendes Programm geboten. Vom 24.–28.09.1997 folgt der Ausflug des Folklorechores – 5 Tage von der Nordsee zur Ostsee –. Das diesjährige Konzert des Zupforchesters in der Ev. Kirche Knielingen findet am Sonntag, den 09.11.1997 statt. Unser gesamtes aktuelles Programm wird in unseren **Naturfreunde-Nachrichten** veröffentlicht.

Zu all unseren Veranstaltungen sind neben unseren Mitgliedern auch Freunde und Gäste herzlich willkommen.



## T.V. DIE NATURFREUNDE Ortsgruppe Knielingen e.V.

### Öffnungszeiten Albhäusle:

Mittwoch ab 14.30 Uhr

Freitag ab 19.00 Uhr

Sonn- u. Feiertage ab 10.00 Uhr

Sonst nach Vereinbarung ☎ 0721/562123

### Junge-Familie-Gruppe

Geplant sind Aktivitäten wie Besuche von Wildparks, Zoos, Schwimmbäder, Ausflüge, gesellige Spiele im und ums Albhäusle usw.

Ein erstes Treffen soll am

**Samstag, den 31. Mai 1997 um 15.00 Uhr beim Albhäusle  
als Spiel- und Grill-Nachmittag**

durchgeführt werden.

Teilnehmen können junge Familien, auch Alleinerziehende, mit Kindern.

Kontaktadresse: Ingrid Kiefer-Deck, Tel. 567545 (ab 18.30 Uhr).



# Erika Kehle Immobilien GmbH

*Ihr Partner für*

Immobilien, Baufinanzierungen, Vermietung +  
Verpachtung sowie Versicherungen aller Art

Wir vermitteln bzw. vermieten die Immobilie kostenlos für den Eigentümer.

**Für unsere Kunden suchen wir laufend im Raum  
Karlsruhe und Umgebung folgende Objekte:**

- Bauplätze/Abrißgrundstücke jegl. Größenordnung
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Einfamilienhäuser
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gaststätten/Gewerbebetriebe
- Wohnungen zur Vermietung
- Gewerbeobjekte zur Verpachtung

**Büro:** Saarlandstr. 74, 76187 Karlsruhe-Knielingen

Tel. 07 21/56 81 91, Fax 07 21/56 38 48

Nach Dienstschuß: Telefon 0 17 14 31 25 50



# Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
auch in der abgelaufenen **Luftgewehrsaison 1996/97** waren unsere aktiven Schützen wieder sehr erfolgreich. So war es ihnen möglich, drei Mannschaften für die höchste Kreisklasse zu qualifizieren. Dies ist insofern ein großer sportlicher Erfolg, als auch schon in dieser Klasse im Durchschnitt von jedem Schützen mindestens 372 von 400 möglichen Ringen erzielt werden müssen. Dies bedeutet von vier Zehnerserien jeweils einen **Schnitt** von 93.

Bei der **Kreismeisterschaft 1997** zeigten die Schützen und Schützinnen ebenfalls hervorragende Leistung und behaupteten ihre Stellung innerhalb des Kreises.

In der Seniorenklasse belegte die Mannschaft mit den Schützen Heinz Hippler, Dieter Pfaff und Ludwig Schläpfer den 2. Platz. In der Einzelwertung erkämpfte Heinz Hippler den 2., Ludwig Schläpfer den 3. Platz.

Wolfgang Seyfert wurde Kreismeister im Einzel in der Altersklasse, sowie



Eindrücke von der Teilnahme der Knielinger Schützen am internationalen Wasserschießen am Prebersee in Österreich im August 1996.

Kreismeister mit der Mannschaft, zu der auch die Schützen Hermann Kiefer und Walter Schneck gehören.

Waltraud Seyfert sicherte sich mit gutem Ergebnis den 3. Platz in der Damen-Altersklasse. In den vergangenen zwei Jahren konnte sie sich als badische Meisterin für die Deutsche Meisterschaft in München qualifizieren, und wir hoffen, daß sie auch dieses Jahr wieder dieses Ziel erreichen wird.

Bei der Kreismeisterschaft Schützenklasse war die Leistungsdichte so groß,

Einkehr nach einem Spaziergang - im gemütlichen



Moninger Bierspezialitäten  
Premium Pilsener vom Faß

Im Sommer:  
**Gartenwirtschaft**

**Schützenhaus**

beim Verkehrsübungsplatz  
am Willichgraben

Telefon 56 26 17

**Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.**

daß Sven Seyfert als bester Knielinger Schütze mit 374 Ringen nur den 5. Platz belegte. Der 3. Platz wurde mit 375 Ringen vergeben.

Die Damenmannschaft mit den Schützinnen Manuela Hückel, Alexandra Miotke und Heidrun Wieland erkämpften sich den 1. Platz. Manuela Hückel wurde auch im Einzel Kreismeister mit dem Ergebnis von 371 Ringen.

Joachim Bätz belegte in der Schülerklasse den 3. Platz und zeigte somit, daß mit der Knielinger Jugend in nicht all zu ferner Zukunft zu rechnen ist.

Für die kommende **Kleinkaliber-Saison** haben sich zwei Mannschaften für die oberste Kreisklasse qualifiziert, und wir hoffen auch hier für die Kreismeisterschaft auf gute Ergebnisse.

Auch dieses Jahr werden wir wieder mit unserem Rosenschießstand am **Straßenfest** teilnehmen. Sie finden uns wie gewohnt in der Unteren Straße 36.

Für das **Preis- und Pokalschießen am 13. + 14. September** hoffen wir, daß die Stadtbahn- und Hochwasserschutz-Arbeiten abgeschlossen sind, so daß wir Sie auf der frisch angelegten Straße, dem Gelände und dem Parkplatz begrüßen können.

Für **Interessierte am Sportschießen** sei erwähnt, daß geschultes Personal ganzjährig für Sie zu den üblichen Trainingszeiten

mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr

samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr

zur Verfügung steht. Sie können sich auch vorab telefonisch informieren bei

Norbert Pfirrmann Tel. 56 1000

Sven Seyfert Tel. 78 2772

Interessenten am Sportschießen sind immer willkommen, Waffen stehen zur Verfügung.

Sven Seyfert, stellv. Schießleiter

# RENT A WRACK

Mietwagen

*Sei auf Zack,  
miet ein Wrack!*



55 11 55

## PKW • (Autotransport-)Anhänger

Golf CL 79.-/Tag

Fiesta D 89.-/Tag

Granada 95.-/Tag

Kombi mit AHK

DB 190 105.-/Tag

Audi 80 105.-/Tag

Gespann 240.-/Tag

Zugmaschine mit KFZ-Anhänger

Anhänger ab 30.-/Tag

div. Größen

**Auto-Transport-  
Anhänger 80.-/Tag**

## Transporter • Busse • LKW

Ford Transit 129.-/Tag

Ford Transit, lang 155.-/Tag

DB Transporter 155.-/Tag

Bus mit Sitzen 159.-/Tag

max. 8 Fahrgäste + Fahrer

DB 508 240.-/Tag

DB 809 280.-/Tag

Stand Okt. '96

Änderungen vorbehalten



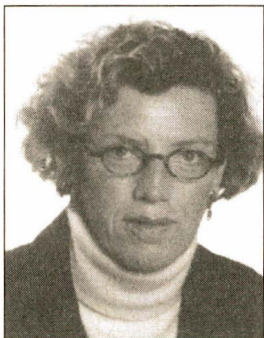
55 11 55



Liebe Knielingerinnen und Knielinger,

Im März 1997 stellte die Knielinger SPD die personellen Weichen für die nächsten beiden Jahre.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde Ute Müllerschön einstimmig zur ersten Vorsitzenden gewählt. Sie tritt damit die Nachfolge von Thomas Holstein an, der dieses Amt sieben Jahre



lang ausübte und nun auf eigenen Wunsch nicht mehr für das Amt des ersten Vorsitzenden kandidierte. An dieser Stelle sei Thomas Holstein nochmals ein herzlicher Dank für seine geleistete Arbeit ausgesprochen.

Zum neuen zweiten Vorsitzenden wählen die Anwesenden Horst Meinzer. Kassierer bleibt Horst Barth, das Amt des Schriftführers hat nun Ralph Grotz inne. Zu Beisitzern wählte die Versammlung Thomas Müllerschön, Thomas Holstein, Irmtraut Kaiser, Guido Bechtold und Manfred Hauk.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Jürgen Lorenz, Willi Kaiser, Dr. Mokhtar Belkoura und Manfred Bienefeld. Der SPD-Ortsverein Knielingen bedankt sich für die jahrelange Vorstandsarbeit.

In die Delegiertenkonferenzen des SPD-Kreisverbandes entsenden die Knielinger Ute Müllerschön, Thomas Müllerschön, Thomas Holstein und Ralph Grotz.

Drei Personen waren für langjährige Mitgliedschaft zu ehren. Hermann Koch durfte die Ehrennadel und Ehrenurkunde der SPD für 40 Jahre Treue zur Partei persönlich entgegennehmen. August Bechtold, ebenfalls seit 40 Jahren SPD-

Mitglied und Hans-Werner Kiefer seit 25 Jahren, konnten aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich erscheinen.

Nun möchte ich einige Worte darüber verlieren, wie ich mir die Arbeit im SPD-Ortsverein vorstelle. In der momentanen politischen Situation scheint es mir ganz besonders notwendig zu sein, die Arbeit im Ortsverein kontinuierlich fortzusetzen. Nahezu täglich werden wir mit politischen Entscheidungen konfrontiert, die unseren Sozialstaat gefährden. Gerade diese Situation fordert uns alle auf für eine humane, soziale und demokratische Gesellschaft einzustehen.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist der Erhalt des SPD-Ortsvereins und wenn möglich sogar seine Stärkung eine Grundvoraussetzung.

Auch Problemen, die mit dem Schutz unserer Natur oder der Verbesserung des Wohnumfeldes zum Nutzen aller Knielinger Bürger in Verbindung stehen, nimmt sich der SPD-Ortsverein an.

Schon heute möchten wir Sie zum Knielinger Hof- und Straßenfest einladen: Im „Roten Zinken“, Rheinbergstraße 2, bietet die SPD so allerlei:

**S**panische Spezialitäten und Schäume mit Kartoffelsalat aus Baden verwöhnen Ihren Magen;

**P**ils, Weizenbiere und Export löschen den Durst sofort;

**D**iverse spanische Weine, Sekt und Säfte aktivieren die Lebenskräfte.

Unterhalten wird Sie am

Samstag: 19.30 Uhr Livemusik mit den LOS AMIGOS (musica latina)

Sonntag: 18.00 Uhr Livemusik mit HORST MEINZER (Oldies, Folkies, Pop-Balladen)

Außerdem laden wir Sie zum POLITISCHEN FRÜHSCHOPPEN ein: Sonntag ab 11.00 Uhr.

Ute Müllerschön



## ***Sportfischervereinigung Knielingen 1923 e.V.***

**Fischerfest vom 30.05.1997 bis 02.06.1997  
auf dem Knielinger Festplatz - Burgau -**

### **Programm**

#### Freitag, 30.05.1997

ab 18.00 Uhr Festbetrieb  
ab 20.00 Uhr Boxveranstaltung des Knielinger Boxrings

#### Samstag, 31.05.1997

ab 11.00 Uhr Festbetrieb  
ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung

#### Sonntag, 01.06.1997

ab 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem  
bis 13.00 Uhr Musikverein Knielingen  
ab 19.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem  
Musikverein Knielingen

#### Montag, 02.06.1997

ab 11.00 Uhr Festbetrieb  
ab 12.00 Uhr Jeder Knielinger Rentner über 70 Jahre erhält  
bis 13.30 Uhr kostenlos eine Portion Fisch und ein Getränk  
ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung

An allen Tagen bieten wir ausreichende Fischangebote aus unserer  
Fischbraterei.

Großer Vergnügungspark für Jung und Alt.

Auf Ihren Besuch freut sich die  
Sportfischervereinigung Knielingen 1923 e.V.



Liebe Sportfreunde, liebe Knielingerinnen und Knielinger!

Gegen Ende des abgelaufenen Jahres 1996 hat der Verein einige Turbulenzen erlebt. Nicht die sportlichen Aktivitäten standen dabei im Mittelpunkt des Geschehens. Nachdem die gesamte Vorstandschaft um den damaligen 1. Vorsitzenden Klaus Buchmüller zurückgetreten war, galt es Personen für eine funktionstüchtige Verwaltung zu finden. Da dies bis zur außerordentlichen Mitgliederversammlung nicht vollständig gelang, wurde von den anwesenden Mitgliedern eine Übergangsvorstandschaft, bestehend aus Reinhold Crocoll (1. Vorsitzender), Christian Stumpf (1. Stellvertreter) und Peter Gaiser (2. Stellvertreter), damit beauftragt, die Geschäfte zu führen und bis zur ordentlichen Jahreshauptversammlung im März 1997 Personalvorschläge auszuarbeiten. In diesem Zeitraum hat die Übergangsmannschaft, unterstützt durch viele Helfer, einiges an Arbeit bewältigt. Mit der Organisation und Durchführung des Hallensportfestes, der Weihnachtsfeier und der Übernahme der Kasernensporthalle durch den TVK sind drei Höhepunkte zu nennen. Gerade durch die Anmietung der Kasernenhalle stehen dem Verein ganz neue Möglichkeiten offen. Neben einer weiteren Halle stehen auch zwei Squash-Courts zur Verfügung. Viele Mitglieder haben sich der aktiven Unterstützung der Übergangsvorstandschaft nicht verschlossen und mit dazu beigetragen, daß der TVK weiterhin seine vielfältigen Aufgaben erfüllen und die Aktivitäten ungebremsst weiterführen konnte.

Ehrungen und die mit Spannung erwarteten Vorstandswahlen standen dann

im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung 1997. Ehrenvorsitzender Reinhold Crocoll überreichte Herbert Krause und Udo Martin die Goldene Ehrennadel des TV Knielingen für 40jährige Vereinstreue und ernannte beide zu Ehrenmitgliedern. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden Wolfgang Merkle und Hartmut Vollmer mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Eine weitere Ehrung wurde Thomas Holstein zuteil, der seit 10 Jahren für die Öffentlichkeitsarbeit des TV Knielingen verantwortlich ist.

Der amtierende 1. Vorsitzende Reinhold Crocoll legte den Anwesenden danach seinen Rechenschaftsbericht vor. Dabei dankte er den Übungsleitern und Helfern für ihr Engagement und erinnerte an die vielfältigen Aktivitäten des Vereins bzw. der Vorstandschaft. Zum Abschluß seiner Rede bedankte er sich besonders bei seinen beiden Stellvertretern Christian Stumpf und Peter Gaiser für die geleistete Arbeit. Im Verlauf der Jahreshauptversammlung berichtete Christian Stumpf über geplante Neuerungen im Bereich der Finanzstrukturen, die maßgeblich die Eigenverantwortlichkeit der Abteilungen fördern sollen. Ebenso legte er eine Auswertung der Mitgliederumfrage vor. Danach beschloß die Versammlung einige Satzungsänderungen.

War man am Ende der außerordentlichen Mitgliederversammlung vor einem halben Jahr nicht in der Lage eine komplette Vorstandschaft zu präsentieren, gelang dies im zweiten Anlauf.

Mit überwältigender Mehrheit wählten die zahlreich erschienenen Mitglieder Harald Schenk zum neuen 1. Vorsitzenden des TV Knielingen. 1. Stellvertreter



# SPORT Gareis

adidas



Reebok

TOTO  
LOTTO

Knielingen  
REINMUTHSTRASSE 28  
Fon 07 21/5671 97  
Fax 07 21/5631 15

# Kreuz Apotheke

Dr. Steffen Ringlage  
Saarlandstr. 73 · Telefon 567542  
Ihr **Gesundheitszentrum**  
in Knielingen

## Endlich aufatmen!

NEU



Der Luftreiniger Anti-Allergie  
HR 4330

DM 449,--



**PHILIPS**

## Verein der Vogelfreunde Knielingen 23/55 e.V.

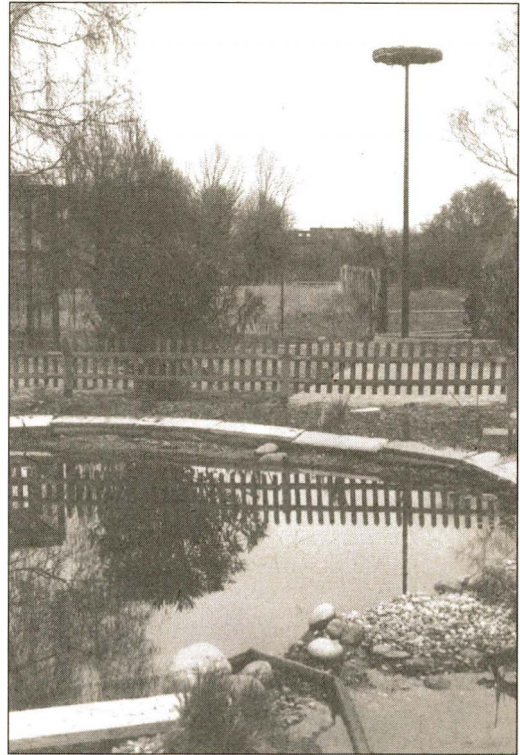


Liebe Knielinger,  
der Verein der Vogelfreunde möchte sich auf diese Weise bei Ihnen ganz herzlich bedanken für die Unterstützung an unseren Festlichkeiten und Aktivitäten. Wie Sie alle wissen, hat der Verein im Gewann „Acker“ ein Grundstück gepachtet, um darauf ein Biotop sowie einen Vogellehrpfad zu errichten. Leider wurden uns, zwecks Einzäunung des Grundstücks, die Hände gebunden. Trotzdem haben wir versucht einen Anfang zu machen, und die erste Voliere mit einem Paar Uhus steht seit dem letzten Sommer. Weitere Volieren mit Turmfalken und Schneeulen sind geplant, und werden noch in diesem Jahr folgen.

Im Sommer diesen Jahres beabsichtigen wir ein Lichterfest, und im Spätjahr die Kerwe, mit Festzelt, Blasmusik und deftigen Speisen sowie Getränken, zu feiern.

Die Vogelausstellung, wie jedes Jahr, wird in der Sängerhalle stattfinden. Wir bemühen uns, Ihnen Vögel aus der ganzen Welt, sowie Kanarien aus verschiedenen Zuchten vorzustellen. Man sollte es nicht glauben, aber in Knielingen werden noch viele Vögel gezüchtet und gehalten. Die Leihgabe von Adlern, Käuzen und Falken werden wir von unseren Freunden vom Vogelverein Wörth erhalten, da wir wie oben beschrieben, mit unserer Anlage noch nicht soweit sind, um eine Ausstellung zu besetzen(?)

Nochmals vielen Dank an alle Knielinger, sowie an unsere Freunde und Gönner.



**Notdienst**

Glasschleiferei  
Glasplatten · Spiegel  
Ganzglas-Duschen  
Ganzglas-Türen

Sophienstraße 167  
76185 Karlsruhe  
☎ (0721) 84 86 06

**Notdienst**  
Glasreparaturen  
**Fenster**





# Geld wie Heu!



Wer träumt nicht davon? Wenn Sie eine Autoversicherung bei der DEVK haben, wissen Sie, wovon wir sprechen. Denn die ist nicht nur preiswert, sondern Jahr für Jahr gibt's zusätzlich Geld zurück. Hohe Rückvergütungen haben bei uns nämlich Tradition und die persönliche Betreuung durch unseren Außendienst erhalten Sie noch gratis dazu.

Sie sollten also möglichst bald mit uns sprechen. Rufen Sie uns doch einfach mal an.

Sie finden uns im Telefonbuch unter „D“ wie DEVK oder unseren Vertrauensmann für Knielingen unter „H“ wie

**Hoffmann, Sepp**

Rheinbergstr. 34 · 76187 Karlsruhe

Tel. u. Fax 07 21/56 25 45



DEVK – PREISWERT UND NAH.



## VfB 05 Knielingen e.V. »aktuell«



Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung am 24. Januar 1997 standen die Neuwahlen. Der bisherige Vorsitzende Rolf Hauer wurde für zwei weitere Jahre zum 1. Vorsitzenden gewählt. Das Amt des 2. Vorsitzenden wurde Karl Baumann übertragen. Als neuer Schriftführer fungiert Michael Herold, der den langjährigen Schriftführer Wolfgang Ruf ablöste. Neuer Jugendleiter ist Rudi Brädle.

Der VfB kann sowohl im sportlichen als auch im kulturellen Bereich auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr 1996 zurückblicken. Das absolute Nahziel des Vereins ist weiterhin der Aufstieg in die Bezirksliga. Die gesamte VfB-Familie hofft, daß dieses Ziel am 25. Mai 1997 erreicht wird.

Auch in der Jugendabteilung des Vereins herrscht rege Betriebsamkeit. Die Besetzung aller Spielklassen ohne Spielgemeinschaften zeigt, daß im Jugendbereich des VfB rege Teilnahme besteht. Insgesamt ca. 160 Jugendspieler werden von ehrenamtlichen Helfern und Trainern betreut. Der VfB bittet ins-

besondere auch die Eltern und Angehörigen unserer Jugendspieler um entsprechende Unterstützung, damit wir unsere Aufgaben bewältigen können.

Der VfB wird sich am Knielinger Straßenfest am 12./13. Juli 1997 beteiligen. Die Familie Schaaf in der Saarlandstraße 33a hat dem VfB ihr Anwesen freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank hierfür an dieser Stelle.

Das diesjährige Sportfest des VfB findet in der Zeit vom 29.08. bis 01.09.1997 statt. Neben einem großen Boxabend ist auch wieder ein Ortsturnier für die Knielinger Vereine geplant. Als Höhepunkt des Sportfestes will der VfB am Sonntag, den 31.08.1997 einen „Knielinger Abend“ veranstalten. Unter entsprechender Beteiligung der Knielinger Vereine soll dieser Abend dazu beitragen, daß das Zusammengehörigkeitsgefühl der Knielinger Vereine und Bürger wieder verstärkt und intensiviert wird.

Rolf Hauer, 1. Vorsitzender

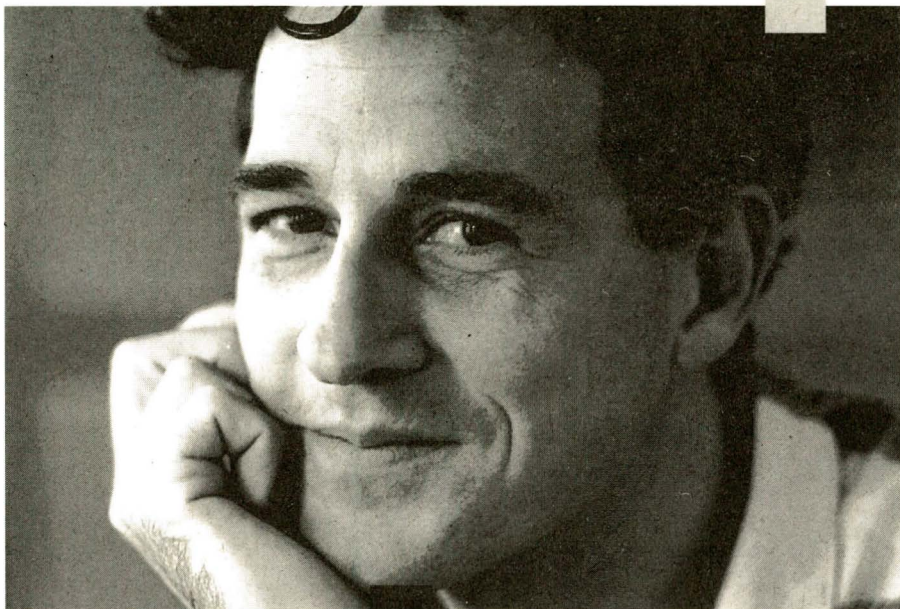
■  
**Ihr Spezialist für  
Raumgestaltung!**

**MALERARBEITEN  
BODENBELAGSARBEITEN  
TAPEZIERARBEITEN**

**THOMAS  
ALSHUT**  
**MALERFACHBETRIEB**

Kolbengärten 16 · 76187 KA-Knielingen · Tel. 07 21/56 24 37 · Fax 56 48

# Es liegt in der Natur der Sache.



**Sich eines  
Besseren besinnen.**

Besinnen wir uns darauf, daß die Natur uns Menschen nicht braucht – umgekehrt ist sie aber für uns überlebenswichtig. Besser also, wir tun sofort alles, was in unserer Macht steht, um der Natur ihr Lebensrecht zu lassen, damit auch zukünftige Generationen ihre Chance zum Leben haben. Wir müssen hier und heute Emissionen vermindern und vermeiden, Umweltbelastungen minimieren, Ressourcen schonen. Und das geht nur mit Energiesparen – eine Sache, die uns alle angeht. Wie und wo Sie im Haushalt, beim Heizen, beim Bauen und Renovieren Energie sparen können, sagen Ihnen sach- und fachkundig die Energieberater/-innen Ihrer Stadtwerke Karlsruhe und erfahren Sie gründlich in der Kundenberatung, Kaiserstraße 182 (mit City-Öffnungszeiten). Aus gutem Grund heißt unser Motto schließlich so: Versorgung mit Verantwortung.

 **STADTWERKE  
KARLSRUHE**  
VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG

Daxlander Straße 72, 76127 Karlsruhe  
Telefon 0721/599-0

# Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen e.V. 1924



## Muttertag – Pferderennen in der Burgau!

Traditionsgemäß eröffnet der Zucht- und Rennverein am Muttertag – 11. Mai – seine Rennsaison 1997. Wie in den vergangenen Jahren wird an allen drei Renntagen ein Lauf zum Südwestdeutschen Traberchampionat ausgetragen. Im letzten Jahr waren die drei Erstplatzierten des Championats, Mitglieder des ZRV. Sieger wurde der Einheimische Fahrer Bernhard Grobs, Zweiter Ludwig Baisch und Dritter Alwin Schmitt. Um sich einen Titelgewinn zu ermöglichen, genügt es nicht, stolzer Besitzer eines Trabrennpferdes zu sein. Man ist zudem auf andere Besitzer angewiesen, die weitere Fahrten ermöglichen. In Alfred Renz aus Durmersheim, der mehrere Trabrennpferde besitzt, hat B. Grobs einen Vereinskameraden gefunden, für den er mehrere Rennen fahren durfte und somit das Championat gewinnen konnte. Man kann gespannt sein, welcher Fahrer in diesem Jahr die Siegtrophäe gewinnt.

Neben dem Championat sind noch andere Höhepunkte geplant. So wird im Mai wieder ein Amazonenrennen stattfinden, daß im vergangenen Jahr die einheimische Fahrerinnen Simone Kerner mit ihrer Stute „Weandys Girl“ gewinnen konnte. Insgesamt werden an diesem ersten Renntag 6 Trabfahren, 2 Galopp-, ein Pony- und ein Reitpferderennen ausgetragen. Für Nervenkitzel sorgt der Elektronentoto und für das leibliche Wohl die Vereinsgastronomie und die Cafeteria.

Ein Sonntagnachmittag auf der Rennbahn in der Burgau ist ein tolles Vergnügen für Jung und Alt.

Auf ihren Besuch freuen sich die Helfer und Organisatoren des ZRV.

### Termine 1997:

11. Mai, 6. Juli, 21. September  
R. K.

Ein Riesen-Angebot für die ganze Familie  
in 5 Fachabteilungen auf über 700 m<sup>2</sup>

**Junge  
Schuh-Mode**  
in großer Auswahl  
zu angenehmen Preisen

**Schuhhaus  
GmbH**  
**Grachn**  
„die gute Adresse für schöne Schuhe“

Markenschuhe  
preiswert

Kostenlose  
Parkplätze!

Telefon (0 72 75) 95 86-0

Öffnungszeiten durchgehend von:

Mo. - Fr. 9.30-19.00 Uhr Do. 9.30-20

Sa. 9.30-14.00 langer Sa. 9.30-16.00

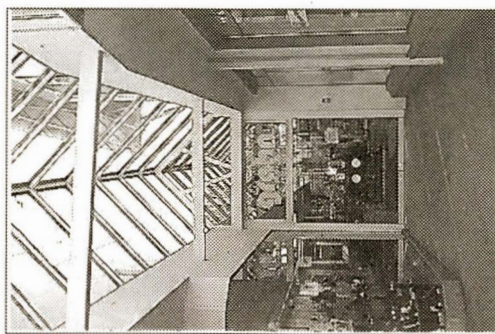
Der Ausflug nach  
**KANDEL**  
loht sich immer

Wir führen auch:

Sondergrößen:

Damen Gr. 34-44

Herren Gr. 39-50



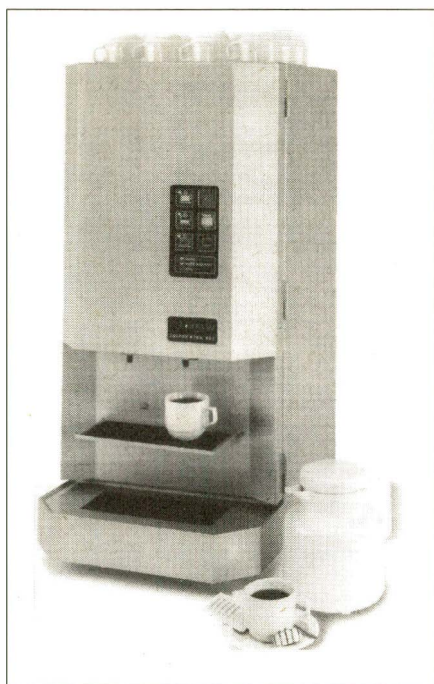


# Hedis heiße Tasse

**Heiß- und Kaltgetränke-Automaten**



**Saarlandstr. 61 · 76187 Karlsruhe · Tel. 0721/56 73 63 · Fax 56 38 01**



- **Verkauf**
- **Aufstellung**
- **Reparaturen**
- **Ersatzteile**
- **Füllwaren**

Mitglied im

**bödv**

modern verpflegen

## **Karlsruhe – Knielingen 1937, zwei Jahre nach der Zwangseingemeindung**

Wie fühlten sich die Knielinger vor 60 Jahren nach der Zwangseingemeindung zur Stadt Karlsruhe? Emil Meinzer schrieb damals darüber ein Gedicht.

In unserem Begegnungscafé mittwochnachmittags erzählt man gerne aus früheren Zeiten. Frau Elfriede Weigel überreichte mir ein Gedicht von Emil Meinzer, das die Gefühle der Knielinger zwei Jahre nach der Eingemeindung beschreibt.



*Szene von der Zwangseingemeindung 1935.*

Die ersten Verhandlungen über die Eingemeindung Knielingens zur Stadt Karlsruhe kamen erstmalig mit dem Knielinger Bürgermeister Jakob Dörr und dem späteren Oberbürgermeister Jäger im Mai 1928 zustande. Der Oberbürgermeister berichtete: „...daß die Knielinger Gemeindekollegien mit einer bauerlichen konservativen Mehrheit der Eingemeindung nicht günstig gesinnt waren“.

Doch am 14. Februar 1935 wurde im Badischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 5 das Gesetz über die Vereinigung der Gemeinde Knielingen mit der Stadt Karlsruhe verkündet, dessen § 1 lautet: „Die Gemeinde Knielingen wird mit Wirkung vom 1. April 1935 mit der Stadt zu einer einfachen Gemeinde vereinigt. Die gegenseitigen Gemarkungsgrenzen werden aufgehoben.“

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl. Wir wünschen baldige Genesung.  
Ihre Vorstandschaft des Bürgerverein Knielingen e.V.

Das Gedicht von Emil Meinzer zu diesem Thema:

Karlsruhe - Knielingen  
Ihr lieue Leut, jetzt isch es woher,  
Was gmunfelt werd scho bald zwei Johr:  
Unser Dorf ghört jetzt zur Stadt,  
Freilich sitz't's net jedem glatt.  
Dem oine isch es wegem Holz,  
Dem amre wegem Baurestolz.  
De dritt, der jammert unser Gras,  
Unser Obst und dies und das,  
Unser Wald und unser Feld,  
Knielinge ghört jo die halb Welt.  
Wir henn doch alles kruzifir,  
Wir brauche doch von Karlsruhe nix.  
Elektrisch Licht in Rüch und Keller,  
Des werd von jetz ab a nett heller.  
Und was henn wir für gutes Wasser,  
In Karlsruh isch's bestimmt nett nasser.  
Und zur Reglung vom Verkehr  
Fahrt d Elektrisch hin und her.  
Korz on gut 's isch alles do,  
Desweg freut sich Karlsruh so.  
Wir hawe bloß foi Gas nett ghatt,  
Sonst wär jo unser Ort e Stadt.  
Jetzt sinn wir Städter, so isch 's halt komme,  
Do helfst foi Maules und foi Bromme.  
Von jetz isch jeder halt Brigant  
Und nimmer Bauer draus vom Land.  
'S hätt jo freilich a noch ghalte,  
Wann mans glasse hätt beim Alte.  
De Baure brauchts jo nett zu graue,

Die Kömme jetzt noch Krumbiere baue.  
Und Welschkorn, Waize, Korn und Gerscht,  
Do gibts foi Aenderung voreerscht.  
Des bleibt alles, wie es isch,  
Farsch dei Pful und farsch dei Misch.  
doch zu dere Arbeit laider  
Musch jetzt trage Sonntagsklaid.  
Ach wie wars für Karlsruhe schwer,  
Wo Kriege wir Gelände her.  
Karlsruh am Rhein war nett ganz richtig,  
Drum war das Pingeimede wichtig.  
Jetz werd uns d Stadt a Gas rauslege  
Und von de Stroß de Dreck wegfege,  
Dann werre sicherlich sofort  
Die Stroße gmacht in unserm Ort.  
'S werd jetzt nobel städtisch hier,  
Mensch gibt des e Mordspälsier.  
Und laßt's mol d Stadt an ebbes fehle,  
Muß unser Stadtrat drim Kraakele,  
Wann se drim im Rothaus tage  
De Stadtrat üwer Baurefrage.  
Wir wolle a noch danach trachte,  
Unfre Säule hier zu schlachte,  
Nett im Schlachthaus drauß so weit,  
Des wär en Umstandskrom for d Leut.  
Zeigt sich d Stadt in dene Sache  
Nobel, denn des isch zu mache.  
Nett bloß wolle, a was biete,  
Dann fenn die Bürger hier zufriede.  
Emil Meinzer



Mal ehrlich, haben wir heute nicht ähnliche, vielleicht anders geartete Empfindungen?

Hubert Wenzel



# Sperrmülltermine 1997 in Knielingen!

|                         |                            |                        |                            |
|-------------------------|----------------------------|------------------------|----------------------------|
| Am Brurain              | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Landeckstraße          | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Am Kirchthal            | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Lauterburger Str.      | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Am Sandberg             | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Lassallestraße         | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Annweilerstraße         | Fr. 16. Mai u. Mo. 06. Nov | Litzelastraße          | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Besoldgasse             | Mi. 14. Mai u. Do. 05. Nov | Lönsstraße             | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Blenkerstraße           | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Lorscher Str.          | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Blindstraße             | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Lothringer Straße      | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Bruchweg                | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Ludwig-Dill-Str.       | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Dreikönigstraße         | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Max-Dortu-Str.         | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov |
| DEA Scholven- Str.      | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Maxau am Rhein         | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Eggensteiner-Str.       | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Maxauer Straße         | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Elsässer Platz          | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Mitscherlichstr.       | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Elsässer Str.           | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Neufeldstraße          | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Elsternweg              | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Neureuter Str.         | Fr. 13. Jun u. Do. 04. Dez |
| Ernst-Würtenberger-Str. | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Nordbeckenstr.         | Di. 20. Mai u. Di. 11. Nov |
| Ferdinand-Keller-Str.   | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Östl.Rheinbrückenstr.  | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Fischreierstraße        | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Pfalzbahnstraße        | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Frauenhäusleweg         | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Pionierstraße          | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Goldwäschergasse        | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Reinmuthstraße         | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Gustav-Schönleber-Str.  | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Rheinbergstraße        | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov |
| Heckerstraße            | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov | Saarlandstraße         | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Hermann-Köhl-Str.       | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov | Schulstraße            | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Herweghstraß            | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov | Schultheißenstr.       | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Hofgut Maxau            | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Siemensallee           | Fr. 13. Jun u. Do. 04. Dez |
| Im Husarenlager         | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Stiller Winkel         | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Itzsteinstraße          | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Struvestraße           | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Jakob-Dörr-Str.         | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Sudetenstraße          | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |
| Julius-Bergmann-Str.    | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Triefelsstraße         | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Karl-Schurz-Str.        | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov | Untere Straße          | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov |
| Kirchbühlstraße         | Mi. 14. Mai u. Do. 06. Nov | Westl.Rheinbrückenstr. | Do. 15. Mai u. Fr. 07. Nov |
| Kurzheckweg             | Di. 20. Mai u. Di. 11. Nov | Wickingerstr.          | Di. 20. Mai u. Di. 11. Nov |
| Kolbengärten            | Di. 13. Mai u. Mi. 05. Nov | Wilhelm -Trübner-Weg   | Fr. 16. Mai u. Mo. 10. Nov |

## Was ist Sperrmüll?

Sperrige Gegenstände aus dem Haushalt, die bei einem Umzug in der Regel nicht mitgenommen werden und auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die aufgestellten Abfallbehälter passen.

Zum Beispiel Möbelteile aller Art, Polstermöbel und -elemente, Matratzen, Teppichboden, Kühlgeräte, Waschmaschinen (sog. Elektro-Großgeräte).

## Nicht zum Sperrmüll gehören z.B:

asbesthaltige Materialien, Autobatterien, Autoreifen, Bauschutt und Steine, Baustellenabfälle aller Art, Bioabfälle, Computer, explosions- und zündfähige Stoffe, Erde, Fäkalien, Farbeimer (auch keine leeren), Fernsehgeräte, Flüssigkeiten aller Art, Gartenabfälle, Gas- und Ölföfen, gewerbliche Abfälle aller Art, Glas, Hausmüll, Kartonagen, Kraftfahrzeuge und Kfz-Teile, Kunststoffe, Laub, Metalle, Öltanks, Papier, Renovierungsabfälle (z.B. Tapeten, Fenster,Türen), Schadstoffe, Straßenkehrriecht, Styropor, sonstige Unterhaltungselektronikgeräte.

## Straßenflohmarkttermine: Knielingen 10.05. 25.10

Verkaufen statt wegwerfen! Stellen Sie an den genannten Samstagen einfach einen Tisch vor Ihrer Haustür auf den Gehweg und eröffnen Sie von 10 bis 16 Uhr einen „Laden“. Dort können Sie alles anbieten, für das Sie keine Verwendung mehr haben. Eins noch: Nach „Ladenschluß“ bitte Nichtverkauftes wieder wegräumen.

Beratungstelefon 133-1003



Kurzheckweg 18  
76187 KARLSRUHE  
Tel. 0721/553742  
Fax 0721/59 3765

## Innenausbau + Fensterbau Holz- + Kunststoffenster der Extraklasse

**UNILUX**  
Fenster und Türen

**Safety first.**

UNILUX Haustüren:  
serienmäßig mit  
mehrfacher Sicher-  
heitsausstattung.

**UNILUX**  
Fenster und Türen

Qualität nach Maß

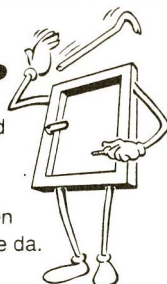
NUMMER 1 IN  
DEUTSCHLAND  
FÜR HOLZFENSTER  
NACH MASS.

### WIRUS FENSTER

#### GUTE NACHT?

- einbruchhemmend
- schalldämmend
- 5 Jahre Garantie

Wir sind den ganzen  
Tag für gute Nächte da.



Wir liefern Fenster der  
Extraklasse in Holz, Kunst-  
stoff und Holz-Aluminium-  
Kombination.

Wir bieten:  
Reparaturservice  
Schnellieferservice  
Sicherheitsbeschläge  
Nachträgliche  
Fensterabdichtung  
Kundendienst

## Schadstoffsammlungen

Liebe Karlsruherinnen, liebe Karlsruher, bitte nutzen Sie die Schadstoffsammlungen!

### Wichtige Tips dazu:

- Bitte nur Gebinde bis maximal 20 Liter Fassungsvermögen abgeben, sonst stationäre Annahmestellen aufsuchen.
- Achten Sie bitte darauf, daß die Aufschrift des Gebindes mit seinem Inhalt übereinstimmt.
- Schadstoffhaltige Gebinde werden nicht zurückgegeben.
- Verpacken Sie rostige oder beschädigte Gebinde bitte auslaufsicher.
- Stellen Sie außerhalb der Sammelzeiten keine Schadstoffe an die Sammelstelle.  
Erst mit der Annahme der Schadstoffe durch Mitarbeiter der Stadt gehen Eigentum und Verantwortung auf die Stadt Karlsruhe über.

**Und bitte denken Sie daran:**

Aktiver Umweltschutz beginnt schon beim Einkauf. Viele Reinigungsmittel lassen sich durch umweltfreundliche Mittel wie Schmierseife und Essig ersetzen. Überlegen Sie im voraus, welche Mengen Sie z.B. an Farben und Lacken benötigen.

So sparen Sie Geld und schonen die Umwelt.

Wenn Sie Fragen zu umweltfreundlichen Produkten haben, können Sie sich gerne bei der SOLE-Umweltberatung informieren. Telefon 38 56 98.

### Öffnungszeiten der stationären Schadstoffsammlung:

Schadstoffannahmestelle Maybachstraße 10a

Mo., Do., Fr. 9 - 15 Uhr, Di. 9 - 17 Uhr, Mi. geschlossen

Schadstoffannahmestelle Deponie West, Wikingerstraße 25

Mo. - Fr. 7 - 17 Uhr, Sa (Okt. - März) 7 - 14 Uhr (April - Sept.) 8 - 14 Uhr

### Und hier unser Tip:

Die beiden für Knielingen nächstgelegenen Wertstoffstationen für **kostenlose Anlieferung von Wertstoffen** sind:

1. Wertstoffstation Neureut Bauhof  
Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag 10.00 - 15.30 Uhr  
13.30 - 15.30 Uhr
2. Wertstoffstation Daxlanden, Fettweißstraße (im Rheinhafen)  
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr  
jeden 1. und 3. Samstag des Monats 9.00 - 14.00 Uhr

## Schadstoffsammlungen in Knielingen:

Mo. 15.05.1997, 14.30 - 15.30 Uhr, Parkplatz VfB Knielingen

Do. 04.11.1997, 13.30 - 14.30 Uhr, Parkplatz VfB Knielingen

Sollten Sie noch Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an:

Telefon: 133-1003

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!



## Die zwanzig häufigsten Familiennamen im Stadtteil Knielingen

Eine interessante Statistik zeigt die Auflistung der zwanzig häufigsten Familiennamen in unserem Stadtteil Knielingen auf. Wir haben für Sie einmal nachgeschaut, wer bei den ureigensten Knielinger Familiennamen die Hitliste anführt:

Stand 31. 1. 1997

| Lfd. Nr. | Name     | Anzahl | Lfd. Nr. | Name    | Anzahl |
|----------|----------|--------|----------|---------|--------|
| 1        | König    | 138    | 12       | Schmidt | 43     |
| 2        | Kiefer   | 94     | 13       | Hauer   | 42     |
| 3        | Müller   | 93     | 14       | Rink    | 41     |
| 4        | Meinzer  | 86     | 15       | Maier   | 39     |
| 5        | Weber    | 75     | 16       | Barth   | 38     |
| 6        | Siegel   | 68     | 17       | Schmitt | 36     |
| 7        | Knobloch | 67     | 18       | Engel   | 34     |
| 8        | Bechtold | 52     | 19       | Braun   | 32     |
| 9        | Ermel    | 49     | 20       | Crocoll | 31     |
| 10       | Hauck    | 47     |          |         |        |
| 11       | Ruf      | 45     |          |         |        |

H. Wenzel

Fahrradhaus  
**Kramer**

Fahrräder  
zum Anfassen



und  
Ausprobieren

**Mo-Fr. 7.<sup>30</sup>-13.<sup>00</sup>, 14.<sup>00</sup>-19.<sup>00</sup> Sa 7.30-14<sup>00</sup>**  
**Mittwochnachmittag geschlossen**

**Hardtstr. 9 • 76185 Karlsruhe**  
**Telefon: 0721 / 59 43 71**



## WEINPARADIES

Gerlinde & Horst Meinzer

Bachstr.56 76185 Karlsruhe-West

Tel. 0721-592499 Fax -593523

Weine aus Italien, Spanien, Frankreich  
 Turmberg, Ortenau und Übersee  
 offene Spirituosen in Designerflaschen  
 Spezialiten wie Balsameessig und Olivenöl  
 Accessoires, Fachliteratur und Präsente

Weinseminare für Einsteiger & Fortgeschrittene

frei Haus Lieferung in Knielingen  
 bestellen Sie im Laden oder  
 priv. Saarlandstr. 26 Tel. 563608

## Serie: Knielinger Heimatrezept Folge 13

### Gefüllte Knielinger Täubchen

Es freut mich immer wieder, wenn ich von Ihnen, liebe Knielingerinnen, auf die Heimatrezepte angesprochen werde. Zeigt es mir doch, daß auch gerade junge Hausfrauen Interesse an der guten alten Hausmannskost haben und die alten Heimatrezepte von Oma und Opa nicht in Vergessenheit geraten. Das vorliegende Rezept stellte uns freundlicherweise Frau Hannelore Hofer vom Knielinger Brieftaubenverein zur Verfügung. Gefüllte Knielinger Täubchen, heute eine Spezialität, früher, zu meiner Jugendzeit, des Taubenzüchters Lohn für seine Mühe und Arbeit.

#### Hier die Zutaten für 4 Personen:

4 junge Tauben  
Salz, Pfeffer  
1 mittelgroße Zwiebel  
etwas Ketchup  
ca. 1/4 l Wasser  
Fett oder Butter zum Anbraten  
etwas Mehl oder Soßenbinder  
zum Eindicken der schmackhaften Soße

#### Für die Füllung:

Innereien der Tauben  
Magen, Herz, Leber  
1 Ei  
ein trockener Weck  
1 kleine Zwiebel, Petersilie  
Salz, Pfeffer, etwas Muskat  
etwas Butter zum Dünsten

#### Zubereitung:

Für die Füllung, Mägen und Herzen ankochen und anschließend fein würfeln. Die kleingeschnittene Leber, Zwiebel und Petersilie in etwas Butter andünsten und alles zusammen mit dem gewürfeltem Weck und dem Ei in einer Schüssel vermengen. Die Tauben innen und außen würzen, mit dem „Fillsel“, wie wir in Knielingen sagen, füllen und in heißem Fett mit der geschnittenen Zwiebel anbraten. Mit Wasser ablöschen und Ketchup ca. 40 Minuten leicht schmoren lassen. Die Soße abschmecken, wenn nötig mit Mehl oder Soßenbinder binden. Zu den Täubchen schmecken hervorragend selbstgemachte Spätzle mit Kartoffelsalat. Und hier ein Tip: Wenn Sie die Täubchen einmal probieren möchten, gehen Sie beim nächsten Straßenfest bei unserem Brieftaubenverein in der Unteren Straße vorbei. Dort können Sie diese Knielinger Spezialität probieren. Gerne nennt Ihnen dort Herr Kurt Hofer Adressen, wo Sie junge Täubchen kaufen können.

Guten Appetit wünscht Ihnen Ihre Ilona Wenzel, Tel. 56 15 74

Wein- und  
Sektgut



Verkaufsstelle:

STÄCHEL

Wolfgang Marschall

Annweiler Straße 6 - Telefon 568182  
76187 Karlsruhe-Knielingen

Qualitäts- und Prädikats-  
weine

Bahnhofstr. 18  
67487 Maikammer  
Südl. Weinstraße



■ **FENSTER** mit WÄRMESCHUTZGLAS

- in Holz
- in Kunststoff
- in Aluminium

■ **HAUSTÜREN** mit SICHERHEITSBESCHLAG

- in Holz
- in Aluminium/wärmege­dämmt

■ **VERGLASUNGEN**  
■ **WINTERGÄRTEN**

|  |                |
|--|----------------|
|  | Knielingen     |
|  | Blindstr. 20   |
|  | Tel.: 56 24 47 |
|  | 56 36 16       |
|  | Fax: 56 36 16  |



## Die Friedhofspfleger berichten

Liebe Knielingerinnen, liebe Knielinger!

In dieser Ausgabe des Knielingers möchten wir Ihnen als Knielinger Friedhofspfleger in unregelmäßigen Abständen berichten.

Frau Irmtraud Kaiser und ich wurden vom Gemeinderat der Stadt Karlsruhe mit der Betreuung des Knielinger Friedhofes beauftragt. Wir verstehen unser Mandat so, daß Sie uns als Bürgerinnen und Bürger Anregungen und Beschwerden die mit der Knielinger Friedhofsanlage in Verbindung stehen mitteilen. Wir werden dann bei den zuständigen Ämtern auf eine rasche Erledigung drängen. Im letzten Jahr gab es eine große Beschwerdewelle, nachdem die alten Bäume auf einem der Hauptwege gefällt wurden. Wir haben bei einer Begehung mit Herrn Römelt vom Friedhofs- und Bestattungsamt feststellen müssen, daß die gefällten Bäume trotz eines gegenteiligen Gutachtens gesund waren. Es wurde uns zugesagt, daß schnellstmöglich eine Neubepflanzung an dem Weg stattfindet.

Über den frostigen Winter sind durch ständiges Befahren mit LKW die Hauptwege in Mitleidenschaft geraten. Hier wurde eine Neuasphaltierung durchgeführt.

Das Kriegsgräberfeld wurde auch umgestaltet. Die Freiflächen im neuen Teil wurden begradigt. Auch wurde ein Brunnen im neuen Feld gebaut.

Wir sind auch weiterhin auf Informationen und Anregungen der Knielinger Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Bitte informieren Sie uns bei Unregelmäßigkeiten oder anderen Vorfällen umgehend. Nur so können wir eine schnelle Abhilfe veranlassen.

Hier noch zwei Termine, die Sie sich jetzt schon vormerken können. Am Volkstrauertag, dem 16. November wird um 11.00 Uhr in der Aussegnungshalle die Gedenkstunde an die Opfer der Kriege und nationalsozialistischer Gewaltherrschaft mit Kranzniederlegung stattfinden. Der Musikverein Knielingen und der Gesangverein Eintracht werden diese Gedenkstunde begleiten. Die Gedenkansprache wird Herr Diakon Pollmann von der Kath. Kirche Heilig Kreuz halten. Am 24. Dezember findet um 17.10 Uhr die weihnachtliche Feier bei der Aussegnungshalle statt. Begleitende Vereine sind hier wieder der Musikverein Knielingen sowie die Naturfreunde mit Ihrer Gesangsabteilung.

Wir würden uns freuen, wenn an diesen beiden Veranstaltungen auf unserem Friedhof viele Mitbürgerinnen und Mitbürger teilnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben wir

Ihre Friedhofspfleger Irmtraud Kaiser und Andreas Welter



**Blumen-  
Munz**

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen  
Täglich frische Schnittblumen  
Dekorationen, Trauerkränze,  
Grabanlagen und Grabpflege



76187 Karlsruhe-Knielingen  
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof  
Telefon 56 69 69



**Sicherheit für das  
Leben, heute und  
morgen!**

Finanzierungs- und Vorsorgeprogramme  
mit Pfiff, Vermögensbildung und Absiche-  
rung der Vermögensbildung. Steuerbe-  
günstigte Anlagen und Baufinanzierung  
aus einer Hand.

Rufen Sie doch einfach einmal an und  
fordern Informationen über Ihre Lebens-  
standardsicherung an.



Versicherungen

Diplom-Kaufmann

**Ralph Grotz**

Struvestr. 33, 76187 Karlsruhe

Tel. (07 21) 56 27 77

## **Tritt ein Todesfall in Ihrer Familie ein**

Rufen Sie, bevor Sie irgend etwas anderes unternehmen, die



**Nummer 57 30 22 an Tag- und Nachtdienst**

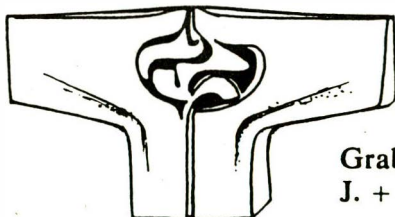
Überführungen im In- und Ausland.

Sarglager, Sterbewäsche und Urnen.

Erledigung aller Formalitäten. Bestattungsvorsorgeverträge.

**GONTHER Beerdigungsinstitut**

76189 Karlsruhe · Pfarrstraße 31



**Grabmale**

**J. + E. OBERLE GDBR.**

(Vorm. Erich Frei)

Heckerstraße 38

Karlsruhe-Knielingen

Telefon (07 21) 56 70 92

Privat: (0 72 55) 51 19



Durch eigene Herstellung in unserem Betrieb sind wir in der Lage, jedem  
Wunsche gerecht zu werden.

## Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern



Peter Kammerer, Ernst-Württenberger-Straße 3

Dr. Klaus Koch, Saarlandstraße 35a

Josefine Kohler, Sudetenstraße 38

Werner Krätsch, Untere Straße 6

Elisabeth Maier, Neufeldstraße 42

Werner Maier, Blenkerstraße 27

Elise Meinzer, Untere Straße 32

Karl-Heinz Ollenik, Pionierstraße 2b

Baltus Roos, Sudetenstraße 33

Ingeborg Schlindwein, Reinmuthstraße 33

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK

### *Zum Gedenken*



#### **Friedhofspfleger für Knielingen**

Frau Irmtraud Kaiser, Ludwig-Dill-Straße 20a, Tel. 56 65 98

Herr Andreas Welter, Bruchweg 46, Tel. 56 44 94

### **Stadt Karlsruhe Bestattungsinstitut**



Haid- und Neu- Straße 39 ( beim Hauptfriedhof )  
und Rathaus Durlach

**Das Institut Ihres Vertrauens.**

**Dienstbereit auch nachts, sonn- und feiertags**



**Telefon 964 133 - Tag und Nacht**

**Karlsruhe**



# SIEMENS

## Seit 150 Jahren: Innovationen bestimmen unseren Weg

Überall wo Menschen mit Elektrizität zu tun haben und auf herausragende Technik bauen – dort ist auch Siemens zu finden. Seit 150 Jahren. Denn wie nur wenige Unternehmen weltweit verstehen wir es, Probleme unserer Zeit umfassend und engagiert anzugehen und mit unseren Systemen innovative Lösungen zu bieten.

Effiziente Kundenbeziehungen, ein weltweites Netzwerk und aktive Mitgestaltung am Markt- und Technologiewandel sind unsere Stärken, auf die Sie auch in Zukunft bauen können.

**Siemens in Karlsruhe**

## **Der Bürgerverein gratuliert den Knielinger Jubilaren und Mitgliedern**

### **Die Goldene Hochzeit feierten**

|                                                                       |            |
|-----------------------------------------------------------------------|------------|
| Ehepaar Aron Florincas und Magdalena geb. Leitinger, Blenkerstraße 26 | 08.02.1997 |
| Ehepaar Kurt Hellmann und Ella, geb. Sattler, Blenkerstraße 41        | 03.04.1997 |

### **Den 90. Geburtstag feierten**

|                                                     |            |
|-----------------------------------------------------|------------|
| Frau Gertrud Walter, geb. Kowollik, Heckerstraße 1  | 01.03.1997 |
| Frau Emilie Heidt, geb. Gassmann, Reinmuthstraße 34 | 27.03.1997 |

### **Den 85. Geburtstag feierte**

|                                                   |            |
|---------------------------------------------------|------------|
| Herr Max Rüffler, Neufeldstraße 53a, BVK Mitglied | 25.01.1997 |
|---------------------------------------------------|------------|

### **Den 75. Geburtstag feierten**

|                                                                     |            |
|---------------------------------------------------------------------|------------|
| Herr Hans Peter Trebbau, Bruchweg 34, BVK Mitglied                  | 23.05.1997 |
| Frau Else Baumgarten, Frauenhäusleweg 3, BVK Mitglied               | 11.12.1997 |
| Herr Kurt Nees, Breslauer Straße 2, BVK Mitglied                    | 04.01.1997 |
| Herr Dr. Ewald Schreiber, Östl. Rheinbrückenstraße 28, BVK Mitglied | 07.02.1997 |
| Frau Irma Bechtold, Struvestraße 20, BVK Mitglied                   | 07.03.1997 |
| Herr Rudolf Wiry, Blindstraße 1, BVK Mitglied                       | 10.05.1997 |

### **Den 70. Geburtstag feierten**

|                                                              |            |
|--------------------------------------------------------------|------------|
| Frau Alma Speck, Sudetenstraße 23, BVK Mitglied              | 22.11.1996 |
| Frau Gisela Kaiser, Neufeldstraße 37, BVK Mitglied           | 07.01.1997 |
| Herr Eugen Raber, Rheinbergstraße 17, BVK Mitglied           | 15.01.1997 |
| Herr Reinhold Fischer, Blenkerstraße 7, BVK Mitglied         | 19.01.1997 |
| Frau Gertrud Neukum, Hermann-Köhl-Straße 1, BVK Mitglied     | 29.01.1997 |
| Herr Alos Rausch, Eggensteiner Straße 103, BVK Mitglied      | 25.03.1997 |
| Herr Heinz Vollmer, Neufeldstraße 18a, BVK Mitglied          | 07.04.1997 |
| Herr Rolf Waidmann, Julius-Bergmann-Straße 5, BVK Mitglied   | 26.04.1997 |
| Frau Elli Kreichgauer, Eggensteiner Straße 18a, BVK Mitglied | 06.05.1997 |

### **Den 65. Geburtstag feierten**

|                                                         |            |
|---------------------------------------------------------|------------|
| Herr Karl König, Jakob-Dörr-Straße 51, BVK Mitglied     | 18.01.1997 |
| Herr Kurt Bechtold, Bruchweg 17, BVK Mitglied           | 13.02.1997 |
| Herr Heinz Schnürer, Schultheißenstraße 3, BVK Mitglied | 12.03.1997 |
| Frau Ruth Burckhard, Saarlandstraße 70, BVK Mitglied    | 07.05.1997 |

### **Den 60. Geburtstag feierten**

|                                                               |            |
|---------------------------------------------------------------|------------|
| Herr Felix Cuber, Reinmuthstraße 14, BVK Mitglied             | 22.11.1996 |
| Herr Rudi Kiefer, Blenkerstraße 31, BVK Mitglied              | 06.12.1996 |
| Frau Ingeborg Keck, Sudetenstraße 34, BVK Mitglied            | 15.12.1996 |
| Herr Werner Reiser, Lothringer Straße 10, BVK Mitglied        | 10.02.1997 |
| Frau Annemarie Seitz, Saarlandstraße 111, BVK Mitglied        | 11.03.1997 |
| Herr Günter Hemeter, Litzelastraße 23, BVK Mitglied           | 24.03.1997 |
| Herr Heinrich Brandmeier, Rheinbergstraße 33, BVK Mitglied    | 27.03.1997 |
| Herr Udo Heimburger, Neufeldstraße 32, BVK Mitglied           | 03.04.1997 |
| Frau Edith Henkenhaf, Kraichgastr. 1, Stutensee, BVK Mitglied | 15.04.1997 |

## Der Bürgerverein Knielingen

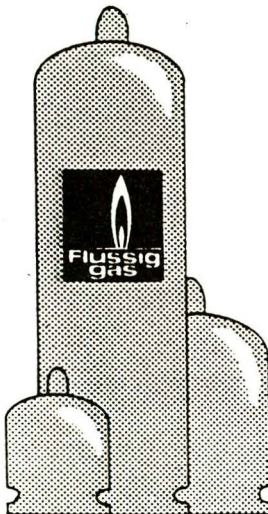
gratulierte Herrn Außenminister Klaus Kinkel zum 60. Geburtstag.

Am 25. Januar anlässlich des Neujahrsempfang der Karlsruher FDP gratulierte Bürgervereinsvorsitzender Hubert Wenzel dem Außenminister Dr. Klaus Kinkel in seinem Wahlbezirk zu seinem 60. Geburtstag. Wir Knielinger überreichten unserem Außenminister eine Flasche „Knielinger Geistes“ (ein Holzbierenwässerle, Heimatprodukt unseres Vorstandskollegen Reinhold Crocoll), der mithelfen kann, die vielen außenpolitischen Probleme Deutschlands in kleiner Runde zu lösen. Herr Kinkel lachte wohlwollend und freute sich über die kleinen regionalen Geschenke mit großer Wirkung.

DR. KLAUS KINKEL

*Sehr geehrter Herr Wenzel!*  
Für die guten Wünsche zu meinem runden Geburtstag danke ich herzlich.

*Besten Dank für die Flasche „Knielinger Geistes“.*  
*Yours faithfully,*  
*Klaus Kinkel*  
Bonn, im Dezember 1996



**Willersinn & Walter**



**NEU BEI UNS!**



### GASKOMFORT ÜBERALL

umweltfreundlich, weil schadstoffarm  
sicher – wirtschaftlich – mobil

für Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe,  
Industrie, Camping

sämtliche Gebindegrößen in Propan und  
Butan, auch Treibgas sowie Zubehörteile

Fragen Sie nach unseren günstigen Staffelpreisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

# EISEN-KÖNIG

Saarlandstr. 93 · 76187 Karlsruhe-Knielingen · Tel. (07 21) 56 30 03  
Eisenwaren, Werkzeuge, Sanitär- und Heizungsbedarf  
Einbauküchen, Haushaltswaren, Glas und Porzellan



# Veranstaltungstermine der Knielinger Vereine 1997

## Mai

- |           |                                                              |           |
|-----------|--------------------------------------------------------------|-----------|
| 11.       | Pferderennen/ Zucht und Rennverein/ Rennplatz                |           |
| 17.-18    | CDU-Hotfest/ Reiterhof/ Eggensteiner-Str.                    |           |
| 25.       | Frühjahrsbegehung/ Obst- und Gartenbauverein                 |           |
| 25.       | Orgelkonzert ev. Kirche                                      | 20.00 Uhr |
| 27.       | Informationsabend/ Obst- und Gartenbauverein/ Bipples- Laube | 19.30 Uhr |
| 30.-2. 6. | Fischerfest/ Sportfischerverein/ Festplatz                   |           |
| 31.       | Abbau des Maibaumes/ Elsässer- Platz                         | 16.00 Uhr |

## Juni

- |         |                                                                     |           |
|---------|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| 5.      | Vortrag/ Förderv.Knielinger Museum / Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr. | 19.30 Uhr |
| 8.      | Bachkantate zum Mitsingen ev. Kirche                                | 9.30 Uhr  |
| 24.     | Informationsabend/ Obst- und Gartenbauverein/ Bipples- Laube        | 19.30 Uhr |
| 28.-29. | Flammkuchenfest/ SVK/ Sängerkirche                                  |           |
| 29.     | Abschiedsgottesdienst Pfarrer Eichhorn                              |           |

## Juli

- |         |                                                              |           |
|---------|--------------------------------------------------------------|-----------|
| 5.- 6.  | Sommerfest/ Am Knielinger Bahnhof/ Vereinsgelände            |           |
| 6.      | Orgelkonzert m. Constanze Schweizer. Gemeindezent            | 20.00 Uhr |
| 6.      | Pferderennen/ Zucht und Rennverein/ Rennplatz                |           |
| 12.-13. | <b>8. Knielinger Hof- und Straßenfest 1997</b>               |           |
| 13.     | Gottesdienst m. Kath. Kirchenchor und Kantorei ev. Kirche    | 9.30 Uhr  |
| 19.-20. | Jungtierschau/ Kaninchen-u. Geflügelzuchtverein/ Kurzheckweg |           |
| 26.-27. | Sommerfest/ TV- Naturfreunde/ Althausle                      |           |

## August

- |           |                                              |  |
|-----------|----------------------------------------------|--|
| 22.-24.   | Sommerfest/ Am Kastanienbaum/ Vereinsgelände |  |
| 29.-1. 9. | Sportfest/ VFB Knielingen/ Sportplatz        |  |

## September

- |         |                                                                            |           |
|---------|----------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 6.- 7.  | Museumsfest/ Förderv. Knielinger Museum/ Hofgut-Maxau                      |           |
| 6.- 8.  | 7. Horst-Ziegenhagen-Gedächtnisturnier/ TVK/ Sporthalle, Eggensteiner-Str. |           |
| 12.-13. | Fischbörse/ Gasterosteus/ Vereinsgelände                                   |           |
| 13.-14. | Pokalschießen/ Schützenverein/ Schützenhaus                                |           |
| 20.     | Herbstfest/ Am Knielinger Bahnhof/ Vereinsgelände                          |           |
| 21.     | Pferderennen/ Zucht u. Rennverein/ Rennplatz                               |           |
| 21.     | Herbstbegehung/ Obst- u. Gartenbauverein/ Bipples                          | 11.00 Uhr |
| 28.     | Herbstfest/ Freiw. Feuerwehr Knielingen/ Gerätehaus                        |           |

## Oktober

- |         |                                                                                                         |           |
|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 4.      | Redaktionsschluß „der Knielinger“ Nr. 63                                                                |           |
| 5.      | Erntedankgottesdienst                                                                                   |           |
| 4./ 5   | Fest des Federweißen/ SVK/ Sängerkirche                                                                 |           |
| 12.     | Herbstkonzert/ev. Kirche/ Sängervereinigung, GV- Eintracht, Folkloregruppe Naturfreunde u. Kirchenchöre | 18.00 Uhr |
| 18./19. | Hallensportfest/Sporthalle                                                                              |           |

## November

- |         |                                                                                                                                   |           |
|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 8.      | Herbstball/ GV Eintracht                                                                                                          |           |
| 9.      | Konzert / T.V.- Naturfreunde Zupforchesters/ in der Ev. Kirche Knielingen                                                         | 18.00 Uhr |
| 16.     | Totengedenkfeier/ T.V.-Naturfreunde u. MVK/ Friedhof<br>anschl. Totengedenkfeier/ GV Eintracht/ in der Aussegnungshalle, Friedhof | 11.00 Uhr |
| 20.     | Ausgabe „der Knielinger“ Nr. 63                                                                                                   |           |
| 22.     | „Tag des Gerichts“ Oratorium v.D.Buxtehude/ Chorgemeinschaft, Waldstadtkantorei u. Knielinger Kantorei/ ev. Kirche                | 19.00 Uhr |
| 22.-23. | Vogelausstellung/ Verein der Vogelfreunde/ Sängerkirche                                                                           |           |
| 23.     | Vererstotenehrung mit Gottesdienst ev. Kirche                                                                                     | 9.30 Uhr  |

## Dezember

- |     |                                                                                |           |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 7.  | Seniorenweihnachtsfeier/ BVK/ mit TV- Naturfreunde, Chor u. Zupforchester/ ??? |           |
| 7.  | Nikolausfeier, GV Eintracht/ Sängerkirche                                      |           |
| 13. | Weihnachtsfeier mit Theaterspiel/ MVK/ Sängerkirche                            | 20.00 Uhr |
| 14. | Orgelkonzert Frau Schweizer/ Ev. Kirche                                        | 18.00 Uhr |
| 21. | Weihnachtsfeier/ Reichsbund                                                    |           |
| 24. | Singen am Heiligabend/ GV Eintracht u. MVK auf dem Friedhof                    | 17.15 Uhr |
| 24. | Christmette m. Kantorei e. Kirche                                              | 22.00 Uhr |
| 26. | Weihnachtsgottesdienst m. Kantorei Gemeindezentrum                             | 10.45 Uhr |

\*\*\*\*\* 1 9 9 8 \*\*\*\*\*

## Januar 1998

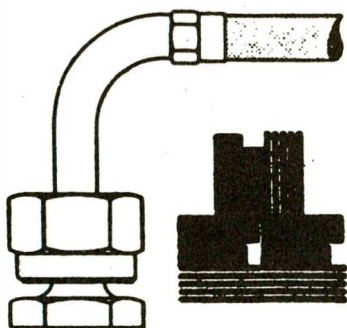
- |     |                                           |  |
|-----|-------------------------------------------|--|
| 11. | Neujahrsempfang BVK/ Kath. Gemeindehaus 7 |  |
|-----|-------------------------------------------|--|

## Vereine holen Zeitungen

Ein „Rekordergebnis“ meldet das Amt für Abfallwirtschaft (AfA) für 1996: Im vergangenen Jahr überschritt das Gesamtgewicht der ausgelesenen Zeitungen, Zeitschriften und Broschüren, die Sportvereine, karitative und kirchliche Einrichtungen bei Altpapiersammlungen in den Straßen der Fächerstadt „auflasen“, erstmals die 5000-Tonnen-Marke. Auch 1997 führen Vereine und Organisationen wieder flächendeckend Sammlungen durch. Um ein optimales Recycling zu gewährleisten, sollten die Bürgerinnen und Bürger das hochwertige Zeitungspapier getrennt von Illustrierten und farbigen Broschüren sortieren. Auch Pappe ist erwünscht. Das Sammelgut sollte gut verschnürt am Abholtag etwa ab 7 Uhr auf dem Gehsteig bereitliegen. Die Altpapiersammlungen haben folgende Termine in den einzelnen Stadtteilen:

**Knielingen**, Evangelische Pfarrgemeinde: **07.06., 22.11.**; Katholische Pfarrgemeinde: **20.09.** Sammelcontainer stehen das ganze Jahr über auf dem Gelände der katholischen Pfarrgemeinde, Herweghstraße, und beim VfB Knielingen, Am Sandberg.

### Hydraulik-



**Schläuche  
Pumpen  
Zylinder  
Armaturen  
Wagenheber  
Reparaturen  
Sv-Kupplungen  
Rohrverschraubungen**

## **Erwin Eichert GmbH**

Verkauf: Daimler Straße 10 · 76185 Karlsruhe  
Telefon 07 21/9 72 49-0

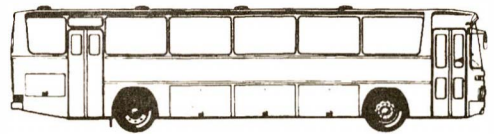
## Der Bürgerverein begrüßt seine neuen Mitglieder

Erwin Wächter, Struvestraße 37  
 Gerald Kühn, Gustav-Schönleber-Str. 10  
 Petra Heinrich, Heckerstraße 50  
 Mathias Heinrich, Heckerstraße 50  
 Günter Goldschmidt, Heckerstraße 7a  
 Rolf Zoberst, Binger Straße 16  
 Klaus Tropf, Eggensteiner Straße 79  
 Helmut Stockwald, Stiller Winkel 5  
 Gerd Schorpp, Saarlandstraße 85  
 Stefan Petri, Reinmuthstraße 47  
 Gundi Petri, Reinmuthstraße 47  
 Günther Kiefer, Schulstraße 4  
 Ursula Gros, Eggensteiner Straße 50  
 Ursula Gloser, Lassallestraße 9  
 Norbert Gloser, Lassallestraße 9  
 Werner Engel, Reinmuthstraße 18  
 Hildegard Engel, Reinmuthstraße 18  
 Gerda Eifler, Neufeldstraße 88  
 Claudia Schenk, Rheinbergstraße 31a  
 Ernst Rückert, Julius-Bergmann-Str. 2  
 Sofie Nowotny, Itzsteinstraße 21  
 Gerhard Nagel, Silcher Straße 1, Egg.-Leo.  
 Lore Meinzer, Untere Straße 32a  
 Matthias Link, Hermann-Köhl-Straße 11  
 ✕ Margarete Link, Herweghstraße 14  
 Günther Link, Herweghstraße 14  
 Helga Grether, Heckerstraße 30  
 Carmen Göhner, Julius-Bergmann-Str. 2  
 Wolfgang Fels, Itzsteinstraße 38  
 Manfred Dienes, Annweilerstraße 8  
 ✕ Bettina Brenner, Hermann-Köhl-Straße 11  
 Hedwig Anderson, Westl. Rheinbrückenstr. 7  
 Lore Wurm, Blenkerstraße 8  
 Waltraud Uher, Saarlandstraße 37  
 Michael Ruf, Eggensteiner Straße 28b  
 Christiane Ruf, Eggensteiner Straße 28b  
 Rolf Mayer, Östl. Rheinbrückenstraße 31  
 Margarete Mayer, Östl. Rheinbrückenstr. 31  
 Beate Becker, Westl. Rheinbrückenstr. 3  
 Alexander Becker, Westl. Rheinbrückenstr. 3  
 Winfried Staub, Bruchweg 34b



Claudia Schenk, 700. Mitglied im Bürgerverein wird beglückwünscht vom 1. Vors. Hubert Wenzel

## Auszug aus dem Fahrplan des Städt. Bücherbusses



Ausleihe: dienstags,  
 Östl. Rheinbrückenstraße  
 16.45 - 17.30 Uhr  

|           |                       |
|-----------|-----------------------|
| Mai       | 21., 28.              |
| Juni      | 4., 11., 18., 25.     |
| Juli      | 2., 9., 16., 23., 30. |
| August    | —                     |
| September | 3., 10., 17., 24.     |
| Oktober   | 1., 8., 15., 22., 29. |
| November  | 5., 12., 19., 26.     |
| Dezember  | 3., 10., 17.          |



# Profitables vom Profi!



**Schnurlose  
Telefone gibt  
es überall -wir  
bringen sie ins Haus!**

## **Unser SPEZIALSERVICE für Sie!**

**Außerdem:**

**Sprechanlagen • Türöffner**

**Kabelfernsehen • Satellitenanlagen**

**ISDN-Anlagen • Telefone • Zubehör**

**Reparaturservice**

**Hans Herrmann • Fernmeldeanlagenelektronikermeister  
Untere Straße 37 • 76 187 Karlsruhe  
Telefon 07 21 / 56 33 32 • Fax 56 33 88**

Unterstützen Sie den Bürgerverein  
Knielingen e.V.  
Werden Sie Mitglied!

**Nur gemeinsam sind wir stark.**

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- und Zuname \_\_\_\_\_

Geburtstag \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Karlsruhe-Knielingen, den \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

(Jahresbeitrag DM 10,-) \_\_\_\_\_

Unterschrift

**Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:**

**1. V., Hubert Wenzel, Bruchweg 63, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 15 74**

**Beitr.-Kassier, H.-J. Hinz, Blindstr. 30, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 27 96**

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V.**, den **jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von DM 10,-** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Mitglied \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Konto \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.**

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

**LBS**  
Bausparkasse der Sparkassen

# Unser Team, das in allen Baufinanzierungsfragen für Sie da ist!



Bettina Friedrichs  
Bezirksleiterin  
LBS-Beratungsstelle  
Kaiserstraße 158  
76133 Karlsruhe  
Tel. 07 21/9 13 26-19  
Fax 07 21/2 46 44



Frank Nawrocki  
stv. Bezirksleiter  
Hardtstraße 6  
76185 Karlsruhe  
Tel. 07 21/55 65 25  
Fax 07 21/59 15 14



Volker Meinzer  
Sparkassenbetriebswirt  
Rheinbergstraße 65  
76187 Karlsruhe  
Telefon 07 21/56 46 11

**Information und Beratung  
auch bei Ihrer örtlichen Sparkasse.**

**LBS und Sparkasse. Unternehmen der  Finanzgruppe.**



# der knielinger

**Herausgeber:**  
Bürgerverein Knielingen e.V.

**Redaktion:**  
Johann Preindl, Hubert Wenzel,  
Thomas Müllerschön

**Vereinsberichte:**  
Marion Hämer, Manfred Kretschmer

**Anzeigenredaktion:**  
Johann Preindl

**Werbung:**  
Johann Preindl, Dieter Seitz,  
Marion Hämer, Hans-Jörg Hinz,  
Gerhart Borrmann, Martin Ehinger

**Satz und Druck:**  
Murr GmbH, Offsetdruckerei  
Saarlandstraße 2a, 76187 Karlsruhe  
Tel. 0721/568300-0 Fax 0721/568300-9

*Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck - auch auszugsweise - bedarf der Zustimmung der Redaktion.*

**Finanzdienstleistungen:**  
Dieter Seitz, Hans-Jörg Hinz

**Auflage:**  
5000 Stück, 2 x jährlich,  
erhält jeder Haushalt in Knielingen kostenlos.

*Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.*

## Anzeigenpreisliste Stand: Sept. 1994

| Seitengröße                                              | DM brutto | 16% MwSt. | DM brutto |
|----------------------------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| 1/1 Seite                                                | 250,-     | 37,50     | 287,50    |
| 3/4 Seite                                                | 200,-     | 30,-      | 230,-     |
| 1/2 Seite                                                | 150,-     | 22,50     | 172,50    |
| 1/3 Seite                                                | 100,-     | 15,-      | 115,-     |
| 1/4 Seite                                                | 75,-      | 11,25     | 86,25     |
| Doppelt innen<br>(vorne u. hinten)                       | 350,-     | 52,50     | 402,50    |
| Doppelt außen                                            | 500,-     | 75,-      | 575,-     |
| (Rückseite)<br>Doppelt außen (mehrfarbig) + Zusatzkosten |           |           |           |

13.02.1997

## Vorstandschaf BVK

**1. Vorsitzender: Hubert Wenzel**  
Bruchweg 63, Tel. 561574 Fax 71887  
**2. Vorsitzender: Thomas Müllerschön**  
Hofgut Maxau, Tel. 562269 Fax 9563758  
**Hauptkassier: Dieter Seitz**  
Saarlandstraße 111, Tel. 568135  
**Beitragskassier: Hans-Jörg Hinz**  
Blindstraße 30, Tel. 562796 Fax 07251/72851  
**Schriftführerin: Marion Hämer**  
Litzelastraße 45, Tel. 563177  
**Schriftführer: Manfred Kretschmer**  
Neufeldstraße 65, Tel. 561621  
**Beisitzer (Feste): Gerhart Borrmann**  
Blenkerstraße 24, Tel. 562339  
**Beisitzer (Natur u. Umwelt): Dr. Martin Ehinger**  
Saarlandstraße 13, Tel. 9563428 Fax 9563429  
**Beisitzer (BG-Betr. u.Red. Knielinger): Johann Preindl**  
Saarlandstraße 37A, Tel. 567429

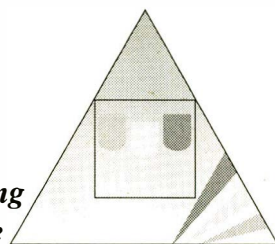
## Vertreter der Einzelmitglieder

**Manfred Bienefeld,** Tel. 463762  
Köblerweg 19, 76229 KA  
**Dieter Daubenspeck,** Tel. 563306  
Am Sandberg 25,  
**Renate Ehinger,** Tel. 561528  
Saarlandstraße 13,  
**Charlotte Eichsteller,** Tel. 562655  
Neufeldstraße 43a,  
**Reinhard Ermel,** Tel. 566642  
Heckerstraße 22,  
**Volker Eschenauer,** Tel. 561213  
Itzsteinstraße 10,  
**Bärbel Fehr,** Tel. 566821  
Struvestraße 17,  
**Karl-Heinz Glutsch,** Tel. 562255  
Lassallestraße 8b,  
**Karl-Heinz Görrissen,** Tel. 564133  
Untere Straße 29a,  
**Ingeborg Götz,** Tel. 567989  
Ferdinand-Keller-Straße,  
**Ralph Grotz,** Tel. 562777  
Struvestraße 33,  
**Anja Hauer-Zimmermann,** Tel. 562528  
Eggensteiner Straße 44,  
**Thomas Holstein,** Tel. 564125  
Eggensteiner Straße 53,  
**Ilhamy Kizilay,** Tel. 562456  
Eggensteiner Straße 12,  
**Otto Kaapp,** Tel. 566297  
Ernst-Württenberger-Straße 35,  
**Edith Kretschmer,** Tel. 561621  
Neufeldstraße 65,  
**Willi Litzemberger,** Tel. 561591  
Jakob-Dörr-Straße 17,  
**Renate May,** Tel. 567421  
Saarlandstraße 2a,  
**Ralf Merz,** Tel. 56501-0  
Östliche Rheinbrückenstraße 23,  
**Margit Müller,** Tel. 561558  
Rheinbergstraße 2,  
**Dr. Steffen Ringlage,** Tel. 567542  
Saarlandstraße 73,  
**Cornelia Stehli,** Tel. 562131  
Saarlandstraße 17a,  
**Hartmut Weber,** Tel. 567467  
Karl-Schurz-Straße 45,  
**Wolfgang Weigel,** Tel. 563498  
Untere Straße, 56

# ***Knielinger Malerbetriebe***

*Ihre Fachleute im Zeichen der  
Pyramide!*

*Maler- und Lackiererinnung  
Karlsruhe*



*... die sind gut.*

## ***Fassadenanstrich und Wärmedämmverbundsysteme nur durch Fachbetriebe der Innung!***

**maler eichstetter**

*Tel. 56 73 16*

**Maler Gros**

*Tel. 56 72 00*

**Knobloch**

*Tel. 56 60 05*

**JÜRGEN  
MEINZER**

*Tel. 56 72 26*

**leitz**

*Tel. 56 68 68*

**MALER-MEISTER  
ALSHUT**

*Tel. 56 47 56*

# Inserentenverzeichnis „der Knielinger“ Nr. 62

|                                                    |         |                                         |                        |
|----------------------------------------------------|---------|-----------------------------------------|------------------------|
| ALKO-Rent Wohnmobile .....                         | 58      | Innenausbau Mahler.....                 | 116                    |
| Allianz-Generalvertretung Colling .....            | 12      | Jeans-Laden .....                       | 36                     |
| Allianzversicherung H.-P. Zittel .....             | 22 + 84 | K+S Ingenieurbüro .....                 | 80                     |
| Antik Möbel.....                                   | 2       | Karrer & Barth .....                    | 33                     |
| Auto Pfirmann, Erich .....                         | 92      | Knielinger Puppenstube .....            | 79                     |
| Autohaus SLUKA .....                               | 64      | Kosmetik U. Schorpp .....               | 90                     |
| Autovermietung Scherrer .....                      | 52      | Kosmetik-Stübchen .....                 | 50                     |
| Bäckerei Henne .....                               | 58      | Kreuz Apotheke .....                    | 104                    |
| Bäckerei Kimmel.....                               | 72      | Kunsttischlerei V. Lück .....           | 86                     |
| Badische-Beamten-Bank .....                        | 37      | LAS - Ludwig Airport.....               | 94                     |
| Bau-Kunstschlosserei Hammermeister .....           | 45      | LBS .....                               | 132                    |
| Baublechnerei Thomas Schmidt .....                 | 32      | Lechner & Sohn .....                    | 42                     |
| Bauunternehmen Werling .....                       | 80      | Lilli's Nagelstudio.....                | 46                     |
| BDS Bauelemente GmbH.....                          | 28      | Malerfachbedarf Nees .....              | 22                     |
| Beerdigungsinstitut Gonther .....                  | 122     | Malerfachbetrieb Thomas Alshut.....     | 109                    |
| Bestattungsinstitut Stadt KA .....                 | 123     | Malergemeinschaft .....                 | 134                    |
| Bioland Hof .....                                  | 92      | Malermeister Alshut .....               | 24                     |
| Blumen Munz .....                                  | 121     | Markisen Kirchenbauer .....             | 35                     |
| Blumenstübchen Cölln .....                         | 25      | Maßschneiderei .....                    | 78                     |
| Brenners Sonnenparadies .....                      | 30      | Merkur Apotheke .....                   | 34                     |
| Clubrestaurant .....                               | 49      | Metzgerei Pfaff .....                   | 13                     |
| Container-Service .....                            | 88      | MIRO .....                              | 4                      |
| DEVK .....                                         | 108     | Möbel Kiefer .....                      | Deckbl. vorne          |
| Dachdeckermeister W. Fels .....                    | 55      | Mode u. Wäsche Burckhard .....          | 60                     |
| Doktor AUTOGLAS .....                              | 52      | Musikpädagogischer Kreis Karlsruhe..... | 48                     |
| Eis-Kaiser .....                                   | 84      | Nagelstübchen Ulrike .....              | 22                     |
| Eisen König .....                                  | 126     | Obst- und Gemüseladen Epp .....         | 83                     |
| Elektro Fritscher GmbH.....                        | 56      | Optik Keller.....                       | 36 + 65                |
| Elektro Merz .....                                 | 86      | Pianohaus Maurer GmbH .....             | 14                     |
| ESSO-Station Köhler.....                           | 5       | Pizzeria DA NICO .....                  | 27                     |
| Fahrrad Mühlburger-Radhaus.....                    | 64      | Pizzeria Vesuvio .....                  | 43                     |
| Fahrradhaus KRAMER.....                            | 118     | Polster-Sitzmöbel H. Hock .....         | 8                      |
| Fahrschule Reppner .....                           | 51      | Raumgestaltung Mühlburg .....           | 105                    |
| Fensterbau Herbert König.....                      | 120     | Raumgestaltung Theo Scholz .....        | 102                    |
| Fernmeldeanlagen Jürgen Grobs .....                | 17      | Reisebüro Hecht .....                   | 48                     |
| Fernmeldeanlagen Herrmann .....                    | 130     | Reiseparadies Mühlburg GmbH .....       | 49                     |
| Fernseh Möhring .....                              | 32      | Rent A Wrack .....                      | 98                     |
| Foto Tudisco .....                                 | 8       | Restaurant Badnerlandhalle .....        | 101                    |
| Frisör D.u.H.-Salon Münch .....                    | 64      | Rund um's Haus .....                    | 36                     |
| Frisör Alois Kurz .....                            | 25      | Sängerhalle Knielingen .....            | 90                     |
| Frisör R. Melzer .....                             | 63      | Sanitär und Blechnerei Maurer .....     | 44                     |
| Frisörsalon Kiefer .....                           | 21      | Sanitätshaus Langmann .....             | 76                     |
| Frisörsalon W. Lemper .....                        | 78      | Schreibwaren Heim .....                 | 92                     |
| Furema-Team .....                                  | 56      | Schreibwaren Russweiler .....           | 46                     |
| Garten- und Landschaftspflege .....                | 106     | Schreinerei K. Dobler & N. Raic .....   | 34                     |
| Gaststätte „Hirschstube“ .....                     | 74      | Schreinerei Trebbau .....               | 45                     |
| Gaststätte „Litzelau“ .....                        | 26      | Schuhhaus Grahn .....                   | 111                    |
| Gaststätte Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein ..... | 93      | Schützenhaus .....                      | 97                     |
| Gaststätte „Vater Rhein“ .....                     | 53      | Sicherheitsdienst LUCKAS .....          | 106                    |
| Geschenk und Bastelstübchen Ingrid .....           | 9       | SIEMENS AG .....                        | 124                    |
| Geschenkstübchen .....                             | 82      | Sparkasse Karlsruhe .....               | 62                     |
| Getränke Rössling .....                            | 102     | Sport Gareis Toto/Lotto .....           | 104                    |
| Getränke Werner .....                              | 82      | Sprießenverleih Glutsch .....           | 35                     |
| Glas Express .....                                 | 107     | Stadtwerke Karlsruhe .....              | 110                    |
| Glaser + Fensterbau Engel u. Kudert GmbH .....     | 81      | Stahlbau Schenk GmbH.....               | 28                     |
| Goldschmiede Gawenat .....                         | 39      | T.V. Die Naturfreunde .....             | 95                     |
| Grabmale J. + E. Oberle GdBR .....                 | 122     | Taverne „Rebetiko“ .....                | Deckblatt innen hinten |
| Handwerk + Kunst .....                             | 85      | Tier-Taxi .....                         | 106                    |
| Hedi's heiße Tasse .....                           | 112     | Trattoria Pizzeria „Al Reno“ .....      | Deckblatt außen        |
| Heizungsbau Josef Jäger GmbH .....                 | 20      | TVK Tennis Abt. .....                   | 102                    |
| Heizungsbau M. Distler .....                       | 54      | Versicherungen Ralf Grotz .....         | 122                    |
| Henne Containerdienst + Transporte.....            | 54      | Video Express .....                     | 46                     |
| Holidayland.....                                   | 38      | Wäschemangel Jutta Nagel .....          | 63                     |
| Hotel-Restaurant Burgau .....                      | 89      | Wein Stachel .....                      | 119                    |
| Hydraulik Erwin Eichert GmbH .....                 | 128     | Weinparadies H. Meinzer .....           | 118                    |
| Immobilien E. Kehler .....                         | 96      | Wetzel HIFI Studio .....                | 18                     |
| Innenausbau Kuppinger GmbH .....                   | 60      | Zweirad Zimmermann .....                | 51                     |



## ■ Knielinger Vereinsvorstände

**Arbeiterwohlfahrt:**  
 Anna Vögele, Karl-Schurz-Str. 3a 567941  
**Bürgerverein:** Begegnungstafel: Eggensteiner-Str. 1 563372  
 Hubert Wenzel, Bruchweg 63 Fax 71887 561574  
**Brieftaubenverein:**  
 Kurt Hofer, Annweilerstr.4 566939  
**Boxing:**  
 Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27 567910  
**C D U Knielingen:**  
 Andreas Weiter, Bruchweg 46 564494  
**DRK Bereitschaft Knielingen:**  
 Ulrich Krämer, Karl-Schurz-Str. 8 567250  
**Freiwillige Feuerwehr:**  
 Klaus Eisinger, Neufeldstr. 58 561188  
**Fördergem. Viktor-von-Scheffel-Schule e.V.:**  
 Schulstr. 3 566669  
**Förderverein Grundschule Knielingen e.V.:**  
 Susanne Maurer, Rheinbergstr. 10 562896  
**Förderverein Knielinger Museum e.V.:**  
 Dr. M.Ehinger, Saarlandstr. 13 Fax 9563429 9563428  
**Gasterosteus:**  
 Verein f. Aquarien- und Terrarienkunde KA e.V.  
 Heinz Mayer, Oberwaldstr. 22 76227KA 41916  
**Gesangverein Eintracht:**  
 Heinrich Brandmeier, Rheinbergstr. 33 562034  
**Gesangverein Sängervereinigung:**  
 Wolfgang Marschall, Annweilerstr. 6 568182  
**Hohner-Harmonika-Club:**  
 Gerd Merz, Östl.-Rheinbrückenstr. 23 56501-0  
**IRJGV-IDG Karlsruhe:**  
 Frank Kaminski, Umlandstr. 41 76135 KA 842955  
**Jugendzentrum:**  
 Saarlandstr.16, Andrea Stadel 562011 / 562949  
**Kaninchen-u. Geflügelzuchtverein:**  
 Werner Henne, Saarlandstr. 62 562390  
**Karlsruher Athletengesellschaft 1897 e.V.:**  
 Wolfgang Schaudt, Herweghstr. 21 561106  
**Karmann-Ghia-Club Karlsruhe e.V.**  
 Michael Bornmann, Saarlandstr.1 Fax 77116 566222  
**Kleingartenverein „Burgau“:**  
 Dieter Baron, Eggensteiner-Str. 56 561133  
**Kleingartenverein „Hinter der Hansa“:**  
 Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22 567071  
**Kleingartenverein Husarenlager e.V.:**  
 Peter Thieme, Yorckstr. 62 76185 KA 854270  
**Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“:**  
 Edgar Vosseler, Schultheißenstr. 27 561839  
**Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof“:**  
 Walter Heck, Saarlandstr. 48 567510  
**Kleingartenverein Litzelau:**  
 Willy Dupper, Staudenweg 6 76199KA 891495  
**Motorsportclub:**  
 Heinz Kühn, Gustav-Schönleber-Str.10 567334  
**Musikverein:**  
 Helmut Raih, Berliner Str. 51 76185KA 752167  
**Naturfreunde Touristikverein:**  
 Günther Kiefer, Schulstr.4 562644  
**Obst-und Gartenbauverein:**  
 Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45 566834  
**Polizeibundclub:**  
 Andreas Kluckhohn, Lange Str. 107 76199 KA 882270  
**Reichsbund:**  
 Hans Kurtz, Saarlandstr. 60 561900  
**Rock'n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V.:**  
 J. Goldschmidt, Lassallestr. 4a, Fax 563655 567405

**Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.:**  
 Jürgen Ruf, Saarlandstr. 79 562139  
 Geschäftsst. Th. Andreas, Lusenstr. 15a 76344 Eggenstein 9700555  
**S P D Knielingen:**  
 Ute Müllerschön, Hofg.-Maxau. Fax9563758 562269  
**Sportfischerverein:**  
 R.Kitzelmann, Dornröschenweg 23 76189KA 578192  
**Turnverein Knielingen 1891 e.V.:**  
 Harald Schenk, Rheinbergstr. 29 561166  
 Geschäftsstelle, Litzelaustr. 27 562639  
**VdK:**  
 Olga Haak, Bannwaldallee 98 76135 KA 861734  
**Verein zur Förderung des Handballsports:**  
 Erich Siegel, Litzelaustr.1 567459  
**Verein der Vogelfreunde:**  
 Rainer Smurawe, Herweghstr. 1a 9563140  
**VfB:**  
 Rolf Hauer, Lauterburger Str. 7 567327  
**Zucht-und Rennverein:**  
 Wolfgang Richter, Litzelaustr. 44 567785

**Evang. Kirchengemeinde:**  
 Pfarrer B. Eichhorn, Herweghstr. 42 Ostpfarre 567137  
 Pfarrer H. Herbert, Kirchbühlstr. 2 Westpfarre 561562  
 Evang. Sozialstation Nordwest Karlsruhe GmbH  
 Friedrich-Naumann- Str. 33d Fax 973000-17 973000-0

**Kath. Kirchengemeinde:**  
 Pfarrer H.Weber, Heckerstr. 39 Heilig Kreuz 564783  
 Kath. Gemeindekrankenpfl.u. Sozialstation 30130

### WICHTIGE RUFNUMMERN:

**Stadtrat:** Thomas Müllerschön, Fax 9563758 562269  
**Stadtverwaltung, Zentrale:** 1330  
**Polizeipräsidium mit allen Dienststellen** 939-3  
**Polizeiwache Knielingen** 567654  
**Städtische Berufsfeuerwehr** 112  
**Rettungsdienst** 19222  
**Stadtwerte:** Gas - Wasser, Strom, 599-12 / 13  
**Grundschule Knielingen** 563187  
**Viktor von Scheffel-Schule** 566669  
**Schülerhort, Lassallestr.2** 567070

**Ärzte:**  
 Dr. med. E. Schreiber und Dr.med.J.Eillinghoff,  
Gem. Praxis Östl.-Rheinbrückenstr. 28 567333  
 Dr.med.J.Blunck, Saarlandstr. 35a 561198  
 Dr.med.V. Steinle, Am Brurain 12 567747  
 Dr.med.W. Melcher, Saarlandstr. 83 95683-0  
**Zahnärzte:**  
 Dr. M. Biedermann und B. Kühn,  
Gem. Praxis Saarlandstr. 83 567125  
 Dr. W. Hecht, Reinmuthstr. 53 567335  
 Dr. M. Herrmann, Sudetenstr. 52 561663  
**Tierarzt:**  
 S. Petri, Reinmuthstr. 47 562733  
**Apotheken:**  
 Kreuz - Apotheke, Saarlandstr. 73 567542  
 Merkur - Apotheke, Reinmuthstr. 50 567336  
**Hebamme**  
 Elke Ruf, Ludwig-Dill-Str. 3a 567493  
**Heilpraktiker:**  
 Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85 564711  
**Nachbarschaftshilfe des Diakonischen Werkes:**  
 G. Zähringer-Klein Di. 16.00-18.00 Do 10.00-12.00 Uhr 564391

# NEUERÖFFNUNG **TAVERNE** **REBETIKO**

Eggensteiner Str. 11 · 76187 Karlsruhe  
Telefon 0721/56 66 50

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 11.30 - 14.00 Uhr 17.00 - 24.00 Uhr

Sa. u. So. durchgehend 11.30 - 24.00 Uhr

Warme Küche bis 23.00 Uhr.

Montag Ruhetag!

Nebenraum für ca. 40 Personen.  
Vorbestellungen nehmen wir gerne entgegen!

Ihre Familie Cakirca

STREB Getränke  
Aktiengesellschaft  
Kanalstraße 2  
D-76571 Gaggenau  
Tel. 0 72 24/93 89-0  
Fax 23 62

**STREB**  
Getränke



**KARLSBERG**  **URPILS**

DAS EINZIG WAHRE  
**WARSTEINER**

# Neu eröffnet!

Das neue italienische Schlemmerparadies in Karlsruhe-Maxau

## Trattoria

Pizzeria

# „Al Reno“

ehem. „Rheinbrücke“

Karlsruhe-Maxau, Haus Nr. 1 · Tel./Fax 07 21/56 30 26

Wir möchten Sie gerne verwöhnen – in angenehmer Atmosphäre, mit frischen Fischgerichten und vielen delikatzen Spezialitäten.

Große Speisenauswahl – Tagesmenüs,  
Tischreservierungen erbeten.

Für Festlichkeiten bis ca. 60 Personen  
finden Sie bei uns „das Richtige“.

Freiterrasse bis ca. 100 Personen.

Täglich geöffnet von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr.

Sonn- und Feiertag 11.30 - 23.00 Uhr

Kein Ruhetag · Große Parkmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

